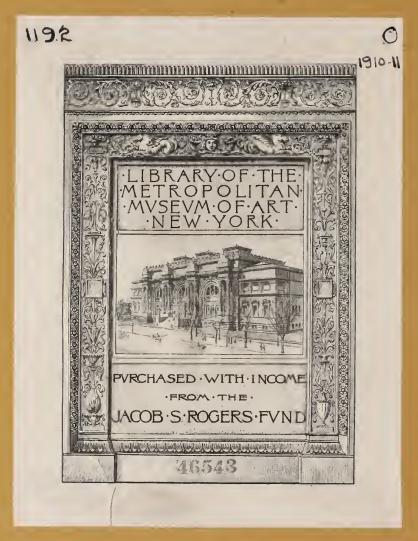
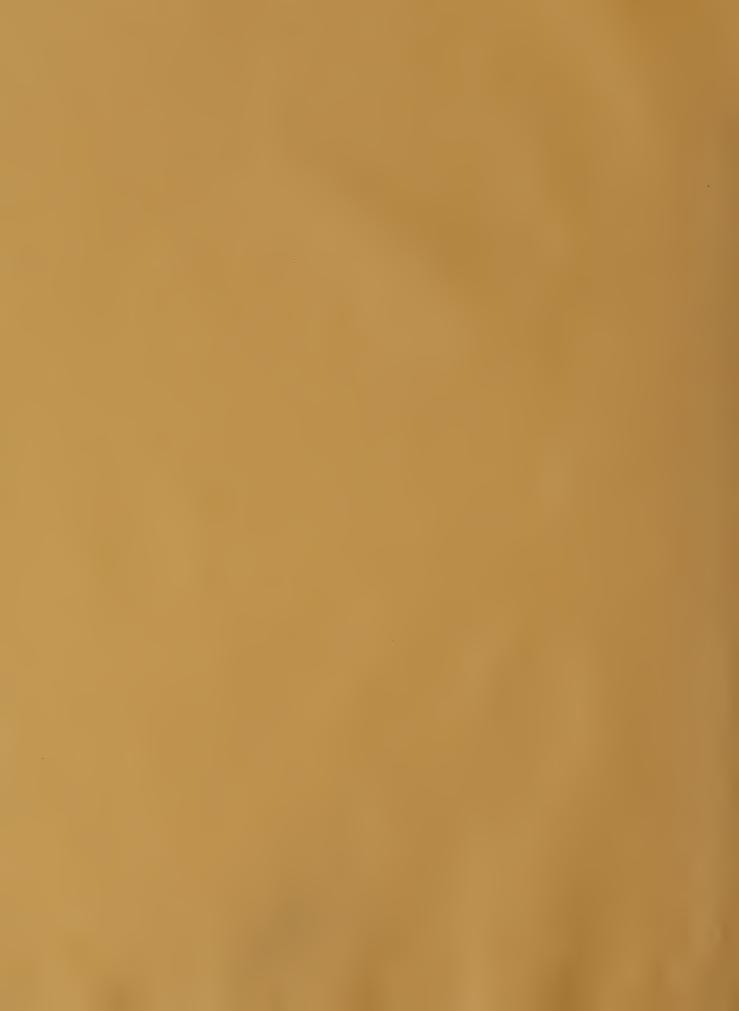




The sale estal and







Digitized by the Internet Archive in 2016



# Katalog

einer Sammlung von

# ANTIQUITÄTEN, MÖBELN UND KUNSTGEGENSTÄNDEN

aus den Nachlässen der Herren

### SANITÄTSRAT DR. BUFF, KÖLN KANONIKUS M. J. H. GÖBBELS, AACHEN

UND AUS ANDEREM BESITZ.

Steinzeug von Siegburg, Raeren, Nassau. — Süddeutsche und holländische Fayencen. — Porzellane. — Geschliffene und bemalte Gläser. — Miniaturen, Dosen. — Bücher mit Miniaturen, Stammbücher. — Waffen. — Arbeiten in Silber, Gold, Email; Schmuck. — Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing. — Geschnitzte und eingelegte Möbel. — Holzskulpturen. — Skulpturen in Buchsbaum, Birnbaum etc. — Wachsbossierungen, Arbeiten in Marmor, Malachit, Alabaster, Speckstein, Schiefer, Elfenbein, Schildpatt etc. — Textilien, Stickereien. — Bücher. — Arbeiten in Zinn und Eisen.

### Versteigerung zu Cöln

Mittwoch den 13. bis Freitag den 15. Dezember 1911

von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an

unter Leitung von

### Peter Hanstein

Inhaber der Firma

### Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat

Cöln und Bonn (gegründet 1846)

in dessen Cölner Auktionslokale Domhof Nr. 8

(Fernruf B 7961)

#### Besichtigung:

Sonntag den 10. und Montag den 11. Dezember, von 9 bis 6 Uhr.

### Verkaufsordnung.

Mittwoch, den 13. Dezember, von vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 1—370: Steinzeug von Siegburg, Raeren, Nassau. — Süddeutsche und holländische

Fayencen. — Porzellane. — Geschliffene und emaillierte Gläser. — Miniaturen und Dosen.

Donnerstag, den 14. Dezember, von vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 371—754: Miniaturen, Dosen. — Bücher mit Miniaturen, Stammbücher, Waffen.
— Arbeiten in Silber, Gold, Email; Schmuck. — Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing.

Freitag, den 15. Dezember, von vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 755—Schluß: Geschnitzte und eingelegte Möbel. — Holzskulpturen. — Skulpturen
in Buchsbaum, Birnbaum etc. — Wachsbossierungen; Arbeiten in Marmor, Elfenbein,
Malachit, Speckstein, Schiefer, Schildpatt etc. — Textilien, Stickereien. — Bücher.
— Arbeiten in Zinn und Eisen.

### Bedingungen.

Die Sammlung ist in meinem Auktionslokale in Cöln, Domhof Nr. 8 zur Besichtigung ausgestellt: Sonntag den 10. und Montag den 11. Dezember 1911, von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr nachmittags.

Nur den mit Eintrittskarten und Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Bilder und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung die höchstmögliche Vorsicht empfohlen, damit nichts durch Ungeschicklichkeit, Reiben u. dgl. beschädigt wird. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen bare Zahlung. Außer dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von zehn Prozent pro Nummer zu entrichten. Die Zahlung des Steigpreises einschließlich des Aufgeldes ist an Peter Hanstein, Inhaber der Firma Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat, zu leisten, andernfalls behält sich der Leiter der Auktion das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers anderweitig zu verkaufen.

Die Bilder werden in dem Zustande verkauft, in welchem sie sich befinden. Ansteigerer bekunden durch ihr bloßes Bieten, daß sie dieselben in jeder Hinsicht genau kennen. Es können daher nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamationen berücksichtigt werden. Da der Katalog nur instruierend ist, werden seine Angaben nicht gewährleistet.

Der Leiter der Auktion behält sich das Recht vor, Nummern außer der Reihenfolge zu verkaufen, zusammenzustellen oder zu teilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgerufen, um den Beteiligten auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Gegenstände müssen längstens nach jedem beendigten Ausruf in Empfang genommen werden; die Aufhebung bis zur Abnahme geschieht auf Gefahr der Ansteigerer.

Vorstände öffentlicher Anstalten sowie Privat-Sammler, die der Versteigerung persönlich nicht beiwohnen können, wollen sich vertrauensvoll an den Unterzeichneten wenden; er wird die ihm erteilten Aufträge pünktlich und nach bestem Ermessen im Interesse der Beteiligten erledigen. Den Aufträgen ist eine Anweisung an ein hiesiges Bankhaus oder eine bare Einzahlung oder sonstige Gewähr beizufügen. Versendung der erworbenen Gegenstände geschieht auf Kosten und Gefahr der Ansteigerer.

Zu den bei mir in Cöln und Bonn stattfindenden Versteigerungen nehme ich Beiträge zu mäßigen Bedingungen entgegen.

Cöln, im November 1911.

Peter Hanstein

Inhaber der Firma

Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat

Cöln und Bonn. (Gegründet 1846.)

## Steinzeug von Siegburg, Raeren, Köln, Frechen, Nassau.

- 1 Großer Nassauer Krug von bauchiger Form. Die ganze Vorderseite mit eingedrückten Rosetten auf tiefblauem Grunde. Zinndeckel. Oben gekittet. Höhe 36½ cm.
- 2 Nassauer Seidel, blaugrau. Um die Mitte der Wandung die dreifach wiederholte Darstellung: DANIEL IN DER LOEWENGRVB. Henkel ergänzt. Höhe 14½ cm.
- 3 **Siegburger Trichterkrügelchen.** Mit drei verschiedenen Reliefmedaillons. Restauriert. Höhe 14 cm.
- 4 Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem, stilisiertem Blattornament. Ferner: Anderes mit Streifenornament. Letzteres mit Zinndeckel.
- 5 Nassauer Krug, graublau, mit kannelierten Streifenornamenten. Um den zylindrischen Hals Rosetten mit Wappen und Maskarons in Relief. Höhe 24 cm.
- 6 Nassauer Krug, graubraunblau. Die kugelige Wandung braun glasiert, vorn mit eingeritzter, blauer Ranke. Zinndeckel. Höhe 17½ cm.
- 7 Brauner Steinzeugkrug mit Blattreliefs. Höhe 27 cm.
- 8 Nassauer Krug, eiförmig, graublau. Vorn in ovalem Ornamentfeld eingeritzte stilisierte Vogelfigur in Blau. Oben die Buchstaben G. H. Zinndeckel. Höhe  $27^{1/2}$  cm.
- 9 Frechener Wappenkrug. Auf der bauchigen Leibung großes Wappen in dreifacher Wiederholung. Am Halse Bartmann. Tiefbraun glasiert. Höhe 26 cm.
- 10 Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem Blattornament. Höhe 16 cm.
- 11 Ähnliches. Höhe 15 cm.
- 12 Frechener Rosettenkrug mit ovaler Reliefrosette in dreifacher Wiederholung. Hellbraun glasiert. Höhe 21 cm.
- 13 Zwei verschiedene Nassauer Seidel, graublau. Beide mit eingeritztem stilisiertem Blattwerk. Eins mit Zinndeckel. Höhe 16 und 18 cm.
- 14 Zwei verschiedene Nassauer Seidel, blaugrau, mit eingeritzten Ornamenten.
- 15 Nassauer Seidel, blaugrau. Ringsum mit eingeritzten Blattranken auf tiefblauem Grunde. Höhe 15½ cm.
- 16 Frechener Bartmannskrug mit getiegerter Glasur. Auf der Wandung dreifach wiederholtes Reliefwappen. Restauriert. Höhe 23 cm.
- 17 Zwei verschiedene Nassauer Krüge von kugeliger Form, blaugrau. Mit eingeritztem geometrischem Ornament. Mit Zinndeckeln. Höhe 22 cm.
- 18 Ein Paar Frechener Krüge mit getiegerter Glasur. Jeder mit dreifach wiederholtem Porträtmedaillon in Relief. Höhe 17 cm.
- 19 Nassauer Krug von kugeliger From, graublau. Die ganze vordere Wandung mit Schuppenrelief. Restauriert, Henkel ergänzt. Höhe 20 cm.
- 20 Brauner Steinzeugkrug von hoher, bauchiger Form, braun glasiert, ringsum mit eingeritztem Ornament. Zinndeckel. Höhe 28 cm.
- 21 Nassauer Maßkrug, graublau. Vorn eingeritzt in großer ovaler Raute stilisierte Ranke. Zinndeckel. Deckelhöhe 22½ cm.
- 22 Ähnlicher. Gekittet. Deckelhöhe 201/2 cm.

- 23 Kleine Kreussener Kruke, vierseitig abgeplattet, jede Seite mit Perlmutterrelief. Braun glasiert. Höhe 15 cm.
- 24 Nassauer Maßkrug. Nebst zwei kleinen Henkelkrügen, graublau. Mit eingeritztem, geometrischem Ornament.
- 25 Nassauer Seidel, blaugrau. Ringsum mit eingeritzten Blüten- und Bandornamenten. Zinndeckel. Höhe 19 cm.
- 26 Nassauer Maßkrug, graublau. Vorn eingeritzte, stilisierte Vogelfigur, umzogen von Rankenornamenten. Zinndeckel. Höhe 22 cm.
- 27 Ähnlicher, kleiner. Mit eingeritztem, stilisiertem Pferd. Zinndeckel. Höhe 18 cm.
- 28 Großer Westerwälder Krug von bauchiger Form, braun glasiert, mit eingeritztem, verschlungenem Blattornament, wobei der Grund blau glasiert ist. Zinndeckel. Höhe 36 cm.
- 29 Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritzten Wellranken. Zinndeckel. Höhe 171/2 cm.
- 30 Ähnliches, größer. Höhe 19 cm.
- 31 Ähnliches. Ohne Deckel. Höhe 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 32 Nassauer Rosettenkrug, blaugrau. Rings um die Wandung fünf Reihen grauer Reliefrosetten auf blauem Grunde. Zinndeckel. Höhe 21 cm.
- 33 Nassauer Maßkrug, graublau. Ringsum mit eingeritzter, stilisierter Blattranke. Zinndeckel. Höhe 19½ cm.
- 34 Nassauer Palmettenkrug, graublau. Die birnförmige Leibung mit großen, grauen Reliefpalmetten auf tiefblau glasiertem Grunde. Der Hals mit Fratze. Letztere gekittet. Höhe 34 cm.
- 35 Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem Blattrankenfries. Zinndeckel. Ferner: Anderer mit Schuppenfries. Letzterer geflickt.
- 36 Raerener Wappenkrug, braun glasiert. Die birnförmige Wandung mit drei Wappenreliefs, davon zwei gleiche. Der zylindrische Hals horizontal gerillt. Höhe 27 cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 37 Nassauer Seidel, graublau. Die Mitte der Wandung umzogen von einem Relieffries von springenden Hirschen, Hasen und Hunden. Geflickt. Höhe 13 cm.
- 38 Raerener Krügelchen, braun, mit zwei Reliefkartuschen. Ferner: Siegburger Krügelchen mit eingeritztem Rautenwerk. Henkel lädiert.
- 39 Nassauer Warzenseidel, blaugraubraun. Um die Mitte der Wandung breite, blaue Zone mit kleinen, grauen Reliefwarzen. Höhe 15 cm.
- 40 Ähnliches. Höhe 13 cm.
- 41 **Westerwälder Trichterkrügelchen,** graublau (restauriert). Ferner: Kleines Siegburger Seidel mit Reliefs. Geflickt.
- 42 Frechener Wappenkrug. Auf der Vorderseite großes, ovales Wappen. Henkel gekittet. Höhe 20 cm.
- 43 Zwei verschiedene Frechener Krüge.
- 44 Nassauer Maßkrug, blaugrau. Mit eingeritztem, blau ausgemaltem Blattornament. Oben und unten grauer Relieffries. Zinndeckel. Höhe 22 cm.
- 45 Kölner Schriftkrügelchen mit Porträtmedaillons und Palmetten. Restauriert.
- 46 Ähnliches. Restauriert.
- 47 Großes und kleines Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem Wellrankenornament. Höhe 15 und 12 cm.
- 48 Zwei verschiedene Bartmannskrüge.
- 49 Zwei verschiedene Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem Blattrankenornament.

- 50 Ein Paar Frechener Figuren. Engel als Leuchterhalter. Bunt glasiert. Eine gekittet. Höhe 20 cm.
- 51 Zwei verschiedene Nassauer Maßkrüge, graublau. Mit eingeritztem, geometrischem Ornament. Beide mit Zinndeckeln. Hölie 19 und 20 cm.
- 52 Kleiner Nassauer Krug, graublau. Ringsum mit Vasenreliefs und eingeritzten Rosetten. Hals lädiert. Nebst einem alten Zinndeckelchen.
- 53 Nassauer Maßkrug, graublau. Mit eingeritzten Blatt- und Rankenornamenten. Zinndeckel. Höhe 19 cm.
- 54 Nassauer Seidel, blaugrau. Ringsum mit reichen, ornamentalen Reliefs und eingeritzten Ornamenten. Zinndeckel. Höhe 16½ cm.
- 55 Ähnlicher. Größer. Zinndeckel. Höhe 20 cm.
- 56 Nassauer Seidel, graublau. Mit eingeritztem Ornament: Vorn ein stilisiertes Blatt, umzogen beiderseitig von Flechtranken. Zinndeckel. Höhe 17 cm.
- 57 Nassauer Krug, eiförmig, graublau. Vorn mit eingeritzter, steigender Ranke. Höhe 22 cm.
- 58 Zwei verschiedene Nassauer Seidel, graublau. Beide mit eingeritztem Wellrankenornament. Mit Zinndeckeln. Höhe 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 59 Nassauer Maßkrug, graublau. Mit eingeritzter, stilisierter Vogelfigur und Wellranken. Zinndeckel. Höhe 21 cm.
- 60 Großes und kleines Nassauer Seidel, graublau. Beide mit eingeritztem, geometrischem Ornament. Eins mit Zinndeckel. Höhe 17 und 13 cm.
- 61 Nassauer Seidel, blaugrau. Graviert mit stilisierten Vogel- und Hirschfiguren, die blau bemalt sind. Gesprungen. Höhe 16 cm.
- 62 Zwei verschiedene Nassauer Maßkrüge, graublau. Mit eingeritztem Wellrankenornament. Höhe 20½ und 18 cm.
- 63 Zwei verschiedene ähnliche. Einer mit Zinndeckel. Höhe 19 und 16 cm. Gekittet.
- 64 Kleiner Nassauer Krug von kugeliger Form. Die Leibung tiefbraun glasiert. Vorn blaugraues Medaillon mit eingeritzter, stilisierter Blattranke. Zinndeckel. (Deckel lädiert.) Höhe 17 cm.
- 65 Nassauer Seidel, graublau. Um die Mitte zieht sich ein breiter, eingeritzter Fries springender Pferde. Höhe  $15^{1}/_{2}$  cm.
- 66 Zwei verschiedene Nassauer Seidel, blaugrau. Mit eingeritztem Streifenornament. Eins mit Zinndeckel. Ein Henkel ergänzt. Höhe 19 und 15½ cm.
- 67 Nassauer Maßkrug, graublau, ringsum mit eingeritzten und reliefierten Ornamenten. Zinndeckel. Deckelhöhe 20 cm.
- 68 Raerener Bauerntanzkrug von 1597, braun glasiert. Um die zylindrische Mitte Bauerntanz in acht zweifigurigen Szenen unter Rundbogen. Darunter der bekannte Vers: GERBET: DV: MVS: DAPFER: BLASEN: SO: BVREN: ALS: WEREN: SI: RASEN: ERSVF: SPRICHT: BASTOR: ICH: DANS: DY: KAPMIN. Um den Hals zieht sich ein Ornamentband mit Porträts und Maskarons. Restauriert. Höhe 26 cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 69 Raerener Schnelle von 1585. Auf der Vorderseite große Raute in Relief mit Doppeladler auf Kartusche, umzogen von Blattwerk. Darunter Krone mit Jahreszahl 1585. Höhe 24 cm.
- 70 Siegburger Schnelle von 1576 mit Meisterzeichen L. W. Die Wandung eingeteilt in drei Vertikalzonen. Auf der mittleren großes Schild mit Doppeladler, darüber eine Krone. Unten die Jahreszahl 1576, oben das Meistermonogramm L. W. Die linke Zone zeigt ein viergeteiltes Wappenschild: Links oben und rechts unten drei Kronen, rechts oben und links unten stehender Löwe. Die rechte Zone ebenfalls mit viergeteiltem Wappenschild: Drei

Felder mit Löwen in verschiedenen Stellungen, das vierte mit Drache. Zinndeckel und -Montierung. Höhe 26 cm.

Abbildung Tafel 1.

71 Früher Kölner Krug mit vielfach gekniffenem Fußring. Vorn auf der Schulter eine Fratze, deren Nase und Augen plastisch herausmodelliert sind, während die Gesichtskonturen und der Bart durch eingedrückte, aneinandergereihte Punkte bezw. Streifen gebildet werden. Braungelb glasiert. An der Lippe etwas restauriert. Höhe 21½ cm.

Abbildung Tafel 1.

### Süddeutsche und holländische Fayencen.

72 Süddeutscher Fayence-Henkelkrug. Kugeliger Bauch, zylindrischer Hals mit erweiterter vorn zum Ausguß gekniffener Lippe. Das ganze Gefäß ist mit einer violetten, getiegerten Glasur überzogen, aus der vorn eine Ornamentkartusche weiß ausgespart ist. Diese ist blau umrandet und zeigt eine gefüllte Blumenvase in Blau, Bolusrot und Grün. Um die Ornamentkartusche setzt sich stilisiertes Blattwerk in Grün. Auf der rechten und linken Seite, sowie am Halse einzelne Blüten in Bolusrot und Grün, die in Aussparungen hineingemalt sind. Fußring und Deckel aus Zinn. Letzterer mit dem Mainzer Zinnstempel und der Jahreszahl 1707. Unter dem Boden des Gefäßes unbekannte Marke in Blau: D. mit Strich darunter. Deckelhöhe 21½ cm.

Abbildung Tafel 1.

- 73 Salzburger Fayencekrug, wasserblau glasiert. Bemalt mit Blattranken und geometrischem Ornament, auf der Vorderseite mit Bäuerin in Landschaft. Alles in Violett, Gelb, Grün und Weiß. Zinndeckel. Höhe 25 cm. Henkel gesprungen.
- 74 Ein Paar Straßburger Blumenvasen. Jede mit vier kurzen Trichterhälsen auf der Schulter. Die abgeplattete Leibung bunt bemalt mit Blumenstrauß. Höhe 15 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 75 **Zunftkrug** der Hufschmiede, aus Fayence, eiförmig. Weiß glasiert. Vorn bemalt mit den Innungszeichen der Hufschmiede, umzogen von Ranken. In Gelb, Blau und Braun. Etwas gekittet. Höhe 25 cm. Süddeutsch.
- 76 Fayenceseidel. Ringsum buntgemalte Landschaft mit chinesischen Architekturen. Zinnfuß und -Deckel. Gekittet. Höhe 23½ cm.
- 77 **Henkelkanne** mit langem Halse. Die kugelförmige Leibung gedreht und blau bemalt mit Vogel in Landschaft. Zinnfuß und -Deckel. Höhe 26 cm.
- 78 Salzburger Fayencekrug, eiförmig. Um die Leibung rings gemalt eine Landschaft mit Bauernhaus und tanzendem Bauern in bunten Farben. Zinndeckel. Höhe 25 cm.
- 79 Fayencekanne, farbig bemalt mit Chinesenfiguren. Zinndeckel. Mit Sprung. Höhe 23 cm.
- 80 **Süddeutscher Fayencekrug** mit zylindrischem Halse, blau glasiert. Vorn in einem gelbbraunem Blattkranze der Spruch: Wandle auf Rohsen und Vergissmeinnicht. Zinndeckel. Höhe 21 cm.
- 81 Maßkrug aus Fayence. Violetter Fond, vorn ausgespartes weißes Feld mit springendem Pferd in Braun. Zinndeckel. Gesprungen. Deckelhöhe 20 cm.
- 82 Ein Paar Fayencevasen, urnenförmig, bunt bemalt mit Blütenzweigen. Höhe 27 cm.
- 83 **Süddeutscher Fayencekrug**. Kugeliger, schräggerillter Bauch, zylindrischer, horizontal gerillter Hals. Weiß glasiert. Zinndeckel mit Stempel. Lippe etwas restauriert.

- 84 Ein Paar Delfter Vleuten, rund. Vorn bemalt mit Kühen in Landschaft in Blau. Höhe 24 cm.
- 85 Süddeutscher Fayencekrug, eiförmig. Bemalt in Blau, Gelb, Braun und Grün. Auf der Vorderseite der Spruch: Es lebe hoch der Bauerstand, Es komt alles gutes aus seiner Hand. Ringsherum zieht sich ein bunter Blütenkranz. Zinndeckel. Höhe 24 cm.
- 86 Fayencekrug, birnförmig, gelblich-weiß glasiert. Zinndeckel. Höhe 16 cm.
- 87 Zwei verschiedene Fayencevleuten mit buntem Dekor. Eine gekittet.
- 88 Fayenceseidel, weiß glasiert, bemalt mit Blumenstrauß in Grün, Gelb, Blau und Braun. Zinndeckel. Höhe 20 cm.
- 89 Ähnliches. Bunt bemalt mit springendem Hirsch zwischen Bäumen. Zinndeckel. Höhe 20 cm.
- 90 Fayencekrug, birnförmig, beiderseitig abgeplattet, grau glasiert, bemalt mit Blumenbuketts und Ranken in tiefem Blau.
- 91 Fayenceseidel, zylindrisch, bemalt mit musizierender Frau auf einer Terrasse. Zinndeckel. Höhe 21 cm.
- 92 **Süddeutscher Fayencekrug**, eiförmig, weiß glasiert, mit tiefblauem Rankendekor. Höhe 23 cm.
- 93 **Delfter Garnitur**, eine Deckelvase, zwei Vleuten, sechseckig. Vorn bemalt mit Schloß in Landschaft in Blau, von Kartusche umrahmt. Als Deckelknauf sitzender Vogel. Höhe 35 cm.
- 94 Delfter Vase. Blau bemalt mit Kirche in Landschaft. Knauf gekittet. Höhe 36 cm.
- 95 Halbrunde Blumenvase aus Fayence. Ringsum bemalt mit Blumenbuketts in Bunt Gekittet.
- 96 Mindener Schüssel. Bemalt mit Blütenzweigen in Violett und Grün. Marke M. Durchmesser 36 cm.
- 97 Dose aus Fayence in Form einer Schnecke, bunt dekoriert.
- 98 Barbierbecken aus Fayence. Mit blauem und violettem Dekor. Geflickt.
- 99 Ähnliches. Etwas kleiner. Geflickt.
- 100 Fayencenapf mit blauem Blattwerkdekor.
- 101 Ein Paar italienische Majolikavasen, kugelförmig. Bunt bemalt mit Porträts und Ornamenten.
- 102 Delfter Teiler. Blau bemalt mit liegender Kuh in Landschaft und holländischem Spruch Rand etwas gekittet. Durchmess er 23 cm.
- 103 Fayenceschüssel, bemalt mit Mädchenfigur und Blättern in bunten Farben. Ein Henkel abgebrochen. Durchmesser 34 cm.
- 104 **Delfter Schüssel**. Bemalt mit großem Schloß in Landschaft. Der Rand mit Blattwerk Rand restauriert.
- 105 Zwei verschiedene Fayenceteller mit buntem Dekor. Einer lädiert.
- 106 Kumpen und zwei flache Schüsseln aus Fayence. Bemalt mit Blumenbuketts in Grün. und Violett. Kumpen und eine Schüssel gebrochen.
- 107 Blattförmige Majolikaschale, grün glasiert. Ferner: Bunt bemalter Fayenceteller. Lädiert. (2 Stück.)
- 108 Große maurische Fayenceschüssel. Mit musizierender Engelfigur in Relief. Bemalt mit Arabesken und Randspruch in Braun und Blau. Metallglanz. Spätere Arbeit. Durchmesser 43 cm.
- 109 Acht verschiedene Delfter Kacheln, blau und braun bemalt mit Figuren, Landschaften und Ornamenten. 1 gebrochen.

- 110 **Zwei Bilder** aus je 6 Fayencekacheln. Springende Rosse in Landschaft. Eichenrahmen. Höhe 46, Breite 35 cm.
- 111 Große persische Fayencesliese mit ornamentalem und Rankendekor in Grün, Blau, Violett und Weiß. Gekittet. 27 × 27 cm.
- 112 Ähnliche, kleiner. Andersfarbig dekoriert. 23 × 23 cm.
- 113 Fayencetellerchen mit buntem Dekor, blattförmig. Ferner: Kopie eines Nassauer Henkelkrugs.
- 114 Runde Fayenceschüssel mit gewelltem Rande. Bemalt mit Blüten in Violett und Grün. Marke M. Durchmesser 33 cm.
- 115 Bunter Fayenceteller mit figürlichem Dekor. Durchmesser 23 cm.
- 116 Italienische Majolikaplatte. Bunt bemalt mit der Darstellung eines Sarazenenkampfes. 23 × 30 cm. Gerahmt.
- 117 Gegenstück zu voriger.
- 118 Bunte Fayenceschüssel. Im Fond perspektivisches Landschaftsbild mit Figur. Durchmesser 35½ cm.
- 119 Italienische Majolikaschale (Salzfaß), urnenförmig mit zwei seitlichen Figuren als Handhaben. Bunt bemalt. Restauriert. Höhe 9 cm.
- 120 Bauernkrug aus Ton. Der Hals ringsum gitterartig durchbrochen. Gelb glasiert, bemalt mit verziertem Bildnismedaillon, Punkten, Kreuzen und Jahreszahl 1786 in Grün. Vorn auf der Lippe ein plastischer Kopf. Höhe 23 cm.
- 121 Marburger Tonkrug, tiefbraun glasiert. Vorn bemalt mit stilisiertem Blattornament in gelben, grünen, roten und braunen Schmelzfarben. Zinndeckel. Höhe 30 cm.
- 122 Bunzlauer Kännchen von gewundener Form. Braun glasiert. Ferner: Milchkännchen mit buntem Blumendekor.
- 123 **Tiefe Tonschüssel** mit schräghochstehendem Rand mit violetter, getiegerter Glasur. Auf dem Boden bunt gemalt zwei Kavaliere in der Tracht des 17. Jahrhunderts. Süddeutsch. Durchmesser 35 cm.
- 124 Roter Tonkrug in Schnellenform. Ferner: Becher aus weißem Glase.
- 125 Tonkrug, tiefbraun glasiert. Auf der Vorderseite Kopf und Vögel in Relief. Zerbrochen.
- 126 Fünf verschiedene Tonteller. Schwarz bedruckt mit Jagdbildern. Ferner: Empirevase mit vergoldetem mythologischem Medaillon.
- 127 Zwölf Bauernteller mit buntem Blumendekor.
- 128 Großer Tonkrug von bauchiger Form, gelb glasiert. Restauriert. Höhe 34 cm.

## Porzellane von Frankenthal, Meißen, Berlin, Wien etc.

129 Frankenthaler Anbietplatte von länglich vierseitiger geschweifter Form. Im Fond gemalt ein Strauß von Rosen und Vergißmeinnicht in Rot, Violett, Blau, Gelb und Grün, auf der übrigen Fläche kleine Streublümchen. Um den steilen Rand zieht sich rings eine gestrichelte Blattwerkbordüre in Rot und Gelb. Marke C. T. verschlungen unter Krone mit Kreuz. Gesprungen. Länge 29, Breite 25 cm.

- 130 Ovale Bonbonnière. Die Wandung ringsum, der Boden, der innere und der äußere Deckel bemalt mit bewaldeten Landschaften mit Buldoggengruppen. Alles in Bunt, hauptsächlich in Grün. Mit ziseliertem Silber montiert.

  Abbildung Tafel 1.
- 131 Meißener Teekännchen von kugeliger Form. Der Henkel und der Röhrenausguß setzen sich mit reliefierten Blättern an die Wandung an. Beiderseitig bemalt mit Blumen in Violett, Grün, Gelb und Blau. Als Deckelknauf plastisch modellierte, bunt dekorierte Blüte. Schwertermarke mit Punkt.

  Abbildung Tafel 1.
- 132 Kleine Meißener Bonbonnière von ovaler Form. Die geschweifte Wandung hinten und vorn, der äußere Boden, der äußere und der innere Deckel sehr fein bemalt mit figurenreichen Strandszenen in bunten Farben, die von Golddekor umzogen werden. Die Montierung aus ziseliertem Silber. Schwertermarke.

  Abbildung Tafel 1.
- 133 Meißener Figur. Mädchen als Blumenverkäuferin. Stehendes Mädchen in buntgeblümtem Kleide mit weißer Schürze und violettem Mieder, trägt am rechten Arme einen gefüllten Blumenkorb, mit der ausgestreckten linken Hand bietet sie Blumen feil. Auf flachem Rocaillensockel mit vergoldeten Konturen. Schwertermarke mit Stern. Höhe 14½ cm.
- 134 Meißener Figürchen. Geflügelter Putto in violetter Hose und bunt gestreifter Jacke, auf dem Rücken ein Ränzchen tragend, in der Linken einen Stab haltend. Schwertermarke. Höhe 9 cm.
- 135 Limbacher Figürchen. Kavalier in gelber Hose und rotem Rocke, die Laute spielend. Höhe 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 136 **Meißener Figur.** Sitzende Bulldogge, weiß glasiert, mit grau bemaltem Kopf. Das Halsband aus blauem Email. Unter der Dogge sitzt ihr Junges. Schwertermarke. Höhe 18 cm.
- 137 Porzellanfigur. Traubenverkäuferin. Mädchen in weißem, bunt geblümtem Rocke und ausgeschnittener lila Jacke. Am linken Arme trägt sie einen mit Trauben gefüllten Korb, mit der rechten Hand bietet sie Trauben feil. Gekittet. Höhe 15 cm.
- 138 Ein Paar Porzellanfiguren (Jean Petit). Ritter und Dame in bunten Kostümen mit vergoldetem Zierat. Im Innern hohl, die Knöpfe der Mützen als Stöpsel. Marke J. P. Eine gekittet. Höhe 15 cm.
- 139 **Meißener Schachfigur.** Elefant mit Turm. Weiß glasiert. Der Sattel rotgrundig mit vergoldeten Ornamenten. Gekittet. Schwertermarke. Höhe 5½ cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 140 **Berliner Figur.** Mohrin mit Korb als Salzfaß, neben Baumstumpf. Mit gestikulierenden Händen. Weiß. Ein Fingerchen abgebrochen. Szeptermarke. Höhe 19 cm.
- 141 Jäger und Jägerin. Zwei farbig bemalte Figuren. Zwei Stück. Höhe 16 cm.
- 142 Ein Paar Porzellanfigürchen. Reitender Husar und reitende Dame. Bunt dekoriert. Ludwigsburger Marke. Neuere Arbeit. Höhe 9 cm.
- 143 Fünf musizierende Harlekinfiguren, Katzen, Hunde, Schweine, Ziegen etc. als Instrumente benutzend. Nach Ludwigsburg. Höhe 15 cm.
- 144 Thüringer Porzellanfigürchen. Mädchen in leichtem, blauem Kleide mit Fackel und Füllhorn. Neben ihr ein Drache. Marke R in Blau. Höhe 12 cm.
- 145 Jäger zu Pferde, von Hunden gefolgt. Farbig bemalte Porzellangruppe. Höhe 17 cm.
- 146 Zwei japanische Porzellanfiguren. Japanerinnen in reichen Gewändern. Bunt dekoriert. Höhe 27 cm.

- 147 Bacchusgruppe. Bacchus, auf einem Hügel sitzend, wird von zwei Bacchantinnen bedient. Zu seinen Füßen spielende Putten, Tiger etc. Marke Rudolstadt. Höhe 40, Breite 36 cm.
- 148 Biskuitrelief. Brustbild Gellerts. Durchmesser 9 cm.
- 149 Kavalier und Dame als Gärtner und Gärtnerin, farbig bemalt. Höhe 32 cm.
- 150 Friedrich der Große zu Pferde, farbig bemalt. Höhe 32 cm.
- 151 Vleute aus Porzellan mit blauem Dekor. Ferner: Rot glasiertes Tonkrügelchen.
- 152 Berliner Terrine, oval. Als Deckelknauf angeschnittene Zitrone. Die Wandung und der Deckel reich mit Blumen in Bunt bemalt. Szeptermarke. Länge 25, Breite 13 cm.
- 153 Großes Meißener Service. Bunt bemalt mit Rosen. Es besteht aus folgenden Teilen: Kaffeekanne, Teekännchen, Napf, Deckelterrine, Kümpchen, ovales Schälchen, Milchkanne, 4 ovale, 4 runde Schüsseln, 1 viereckige Schüsssel und 37 Teller. Schwertermarke.
- 154 **Tettauer Kaffeekanne**, eiförmig, vertikal geriefelt. Beiderseitig bunt bemalt mit Blumenbuketts. Marke T in Violett. Höhe 24 cm.
- 155 Meißener Vase, zylindrisch, mit überwölbter Lippe. Bunt bemalt mit dreifiguriger Szene und Blumen. Schwertermarke. Höhe 16 cm.
- 156 Porzellanvase mit figürlichem und ornamentalem Dekor in Bunt. Auf Weißgußfuß. Höhe 36 cm.
- 157 Ein Paar Porzellanvasen mit Widderkopfhenkeln. Bunt bemalt, vorn mit Kinderszenen, hinten mit Blumenbuketts. Höhe 34 cm.
- 158 Ein Paar chinesische Porzellanvasen, birnförmig. Der ganze Fond tiefblau. Rings um die Wandung vier große, weiß ausgesparte Felder, um die Schulter weiß ausgesparter Ornamentkranz, auf dem Deckel vier kleinere Felder. Alle diese Felder sind bemalt mit Blütenstauden in bunten Emailfarben. Als Deckelknauf sitzender, vergoldeter Löwe. Unter dem Boden große, blaue Marke. Höhe 40 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 159 **Berliner Terrine**, oval. Mit zwei Rankenhenkeln, die sich mit Weinlaubreliefs an die Wandung ansetzen. Als Deckelknauf plastische Zitrone. Weiß. Szeptermarke. Höhe 29 cm.
- Räuchervase aus Porzellan, mit vergoldeter Bronze montiert. Das bauchige Gefäß ist gelblich weiß glasiert und mit Blumenranken in Relief verziert. Der dreiteilige Rocaillenfuß, die gitterartig durchbrochene Lippe und die Deckelbekrönung aus vergoldeter Bronze. Um die Lippe und auf dem Deckel plastische, bunt dekorierte Blüten aus Email. Höhe 24 cm.

Abbildung Tafel 4.

- 161 **Teekännchen**, **Zuckerdose**, **Teebüchse**. Mit blauem Rankendekor. Großbreitenbach. Kleeblattmarke. (Deckel der Teebüchse fehlt.) Ferner: Kaffeekännchen, Wallendorf. Mit ähnlichem Dekor.
- 162 Ein Paar persische Porzellanvasen von bauchiger Flaschenform mit schlanken Hälsen, gelblich-weiß glasiert. Um die Wandung reihen sich vier rautenförmige Ornamentfelder, blaugrundig mit golden gemalten Arabesken. Ähnlicher Schmuck um den oberen Hals. Unter dem Boden blaue Marke. Höhe 36½ cm.
- 163 Berliner Teekännchen mit buntem Dekor. Lädiert. Ferner: Berliner Untertäßchen.
- 164 Chinesische Porzellanvase von breiter, bauchiger Form, mit Deckel. Die Leibung ringsum tiefblau bemalt mit Bäumen und Sträuchern, zwischen denen Vogelfiguren sitzen. Mit leichtem Sprung. Höhe 40 cm.
- 165 Teekännchen, Teebüchse und Tasse mit blauem Rankendekor. Marke Rudolstadt.
- 166 Ein Paar japanische Vleuten mit blauem Dekor. Höhe 26 cm.

- 167 Garnitur, famille rose. Drei Deckelvasen und zwei Vleuten in Emailfarben, fein bemalt mit Paradiesvögeln, Pfirsichblüten, Streublümchen etc. Höhe der Deckelvasen 28 cm.
- 168 Teekännchen, Zuckerdose, Teebüchse. Mit reichem Blumendekor in Violett. Großbreitenbach. Kleeblattmarke. Deckel der Teebüchse fehlt.
- 169 Garnitur, Kompagnie des Indes, drei Deckelvasen und zwei Vleuten. Bemalt mit Wappen und Streublümchen. Höhe 20 cm.
- 170 Ein Paar große chinesische Deckelvasen. Ringsum in Blau bemalt mit Landschaften und Figuren. Höhe 45 cm.
- 171 **Teekanne** mit Untersatz, Wedgwood, blauweiß, ornamentiert mit Blumenbändern. Höhe 27 cm.
- 172 Chinesische Craquelé-Vase von schlanker Birnform. Bräunliche Craqueléglasur. Vorn blau gemalt Chinese mit Knabe in Landschaft. Höhe 30 cm.
- 173 Große japanische Porzellanschale mit vergoldeter Bronze. Auf rundem, ziseliertem Bronzefuß ruht die runde, tiefe Porzellanschale, die innen und außen reich mit Blumen in Rot, Gold und Blau bemalt ist. Die Einfassung und die reichgegliederten Henkel in vergoldeter Bronze. Höhe 25 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 174 Kleine chinesische Vase mit blauem Dekor. Ferner: Zwei kleine braune Steinzeugväschen.
- 175 Große Berliner Urne in Kraterform, mit reichem Blumendekor. Als Henkel zwei vollplastische Frauenköpfe. Als Deckelknauf Pinienzapfen. Höhe 40 cm.
- 176 Tintenzeug aus chinesischem Porzellan und vergoldeter Bronze. Die untere Platte aus Porzellan, bemalt im Mittelfelde mit Landschaftsbild, in den Seitenfeldern mit Ornamenten, die beiden Gefäße ebenfalls mit Ornamentdekor. In der Mitte zwischen beiden eine vollrund modellierte sitzende Chinesenfigur, gestikulierend. Die ganze Bemalung in bunten Schmelzfarben. Die Montierung in vergoldeter Bronze.
- 177 Tintenzeug aus Porzellan. Platte mit Tinten- und Sandfaß. Mit buntem Blumendekor.
- 178 Biedermeiertasse. Die Obertasse bemalt mit der Ansicht des Schlosses Ballenstädt in Bunt.
- 179 Empiretasse, zylindrisch. Vorn bemalt mit Flußlandschaft in Bunt.
- 180 Fünf verschiedene Untertassen mit buntem Dekor. Ferner: Geschliffenes Glasbecherchen.
- 181 Berliner Tasse mit buntem Blumendekor. Szeptermarke.
- 182 Untertasse mit violettem Dekor. Ferner: Buntbedruckter Teller.
- 183 Biedermeiertasse mit buntem Dekor. Gekittet.
- 184 Meißener Markolinitasse. Bunt bemalt mit Rosen und Vergißmeinnicht. Schwertermarke mit Stern.
- 185 Berliner Biedermeiertasse. Die Vorderseite der Obertasse bunt bemalt mit der Ansicht von Annaberg um 1840.
- 186 Berliner Biedermeiertasse, becherförmig. Mit goldenem Rankendekor auf hellblauem Grunde. Szeptermarke.
- 187 Biedermeiertasse, reich vergoldet. Auf der Vorderseite der Obertasse bunt gemalte Ansicht von Würzburg um 1840.
- 188 Sechs Ober- und Untertassen mit blauem Rankendekor. Ferner: Viereckige Schale ebenso.
- 189 Wiener Deckeltäßchen. Ober- und Untertasse bemalt mit grünen und goldenen Streifen. Marke Bienenkorb.

- 190 **Zylindrische Tasse** mit Unterschale, ganz vergoldet, in ausgesparten Medaillons Blumenbuketts in bunter Malerei. Höhe 11 cm.
- 191 Zweihenkelige Deckeltasse mit Unterschale, fein in Violett bemalt mit staffierten Landschaften. Höhe 11 cm.
- 192 Ein Paar kleine Deckeltassen, reliefiert und bemalt mit Figuren in Landschaft. Capo di Monte. Spätere Arbeit. Höhe 8 cm.
- 193 Limbacher Tasse mit überhöhtem Henkel. Fein bemalt mit der Ansicht von Halle a. S. in Bunt. Marke L.
- 194 Tasse mit Unterschale, fein bemalt mit Liebespaar in Landschaft. Höhe 11 cm.
- 195 Tasse mit Unterschale. Gelb glasiert, bemalt in Violett mit Watteauszenen. Höhe 6½ cm.
- 196 Tasse mit Unterschale, bemalt mit Schäferpaar. Höhe 41/2 cm.
- 197 Biedermeiertasse. Die Obertasse bunt bemalt mit der Ansicht von München um 1840.
- 198 Kleine Tasse mit Unterschale, ganz vergoldet und reliefiert mit Figuren und Blumengehängen. Capo di Monte. Spätere Arbeit. Höhe 6 cm.
- 199 Zylindrische Tasse mit Unterschale, bemalt in Sepia mit Ansicht von Düsseldorf. Höhe  $6^{1}/_{2}$  cm.
- 200 Ein Paar zylindrische Tassen mit zwei Unterschalen, fein bemalt mit Putten und Goldornamenten. Höhe 6 cm.
- 201 Fürstenberger Tasse mit überhöhtem Bandhenkel. Auf der Vorderseite der Obertasse bunt gemalte Landschaft mit Bauerngehöft. Marke F. in Blau.
- 202 Meißener Tasse mit bunten Blumen bemalt. Ferner: Meißener Tasse mit Blumen in Relief.
- 203 Tasse mit überhöhtem Henkel. Auf der Vorderseite der Obertasse bunt gemalte Ansicht des Schlosses von Rudolstadt.
- 204 Ein Paar zweihenkelige Deckeltassen, fein bemalt mit Blümchen, Goldornamenten und Monogramm. Höhe 13 cm.
- 205 Tasse mit Unterschale, Empire, fein bemalt mit Ansicht von Braubach. Höhe 10 cm.
- 206 Hohe Deckeltasse mit Unterschale, mit mythologischen und allegorischen Figuren in bunt bemaltem Relief. Capo di Monte. Spätere Arbeit. Höhe 13 cm.
- 207 Fürstenberger Tasse. Die Vorderseite der Ober- und der Fond der Untertasse bunt bemalt mit architekturgeschmückten Landschaften. Marke F. in Blau.
- 208 Gegenstück zu voriger.
- 209 Zwei verschiedene Berliner Tassen mit buntem Blumendekor und Vergoldung. Szeptermarken. Eine Tasse gekittet.
- 210 Biedermeiertasse. Vorn bunt gemalte Stadtansicht mit Kirche.
- 211 Französische Tasse, zylindrische Form. Obertasse mit Watteauszene, Untertasse mit Musikemblemen in Bunt.
- 212 Empiretasse, zylinderförmig. Die Obertasse bunt bemalt mit der Ansicht von Tannbach i. Th.
- 213 Wiener Tasse. Ober- und Untertasse mit buntem Blumendekor. Marke Bienenkorb.
- 214 Berliner Tasse von bauchiger Form. Bunt bemalt mit der Ansicht von Reichenbach in Schlesien.
- 215 Meißener Tasse. Ober- und Untertasse bemalt mit chinesischen Szenen in Bunt. Schwertermarke.

- 216 Wiener Tasse, zylinderförmig. Ober- und Untertasse mit metallisch glänzender, blauer Glasur, mit golden gemalten Sternchen. Um die Ränder Wellrankenbordüren in Gold. Marke Bienenkorb.
- 217 Biedermeiertasse mit buntem Blumendekor.
- 218 Meißener Tasse. Fond der Unter- und Innenseite der Obertasse vergoldet, die Außenseite der Obertasse grün glasiert. Aus dem Fond der Untertasse weißes Feld ausgespart, bunt bemalt mit einer Hafenszene. Auf der Außenseite der Obertasse beiderseitig ausgesparte Felder mit ähnlichen szenischen Malereien in Bunt. Henkel geflickt. Schwertermarke mit Zahl 20 in Gold.

Abbildung Tafel 1.

- 219 Meißener Teetäßchen. Die Außenwandung sowie der Fond der Ober- und Untertasse bemalt mit staffierten Hafenlandschaften in bunten Farben. Das Obertäßchen an der Lippe leicht gekittet. Schwertermarke.
- 220 Meißener Tasse. Vorderseite der Ober- und Fond der Untertasse mit Jagdmalereien in Bunt. Auf der Untertasse Hirschjagd, auf der Obertasse Saujagd in weiten, bewaldeten Landschaften. Schwertermarke.

Abbildung Tafel 1.

- 221 Sechs Meißener Marcolinitassen. Die Obertasse mit geflochtenen Henkeln. Bemalt mit Baumzweigen in Violett. Schwertermarke mit Stern.
- 222 Tasse. Im Fond der Unter- und auf der Vorderseite der Obertasse Rosenbuketts und einzelne Rosen in sehr feiner violetter Malerei.
- 223 Untertasse mit gleichem Dekor.
- 224 Höchster Tasse. Im Fond der Unter- und auf der Vorderseite der Obertasse gemalt Blumenbuketts in Violett, Grün, Gelb, Rot und Blau. Um die Lippe beider violette Streifen. Obertasse mit violetter, Untertasse mit blauer Radmarke. Abbildung Tafel 1.
- 225 Große Berliner Empiretasse. Mit überhöhtem, vergoldetem Henkel. Auf der Vorderseite der Obertasse das Brustbild Friedrich Wilhelms III. in bunter Malerei. Im Fond der Untertasse die Jahreszahl 1832 in Gold. Szeptermarke.
- 226 Frankenthaler Tasse. Im Fond der Unter- und auf der Vorderseite der Obertasse gemalt Blumenbuketts in Violett, Grün, Gelb und Rot. Um die Lippen beider ziehen sich violette Streifen. Marke C. T. verschlungen unter Krone mit Kreuz.

  Abbildung Tafel 1.
- 227 Meißener Marcolini-Tasse. Hellgelb glasiert. Auf der Vorderseite der Ober- und im Fond der Untertasse weiß ausgesparte Felder mit bunten Puttenmalereien. Schwertermarke mit Punkt.
- 228 Seifendose aus Porzellan. Der Deckel bunt bemalt mit der Ansicht einer Stadt. Biedermeierzeit. Ferner: Viereckige Schale, bedruckt mit Napoleonischer Schlachtenszene in Schwarz.
- 229 Heidelberger Studenten-Pfeisenkopf von 1842. Mit buntgemaltem Wappen.
- 230 Runde Sèvresdose, königsblau, mit aufgelegten vergoldeten Ornamenten. Auf dem Deckel Watteauszene in Bunt. Mit Bronze montiert. Spätere Arbeit. Durchmesser 17 cm.
- 231 Pfeifenkopf. Bunt bemalt mit einer Bärenjagd nach Ridinger. Versilberter Beschlag.
- 232 Meißener Bonbonnière, bunt bemalt mit Chinoiserien. Neuere Arbeit.
- 233 Zwei Pfeisenköpse mit bunter Bemalung. Der eine mit der Loreleysage, der andere mit dem Märchen von Schneewittchen. Romantikerzeit.
- 234 Studentenpfeisenkopf, bunt bemalt mit Wappen.

- 235 Pfeisenkopf in Gestalt einer Nixe. Weiß.
- 236 Zwei verschiedene Biedermeierpfeisenköpse aus Porzellan. Bemalt mit Studentenbzw. Damenbildnis in Bunt.
- 237 Fürstenberger Teller. Im Fond bunt gemalt kleine Landschaft. Am Rand Rosen. Marke F. in Blau.
- 238 Gegenstück zu vorigem.
- 239 Japanischer Teller, bemalt mit Blütenzweigen in Rot und Blau. Ferner: Meißener Teller mit reliefiertem Rand.
- 240 Ovale Meißener Schüssel mit gewelltem Rande. Bunt bemalt mit Blumenbuketts. Schwertermarke.
- 241 Meißener Teller mit gitterartig durchbrochenem Rand. Bemalt mit Rosenbukett in Bunt. Schwertermarke. Durchmesser 23 cm.
- 242 Meißener Teller. Bemalt mit Blumenbuketts in Bunt. Schwertermarke mit Stern. Durchmesser 24 cm.
- 243 Vier Porzellanteller mit gerippten Rändern. Blau dekoriert. Durchmesser 23 cm.
- 244 Meißener Teller mit durchbrochen modelliertem Rand. Im Fond buntgemalte Rosenblüte und Insekten. Schwertermarke mit Punkt. Durchmesser 23 cm.
- 245 Teller. Der Fond fein bemalt mit dem Brustbild der Marie Antoinette. Durchmesser 22 cm.
- 246 Bunter Porzellanteller, bemalt mit Bettlerpaar vor einem Hause. Durchmesser 24 cm.
- 247 Meißener Teller. Im Fond mit buntgemalter Chinoiserie und goldenen Bordüren. Schwertermarke. Durchmesser 24 cm.
- 248 Sechs Teller. Der Fond fein bemalt mit Fruchtbuketts. Der Rand gitterförmig durchbrochen. Durchmesser 24 cm.
- 249 **Meißener Teller**, bemalt mit Blütenzweigen und buntem Schmetterling. Schwertermarke. Durchmesser 24 cm.
- 250 Zwei verschiedene japanische Teller mit buntem, landschaftlichem und ornamentalem Dekor.
- 251 **Tiefe Meißener Schale.** Bemalt mit Chinoiserie in Bunt und goldenen Ornamentborduren. Schwertermarke. Durchmesser 27 cm.
- 252 Gegenstück zu voriger.
- 253 Meißener Teller, violett bemalt. Ferner: Japanische Untertasse mit buntem Dekor.
- 254 **Meißener Teller,** bemalt mit stilisierten Vögeln und Drachen in Bolusrot und Gold. Schwertermarke. Durchmesser 23<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.

# Geschliffene und emaillierte Gläser, Rubingläser, gebrannte Scheiben, Hinterglasmalereien.

- 255 Ein Paar hohe Glasslaschen. Auf der einen Seite geschliffen mit Blattstaude, auf der anderen mit Monogramm. Höhe 32 cm.
- 256 **Zunftseide**l der Schuhmacher. Vorn geschliffen mit Stiefel in Laubkranz. Zinndeckel. Höhe 18 cm.

- 257 Kleine geschliffene Glasflasche. Ferner: Gefäß in Gestalt eines Hundes, aus Glas.
- 258 Ein Paar geschliffene Becher, vielfach abgeflacht. Ringsum reich geschliffen mit Festons und Trauben. Höhe 12 cm.
- 259 Emailliertes Glasseidel. Auf der Vorderseite bunt bemalt mit der Kreuzigung Christi in drei Figuren. Rechts davon Rankenwerk, links Spruch mit Jahreszahl 1728. Höhe 19 cm.
- 260 Emaillierter Glasbecher von 1816. Bemalt mit Trinkerfigur, Spruch und Ornament in Bunt. Höhe 10 cm.
- 261 Emailliertes Glasfläschchen von 1789. Bemalt mit den Handwerksemblemen der Zimmerleute. Höhe 13 cm.
- 262 Große Karaffe aus Rubinglas, mit schlankem Hals. Vielfach facettiert. Höhe 43 cm. Gekittet.
- 263 Becher aus Rubinglas. Geschliffen mit Widmung. Ferner: Kelch aus grünem Glase.
- 264 Rubinglasbecher. Rings geschliffen mit der Ansicht von Teplitz und mit Gold ausgerieben. Höhe 13 cm.
- 265 Rubinglasbecher. Vorn geschliffen mit Sarazenen in Landschaft, bemalt mit Ornamenten in Gold. Höhe 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 266 Tischglocke aus blauem Glase, mit silberner Handhabe.
- 267 Becher aus Rubinglas. Ringsum vier tief eingeschliffene emblematische Medaillons, mit golden aufgemaltem Rankenwerk. Höhe 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 268 Ein Paar kleine Vasen aus grünem Malachitglas. Ferner: Trompete aus Glas. Lütticher Fabrikat.
- 269 Kleiner Pokal aus Rubinglas. Beiderseitig geschliffen mit der Ansicht der Godesburg bezw. des Rheinsteins. Dazwischen Weinranken. Höhe 15½ cm.
- 270 Butterdose aus Milchglas, bunt dekoriert. Ferner: Blau bedrucktes Kümpchen. Ferner: Kleiner Fayenceteller, gewellt, mit buntem Dekor. (3 Stück.)
- 271 Bowle mit Unterteller, rotes Überfangglas, reich geschliffen. Größe 32 cm.
- 272 Rotes Kunkelglas. Amphoraform. Höhe 14<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 273 Ein Paar hinter Glas geklebte **englische Stiche**, farbig hintermalt, in der Art von Hinterglasmalereien. Damenporträts. Gerahmt. 32×25 cm.
- 274 Sechs Hinterglasmalereien. Darstellend sechs Sakramente: Taufe, Altarsakrament, Firmung, Ehe, Priesterweihe, Letzte Ölung. (Letztere gebrochen.) 22×28 cm.
- 275 Gotisches Glasscheibchen. In der Mitte Christus am Kreuz, darunter Maria und Johannes. Die Umrahmung besteht aus 16 kleinen Ornamentscheibchen aus dem 17. Jahrhundert. Das Ganze neu in Blei gefaßt. Höhe 20, Breite 20 cm.
- 276 Ein Paar bunte Glassenster. Gebrannt mit großem Wappen und Helmzier. 47×40 cm.
- 277 Zwei ähnliche.  $47 \times 38$  und  $47 \times 35$  cm.
- 278 Bunte Glasscheibe, gotisierend. Gebrannt mit Madonnenkopf. 32×26 cm.
- 279 Ein Paar kleine bunte Glasscheiben mit Vogeldarstellungen. Ferner: Kleine bunte Glasscheibe in Form einer Hand. (3 Stück.)
- 280 Kleine bunte Wappenscheibe.
- 281 Buntes Glasfenster in Herzform. Mit Blattornament in Braun und Gelb.
- 282 Vier bunte Glasfenster. Jedes besteht aus zwei Scheiben, die beide biblische Szenen darstellen und von kleinen Butzenscheibchen eingefaßt werden. Spätere Arbeit. Höhe 125, Breite 50 cm.

283 Vier bunte Glasfenster. Sie werden gebildet aus zusammengefügten Butzenscheibchen, umzogen von Ornamentbordüre. Spätere Arbeit. Höhe 60, Breite 49 cm.

284 Zwei bunte Glasscheiben mit religiösen Darstellungen. Moderne Arbeiten.

### Miniaturen, Dosen, Fächer.

Dose aus Maserholz mit Schildpatt gefüttert, rund. Die Mitte des Deckels inkrustiert mit einem Blumenbukett aus Silber in schwarzem Horngrund. Die Dose hat einen doppelten Boden. Der untere Boden, abschraubbar, zeigt im Innern eine querovale Elfenbeinminiatur: Brustbild einer Dame der Rokokozeit als Diana kostümiert, in der erhobenen Rechten einen Bogen haltend. Durchmesser der Dose 10 cm. Größe der Miniatur: Höhe 4, Breite 8½ cm.

Abbildungen Tafel 1.

Damenbildnis. Brustbild einer jungen Dame in dunkelblauem, dekolletiertem Kleide nach der Mode von 1830, mit reich gelocktem, blondem Haar. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Kupferfassung. Höhe 6, Breite 4½ cm.

Abbildung Tafel 1.

287 **Damenbildnis.** Brustbild einer jungen Dame in rotem, ausgeschnittenem Biedermeierkleide und blauem, hermelingefüttertem Mantel. En face. Ovale Miniatur auf Elfenbein-Schwarzes Rähmchen. Höhe 6, Breite 4 cm. Abbildung Tafel 1.

288 **Damenbildnis.** Hüftbild einer Dame in stahlgrauem, dekolletiertem Reifrockkleid, eine Tabatière haltend. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Vergoldete Fassung. Höhe 6, Breite  $4^{1/2}$  cm.

Abbildung Tafel 1.

- 289 Runde Dose mit Miniatur. Die Dose ist hergestellt aus einer roten Preßmasse, die völlig ornamental inkrustiert ist mit kleinen Silberplättchen. Im Deckel eingelassen eine Elfenbeinminiatur: Brustbild einer jungen Dame in rotem, spitzenbesetztem Louis-XVI.-Kleid, mit Notenblatt in der Hand, vor landschaftlichem Hintergrund. Durchmesser 8 cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 290 Runde Elfenbeindose. Auf dem Deckel Miniatur auf Elfenbein: Brustbild einer Dame in blauem Louis-XVI.-Kleid mit spitzenbesetztem Brustausschnitt. Das reich geringelte Haar weiß gepudert. En face. Im Innern der Dose Schildpatt. Durchmesser 7½ cm. Abbildung Tafel 1.
- 291 **Damenbildnis.** Brustbild einer jungen Dame in grünem Rokokokleide mit Blumen- und Spitzenschmuck. Halb im Profil, der Kopf en face. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Schwarzes Holzrähmchen. Höhe 7, Breite  $5^1/_2$  cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 292 **Bildnis der Gräfin Lwoff.** Hüftbild in weißem Empirekleid mit blauem Schultertuch; das aschblonde Ringelhaar durchschlingt ein lila Band. Sie sitzt an einem Tischchen vor landschaftlichem Hintergrunde. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Messingfassung. Höhe 8, Breite 6½ cm.

Abbildung Tafel 1.

- 293 Monogrammiert M. D. 1784, Damenbildnis. Bildnis einer sitzenden Dame im Kostüm der Louis-XVI.-Zeit: Rotes Reifrockkleid mit silbernen Sternen durchwirkt, die gepufften Ärmel aus Spitzen. Am linken Arme hängt ein violetter Pompadour. Das weiß gepuderte Haar deckt ein buntes Spitzenhäubchen. Sie sitzt den Beschauer anblickend auf einem Sofa, neben grünem Vorhang. Miniatur auf Elfenbein, viereckig. Monogrammiert M. D. 1784. Vergoldeter Rahmen. Höhe 17, Breite 14½ cm.
- 294 Damenbildnis. Brustbild einer Dame in ausgeschnittenem, rosa Kleid nach der Mode der Louis XVI.-Zeit, mit leicht gepudertem, hochfrisiertem Haar. Runde Miniatur auf Elfenbein. Vergoldete Fassung. Durchmesser 6 cm.
- 295 **Damenbildnis**. Brustbild einer schwarzhaarigen jungen Dame in weißem, spitzenbesetztem Empirekleide, eine Rose in der Hand haltend. En face. Vor Parkhintergrunde. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Schwarzes Holzrähmchen.
- 296 Runde Schildpattdose mit Miniatur auf dem Deckel: Mädchen in weißem Empirekleide neben einer Säule sitzend, eine Taube auf dem Schoße. Runde Miniatur auf Elfenbein. Durchmesser 6½ cm.
- 297 Bildnis des Hugo Heimes, Oberinspektors der Wasserzölle (geb. 1743, gest. 1816, wahrscheinlich zu Köln). Brustbild in grauem Rock mit Spitzenjabot. En face. Runde Miniatur auf Elfenbein. Vergoldetes Holzrähmchen. Durchmesser 7 cm.
- 298 Hauptmann einer Schützengilde. Brustbild eines älteren Mannes in der Tracht der Wertherzeit, eine Flöte im Arm haltend. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Schwarzes Holzrähmchen.
- 299 Maserholzdose, rund, mit Miniatur auf dem Deckel: Brustbild einer jungen Dame in blauem, ausgeschnittenem Louis XVI.-Kleide mit grau gepudertem Ringelhaar. Auf Elfenbein gemalt. Im Innern ist die Dose mit Schildpatt ausgelegt. Durchmesser 8½ cm.
- 300 Brouwer, Adriaen (zugeschrieben), Interieur mit acht Figuren. Auf Silberplatte gemalt. Höhe 6, Breite  $7^{1}/_{2}$  cm.
- 301 Runde Horndose. Auf dem Deckel Elfenbeinminiatur: Ballonaufstieg auf einem von zahlreichen Figuren belebten Platze mit Stadt im Hintergrunde. Durchmesser 8 cm.
- 302 Friedrich der Große. Stehende Figur vor landschaftlichem Hintergrund. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Schwarzes Rähmchen. Höhe 11½, Breite 7½ cm.
- 303 Männliches Bildnis. Brustbild eines vornehmen Mannes in der Tracht des 17. Jahrhunderts in schwarzem Wams mit breitem, weißem Spitzenkragen. Kleine ovale Miniatur auf Pergament. Plüschrähmchen. Höhe 3, Breite 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 304 Dose. Der Deckel aus Perlmutter, der Boden aus Achat in Silber gefaßt. Der Deckel auf der Außenseite geschnitten mit Venus und Amor in Landschaft, auf der Innenseite graviert mit ähnlicher Szene. Achteckig. 6 × 5 cm.
- 305 **Runde Schildpattdose** mit Miniatur: Cleopatra mit entblößtem Oberkörper sich die Natter an die Brust setzend, die linke Hand klagend erhoben. Runde Miniatur auf Elfenbein. Höhe  $5\frac{1}{2}$  cm.
- 306 Kleine Flußlandschaft, belebt mit Segelschiffen und Figuren. Rechts Burgruine, Häuser und Baumschlag. Runde Miniatur. In minutiös geschnitztem, neuerem Rokokorähmchen aus Zedernholz. Durchmesser 12 cm.
- 307 **Damenbildnis**. Brustbild einer jungen Dame in braunem, spitzenverziertem Kleide mit Federhut. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Schwarzes Holzrähmchen. Höhe 6½, Breite 4½ cm.
- 308 18 verschiedene Miniaturen in einem Rahmen vereinigt: Männliche Bildnisse in der Tracht des 18. Jahrhunderts. Alle auf Elfenbein gemalt, oval.

- 309 Bildnis einer jungen Dame in dekolletierter bläulicher Gewandung en face, Blumen tragend. Elfenbein. In Etui. Höhe 8½, Breite 6½ cm.
- 310 **Damenbildnis**. Brustbild einer jungen Aristokratin des 17. Jahrhunderts in hellrotem, dekolletiertem Kleide, mit blondem Ringelhaar. Kleine Ölminiatur auf Kupfer. Messingfassung. Höhe 4, Breite 3½ cm.
- 311 Brustbild einer vornehmen Dame in reicher Gewandung mit breitem Spitzenkragen. Elfenbein. Durchmesser 6½ cm.
- 312 Männliches Bildnis. Brustbild eines Herrn der Zopfzeit in gelblichem Rock mit Ordensstern und roter Schärpe. Kleine ovale Miniatur auf Elfenbein. In vergoldeter Fassung. Höhe 3, Breite 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 313 Der Bettelgeiger, Pergamentminiatur. Höhe 11, Breite 9 cm.
- 314 Bildnis von Franz Ravaux (Kölner Revolutionär 1848). Brustbild en face. Ovale Miniatur auf Papier. Holzrähmchen. Höhe 4½, Breite 4 cm.
- 315 Junges Mädchen in Miederkleid und Spitzenhaube, eine Rose in den Händen. Elfenbein. Höhe 6, Breite 5 cm.
- 316 Männliches Bildnis. Brustbild eines Offiziers des 18. Jahrhunderts. Viereckige Ölminiatur auf Papier. Holzrähmchen. 8 × 6 cm.
- 317 Halbfigur einer jungen Dame in spitzenbesetzter Gewandung, mit blauen Schleifen verziert, nach rechts gewandt. Elfenbein. In geschnitztem Holzrähmchen. Höhe 10, Breite 7 cm.
- 318 Runde Elfenbeindose. Auf Deckel und Boden Lackmalereien: Landschaft mit Kühen bezw. humoristische Darstellung. Durchmesser 6 cm.
- 319 Bildnis der Comtesse de Beaumont. Elfenbein. Höhe 7, Breite 6 cm.
- 320 Indisches Etui in reicher Metall- und Elfenbeinmosaik. 9 × 6 cm.
- 321 Vornehme Gesellschaft im Park, musizierend. Elfenbein. In geschnitztem Holzrähmchen.
- 322 Junge Dame in reicher Tracht, in der Rechten einen herabwallenden Schleier haltend. Elfenbein. Höhe 9, Breite 7 cm.
- 323 **Junge Dame** in prächtiger Gewandung, in den Händen Blumen haltend. Elfenbein Gegenstück. Gleiche Größe.
- 324 **Damenbildnis**. Brustbild einer jungen Dame in ausgeschnittenem Biedermeierkleide. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Bronzefassung. Höhe 7, Breite 6 cm.
- 325 Brustbild einer jungen Dame mit blondem Lockenhaar, nach links gewandt. Elfenbein. Bezeichnet: E. R. In Silberrähmchen. Durchmesser 8 cm.
- 326 Junges Mädchen, Blumen in Händen haltend, en face. Elfenbein. Höhe 6½, Breite 5½ cm.
- 327 Junge Dame mit blondem herabwallendem Haar. Elfenbein. In silbermontiertem Rähmchen. Höhe 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Breite 4 cm.
- 328 Brustbild des Königs von Rom, Elfenbein. Durchmesser 4 cm.
- 329 **Hüftbild einer jungen Dame** in weißer Kleidung, das Haar mit Bändern geschmückt, nach links gewandt. Elfenbein. Höhe 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Breite 6 cm.
- 330 Ein Paar Miniaturen. Herr und Dame in Biedermeierkostümen. Auf Elfenbein, oval. In Lederfutteral.
- 331 Brustbild einer Dame mit hoher Haarfrisur, in rötlichem, spitzenbesetztem Kleide. Elfenbein. Silber montiertes Rähmchen. Höhe 6½, Breite 5 cm.
- 332 Marine. Fünf vollgetakelte Boote bei hohem Seegang. Gouachemalerei von Sam. Scott (1710—78). Gerahmt. Höhe 18, Breite 13½ cm.

- 333 Marine. Ähnliche Darstellung. Gegenstück.
- 334 Anhänger mit Miniatur: Brustbild einer jungen Dame in weißem Louis-XVI.-Kleide. Die Fassung vergoldet.
- 335 Orientalin, tanzend, in leichter Gewandung, in Händen Blumen haltend. Elfenbein. Höhe  $8^{1}/_{2}$ , Breite  $6^{1}/_{2}$  cm.
- 336 Etui, zylinderförmig, ringsum mit Watteauszenen in buntem Vervis Martin. Länge 13 cm.
- 337 Brustbild der Kaiserin Josephine. Elfenbein. Diam. 41/2 cm.
- 338 Miniatur auf Elfenbein: Damenbildnis in Louis-XVI.-Kostüm. Das Rähmchen mit Straß besetzt.
- 339 Runde Elfenbeindose, im Deckel Ansicht von Andernach in Hinterglasmalerei. Durchmesser 6 cm.
- 340 Altes Schildpattfutteral mit ornamental graviertem Silberbeschlag. Für Miniaturen. Oval. Höhe 8½, Breite 7 cm.
- 341 Miniatur. Seehafen mit Segelschiff, Architekturen und reicher Figurenstaffage in minutiöser Ausführung. Durchmesser 5½ cm.
- 342 Halbfigur einer vornehmen Dame in blauer Seidenrobe, im Sessel sitzend. Die Rechte ruht auf einem Kissen, das auf einem Tische liegt. Ihr reiches Lockenhaar bedeckt ein kleiner Federhut. Miniatur auf Elfenbeinplatte. In Hornrahmen. Höhe 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Breite 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 343 **Hinterglasmalerei**: Stadtansicht mit gotischen Architekturen. Rund. Holzrähmchen. Durchmesser 5 cm.
- 344 Ähnliche. Landschaft mit Ruine. Durchmesser 5 cm.
- 345 Ganzfigur der Marquise de Pompadour in Sessel. Sie hält ein Buch in Händen und trägt ein weites, prächtiges Seidengewand. Ihr Haupt ist nach links gewandt. Elfenbein. In Hornrahmen. Höhe 15, Breite 11 cm.
- 346 Brustbild eines Herrn in Perücke und rotem, gesticktem Seidenrock, nach rechts gewandt. Elfenbein. In reichem, silbervergoldetem Rähmchen. Höhe 8½, Breite 6½ cm.
- 347 Brustbild einer jungen Dame in bläulicher, mit Blumen und Schleier geschmückter Robe, nach links gewandt. Elfenbein. Gegenstück. Gleiche Größe.
- 348 Kleine Hinterglasmalerei. Brustbild eines Türken. Mahagonirähmchen. Höhe  $4^{1}/_{2}$ , Breite  $3^{1}/_{2}$  cm.
- 349 **Junge Dame** in weißer Kleidung und turbanartigem Kopfputz, das Haupt auf die Linke gestützt, in Sessel. Elfenbein. In silbermontiertem Hornrähmchen. Höhe 10, Breite 7 cm.
- 350 Runde Hinterglasmalerei: Burg Stolzenfels a. Rh. Elfenbeinrähmchen. Durchmesser  $4^{1}/_{2}$  cm.
- 351 Ähnliche. Schloß von Biebrich. Schwarzes Holzrähmchen. Durchmesser 6 cm.
- 352 Halbfigur der Catharina II., Zarin von Rußland, in weißer, spitzenbesetzter Gewandung, in der Rechten einen Fächer haltend. Elfenbein. Höhe 9½, Breite 7 cm.
- 353 **Elfenbein-Dosendeckel** mit Piqué-Verzierung. Auf der Rückseite Ölminiatur: Dame als Gärtnerin. Oval. Länge 8½, Breite 6 cm.
- 354 Bildnis eines Ritters in Helm und Harnisch. Viereckige Ölminiatur auf Kupfer. Holzrähmchen.  $4 \times 4$  cm.
- 355 Golgatha. Figurenreiche Darstellung der Kreuzigung Christi. Pergamentmalerei in farbenprächtiger Komposition. Höhe 17, Breite 34 cm.

- 356 Sieben alte Heiligenbildchen in Miniaturmalerei. 18. Jahrh.
- 357 Zwei verschiedene Miniaturen auf Pergament: Greisenköpfe in Mönchs- bezw. Türkentracht. Ungerahmt.
- 358 Männliches Bildnis. Brustbild eines Herrn in schwarzem Biedermeierrock. Runde Miniatur auf Elfenbein. Messingrähmchen. Durchmesser 5 cm.
- 359 Zigarren-Etui der Biedermeierzeit. Die obere Seite inkrustiert mit Jagdtieren in Elfenbein. Länge 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, Breite 6 cm.
- 360 Tabatière aus Stahl, viereckig. Der Deckel mit aufgelegten Blumenornamenten. 7 × 4 cm.
- 361 Drei kleine Sepiazeichnungen. Jagddarstellungen. Gerahmt.
- 362 Eiserne Dose, rund. Auf dem Deckel Bildnis Friedrichs des Großen in Relief. Durchmesser 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 363 Acht verschiedene bunt bemalte Porzellan- und Glasplättchen.
- 364 Zwei Tabakdöschen aus Bein. Eins mit Silberbeschlag.
- 365 Miniatur auf Perlmutter gemalt: Friedrich der Große zu Pferde. Vergoldetes Bronzerähmchen.
- 366 Bemalter Fächer. Das Gestell aus Perlmutter in reich durchbrochener Arbeit mit goldenem Dekor. Das Blatt aus Papier, schwarzgrundig, mit goldenen Ornamentmalereien. Vorn und hinten je in der Mitte großes Feld mit romantischen Darstellungen in Aquarellmalerei: Historische Szenen.
- 367 Fächer. Das Gestell aus Elfenbein in durchbrochener Arbeit. Das Blatt aus Papier, beiderseitig bunt bemalt mit Szenen nach Watteau und Blumenbordüren. (Gestell lädiert.)
- 368 Fächer. Die Fahne fein bemalt mit tanzenden Paaren. Das Gestell Perlmutter mit Gold inkrustriert. Defekt.
- 369 Fächer. Das Gestell aus Elfenbein in durchbrochener Ornamentation. Das Blatt aus Papier, bemalt mit den neun Musen in Landschaft.
- 370 Pergamentminiatur. Heiligenbilder und Blumen mit Reliquien. Oval.
- 371 **Hüftbild** eines Mädchens in weißer Kleidung. Das braune Haar mit Spitzenhaube bedeckt. Elfenbeinminiatur. Höhe 8½, Breite 6½ cm.
- 372 Drei verschiedene Silhouetten: Mädchen im Zimmer, Mädchen mit Gans und reitender Kavalier, bunt aquarelliert. Unter Glas.
- 373 Kobell, Wilhelm von, Fête de village. Aquarell. München 1796. Gr. Qu. Fol. Gerahmt.
- 374 Fächer. Gestell aus Elfenbein. Blatt aus Stoff, szenisch bedruckt.
- 375 **Halbfigur** einer jungen Dame in dekolletierter Gewandung mit Spitzenshawl. Das braune, gescheitelte Haar wallt in langen Locken herab. Um den Hals trägt sie ein Perlenkollier. Elfenbeinminiatur. Höhe 11½, Breite 8½ cm.
- 376 Smith, J. R., Mädchen mit Muff. Painted by Sir Joshua Reynolds. Pub. 15 Jan<sup>ry</sup> 1777 by W<sup>m</sup> Humphrey, Gerrade-Street, Saho. Schabkunstblatt. Gerahmt.
- 377 Stadtpartie mit Figurenstaffage. Aquarell. Bezeichnet E. A. 1900. Höhe 30, Breite 171/2 cm.
- 378 Brustbild eines Herrn in blauem Rock, um den Hals einen schwarzen Shawl geschlungen, nach rechts blickend. Elfenbeinminiatur. Höhe 8, Breite 6½ cm.
- 379 Brustbild einer jungen Dame. Sie trägt dekolletierte, blaue Gewandung, das blonde Lockenhaar ist mit Blumen geschmückt; en face. Elfenbeinminiatur. Höhe 7½, Breite 5½ cm.

- 380 Amorettenszene. Photographie hinter Glas. Gerahmt.
- 381 Ansicht des Marktplatzes zu Goslar (?). Sepiazeichnung. Gerahmt. Höhe 17½, Breite 23 cm.
- 382 Brustbild Ludwigs XVI. Elfenbeinminiatur. In geschnitztem Holzrähmchen. Höhe 8, Breite 6 cm.
- 383 Halbfigur eines Fürsten im Harnisch. Elfenbein. Höhe 10, Breite 7 cm.
- 384 Sutter, Conrad, Ansicht von Mainz. Originalradierung. Gerahmt.
- 385 Junges Mädchen in blauer Gewandung mit Muff, nach links gewandt. Elfenbeinminiatur. Höhe  $10^{1}/_{2}$ , Breite 8 cm.
- 386 Pastell. Kinderbildnis. Gerahmt.
- 387 Junges Mädchen in Landschaft sitzend, neben sich ein Hund. Elfenbeinminiatur. In Silberrähmchen. Höhe 8½, Breite 6½ cm.
- 388 Knabe in Parklandschaft Schwäne fütternd; neben ihm ein Jagdhund. Elfenbeinminiatur. In Silberrähmchen. Gleiche Größe.
- 389 Ein Paar Jagdbilder, auf runde Metallteller gemalt. Eichenholzrahmen. Durchmesser 31 cm.
- 390 Brustbild des Hieronymus Holzschuher, nach Dürer. Elfenbeinminiatur. Höhe 10, Breite 7 cm.
- 391 **Pointner L., Damen am Strande.** Vier Damen, gekleidet nach der Mode der achtziger Jahre, am Strande lustwandelnd. Bezeichnet. Holz. Höhe 15, Breite 25 cm.
- 392 Gegenstück zu vorigem. Zwei Damen Kahn fahrend.
- 393 Die Liebe auf dem französischen Theater. Figurenreiche Szene nach Watteau. Elfenbeinminiatur. Höhe 7, Breite 10 cm.
- 394 "Die tanzende Iris" nach Watteau. Elfenbeinminiatur. Gleiche Größe.
- 395 **Der büßende Hieronymus.** Der Heilige sitzt mit entblößtem Oberkörper vor der Tür einer Hütte im Anschauen eines Totenkopfes versunken. Neben ihm liegt ein Löwe. Gouachemalerei auf Pergament. Gerahmt. Höhe 15, Breite 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 396 "Frühling." Vornehme Gesellschaft beim Vogelfang in Landschaft. Elfenbeinminiatur. In ovalem Silberrähmchen. Höhe 6½, Breite 8½ cm.
- 397 "Sommer." Schnitter und Schnitterinnen beim Tanz neben einem Kornfeld. Elfenbeinminiatur. Gegenstück. Ebenso.
- 398 "Herbst." Winzer und Winzerinnen beim Mahle. Elfenbeinminiatur. Gegenstück. Ebenso.
- 399 Hirsch in Landschaft von Hunden gestellt. Pergamentminiatur. Höhe 5½, Breite 7½ cm.
- 400 **Damenbildnis**. Brustbild einer Dame mit Mühlsteinkragen und Spitzenhäubchen. Holz. Höhe 24, Breite 20 cm.
- 401 Brustbild Napoleons I. Pergamentminiatur. Höhe 8 cm, Breite 61/2 cm.
- 402 Knabe in Parklandschaft. In der Linken trägt er einen Blumenkorb, während die Rechte einen Vogel hält. Elfenbeinminiatur. Höhe 8, Breite 6 cm. In Silberrähmchen.
- 403 Mädchen in der Schürze Trauben tragend, umgeben von zwei Kindern. Gegenstück, ebenso. Gleiche Größen.
- 404 Kleine Schneelandschaft. Im Vordergrunde sitzt ein Jagdhund. Leinwand. Höhe 22, Breite 27 cm.
- 405 Gegenstück zu vorigem. Im Vordergrunde sitzt ein Hase.

- 406 Zwei Schlachten-Darstellungen aus der Geschichte Napoleons. Gr. Qu.-Fol. Lithographien. Gerahmt.
- 407 Halbfigur einer jungen, vornehmen Italienerin, eine Kugel in Händen, umgeben von ihrem Gemahl, einem Mädchen und einem Putto. Elfenbeinminiatur. Höhe 8, Breite 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 408 Sumpflandschaft mit hohen, herbstlich gefärbten Birken im Vordergrunde. Höhe 128, Breite 25 cm.
- 409 Aquarell. Musikantengruppe. Gerahmt. Höhe 57, Breite 47 cm.
- 410 **Pastorale**. Kavalier und zwei Damen in Landschaft. Elfenbeinminiatur. In Silberrähmchen. Höhe 6½, Breite 8½ cm.
- 411 Pastorale. Liebespaar mit Hund unter einem Baume gelagert. Elfenbeinminiatur. In Silberrähmchen. Gleiche Größe.
- 412 Brustbild einer jungen Dame in weißer Gewandung, das üppige Lockenhaar von blauem Seidenband gehalten, en face. Elfenbeinminiatur. In geschnitztem Holzrähmchen. Höhe 5, Breite 4 cm.
- 413 Brustbild einer Dame in Puderfrisur und rötlicher, spitzenverbrämter Gewandung, um den Hals ein Perlenkollier. Elfenbeinminiatur. In getriebenem Silberrähmchen. Höhe 8½, Breite 6 cm.
- 414 Zwei Sportbilder. Pferderennen. Farbstiche von J. Harris. Spätere Abdrucke. Gr. Qu.-Fol. Gerahmt.
- 415 Aristokratische Gesellschaft im Park. Miniatur auf Elfenbein. 10 × 8 cm. Geschnitztes Rähmchen.
- 416 Brustbild einer jungen Dame in weißem Kleide und blauer Schärpe. Ovale Miniatur auf Elfenbein. Geschnitztes Rähmchen.
- 417 Junge Dame. Das von Locken umrahmte Antlitz leicht auf die Rechte gestüzt. Elfenbeinminiatur. In getriebenem Silberrähmchen. Höhe 8, Breite 6 cm.

#### Bücher mit Miniaturen und Stammbücher.

418 Hore diuine virginis Marie / secundum vsum Romanum / cum alijs multis folio sequenti notatis: ŭna cum figuris Apocalipsis & destructio Hierusalem / & multis figuris Biblie insertis. — Am Schluß: Finit officium btē Marie vginis etc. . . . Parisius (sic!) nouiter impressum Opera Germani Hardouyn / comorantis ante Palatium ad intersigniū diue Margarete (s. a.) 95 (statt 96) Bll. Pergament. Jede Seite umzieht eine breite Holzschnitt-bordüre mit Ornamenten, Figuren, biblischen Szenen etc. Am Anfange eines jeden Abschnittes befindet sich eine blattgroße, gemalte und gezeichnete Miniatur, die sich über dem im unteren Seitendrittel gedruckten Abschnittitel erheben, sodaß das Buch im ganzen

20 blattgroße Miniaturen enthält: 1. Zwei Knaben neben einem Baum mit Wappenschild. 2. Der Evangelist Johannes in Landschaft. 3. Gefangennehmung Christi. 4. Die Austreibung aus dem Paradiese. 5. Verkündigung Mariae. 6. Besuch Marias bei Elisabeth. 7. Die Hirten bei Bethlehem. 8. Anbetung der Könige. 9. Darstellung Christi im Tempel. 10. Das salomonische Urteil. 11. Krönung Mariae. 12. David und Samuel. 13. Bathseba im Bade. 14. Drei apokalyptische Reiter. 15. Job und seine Freunde. 16. Kreuzigung Christi. 17. Grablegung Christi. 18. Ausgießung des heil. Geistes. 19. Madonna in der Glorie. 20. Die Dreieinigkeit mit Engeln. Außerdem enthält das Buch noch zwölf große, gemalte Initialen mit biblischen Figuren, und zahllose kleine Initialen. In braunem mit vergoldeten Ornamenten gepreßtem Lederband, der am Rücken lädiert ist. Es fehlt Bl. D. II.

Siehe Tafel 6.

- 419 Französische Papierhandschrift des 16. Jahrhunderts. 50 Blatt mit Sepiazeichnungen allegorischen Charakters als Illustrationen zu Sprichwörtern. Der meistens auf Kartuschen und Bandrollen verzeichnete Text ist teils altfranzösisch, teils lateinisch. Gepreßter Lederband der Zeit à deux armes.
- 420 Wonderen der nature aengewesen in diversche Veranderingen von kleyne Dierckens als Rupsen, Wormen, Maden en dierckelycke Insekten. 318 Insekten-Abbildungen in feinster Aquarellmalerei auf 110 Seiten. 18. Jahrhundert. Lederband.
- 421 Gotische Miniatur auf Pergament. Blatt aus einem Livre d'heures: die Darstellung Christi im Tempel. Siebenfigurige Szene in gotischer Kirche, dreiseitig umzogen von reicher Rankenwerkbordüre. 17 × 11 cm. Gerahmt.
- 422 Stammbuch des Carl Daniel Timotheus von Reichenbach 1804—1827, aus Bayreuth Königsberg, Brandenburg, Bartenstein etc. Mit 86 Eintragungen, 7 Aquarellen und Zeichnungen und 1 Seidenstickerei. In weißem mit Blumen gesticktem Seideneinband.
- 423 Stammbuch, Aachen und Wesel 1843—1846 mit 13 Eintragungen. Pappband.
- 424 **Stammbuch** aus Soest, Gießen, Dortmund 1821—1823. 45 Eintragungen meist von Gießener Studenten. Lose Blätter in Lederfutteral.
- 425 **Stammbuch** aus Nürnberg, Cassel etc. aus den Jahren 1813—1819. 34 Eintragungen und 4 Aquarelle in Mappen.
- 426 **Stammbuch** aus Wien 1801—1809. 29 Eintragungen mit mehreren Zeichnungen etc. in Kalblederband.
- 427 Stammbuch aus Ansbach 1797—1803. Mit 70 Eintragungen, sieben Aquarellen und Zeichnungen und zwei Silhouetten. Lederband.
- 428 **Stammbuch** aus Breslau 1826 1829, mit 27 Eintragungen und mehreren eingeklebten Aquarellen und aquarellierten Stichen. Pappband.

#### Römische Ausgrabungen.

- 429 Römische Bronzefigur. Stehender Krieger in kurzem Wams und übergeworfenem, kurzem Soldatenmantel. Die Füße stecken in hohen Schuhen, die bis an die Waden reichen. Am Gürtel trägt er an der rechten Seite ein kurzes Schwert, vorn vorm Leibe einen Dolch. Das lange Haar wallt über die Schultern herab. Die linke Hand legt er vor die Brust, die rechte hat er gestikulierend erhoben. Der Körper ruht auf dem linken Bein, das rechte scheint sich leicht zu heben. Auf weißem Marmorsockel. Höhe 15 cm. Siehe Tafel 6.
- 430 Römischer Ring. Das breite Schild aus Gold, getrieben in Form einer Rosette. Durchmesser des Schildes 1,9 cm.
- 431 Gegenstück zu vorigem.
- 432 Der kämpfende Herkules. Stehende Figur mit gespreizten Beinen, die rechte Hand zum Schlage erhoben, über den linken Unterarm die Löwenhaut geworfen. Höhe 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 433 Römische Fibula aus Bronze in Gestalt eines stilisierten Vogels (Ibis), graviert mit konzentrischem Kreisornament. Länge 3½ cm.
- 434 Gegenstück zu voriger.
- 435 Venus. Stehende nackte Figur in leicht zurückgeneigter Stellung auf das linke Bein gestützt, das rechte zum Schreiten hebend. Römische Bronzefigur. Höhe 13½ cm.
- 436 Römischer Ring aus Bronze mit langem, zungenartigem Schild, das mit Kreisornamenten graviert ist und in der Mitte eine tropfenförmige Erhöhung zeigt.
- 437 Römischer Bronzeschlüssel. Der Ring ornamental durchbrochen. Länge 6 cm.
- 438 Frühchristliche Phiole aus Blei, von platter Form, reich reliefiert. Auf der einen Seite Bischof mit Stab, auf der anderen Frauenbüste. Als Umrahmung Flechtornament. Am kurzen Hals beiderseitig Öse. Länge  $5^{1}/_{2}$  cm.
- 439 Bronzegriff eines römischen Messers als Tierkopf. Ferner: Bronzehenkel mit Frauenkopf als Bekrönung.
- 440 Hohlkelt aus Bronze, mit Öse. Länge 12½ cm.
- 441 Gleiches Stück.
- 442 Bronzekelt. Länge 15 cm.
- 443 Zwei verschiedene ägyptische **Steinzeugfiguren:** Liegende Mumien mit eingeritzten und reliefierten Hieroglyphen. Eine gekittet.
- 444 Römischer Metallspiegel mit Handgriff. Rund. Durchmesser 10 cm.
- 445 Fünf verschiedene prähistorische und antike Tongefäße.
- 446 Apulischer Skyphos, schwarz gefirnißt, rot ausgespart mit Frauenköpfen. Höhe 11 cm.
- 447 Großes Steinbeil aus Nephrit. Länge 181/2 cm.
- 448 Römischer Tonkrug, beutelförmig, mit trichterartigem Halse. Unten aufgemalte primitive Ornamente in Rot. Höhe 28 cm.
- 449 Tablett mit Spinnwirteln und anderen römischen Antiquitäten.
- 450 Fünf größere und kleinere Schalen aus terra sigillata.
- 451 Drei römische Tonschalen.

#### Waffen und Instrumente.

- 452 Radschloßgewehr mit reichem Eisenschnitt. Das ganze Schloß zierlich geschnitten mit Parklandschaften, in denen Kavaliere sich mit Scheibenschießen vergnügen, und mit Blumenornamenten. Die geschnitzte Schäftung mit szenisch gravierten Messingplättchen inkrustiert. Am Schloß der Meistername: A. ZARUBA SALZBURG (arbeitete um 1700). Auf der Oberseite des Laufes der Meistername: IOHANN GEORG ZELNER (ebenfalls Büchsenmacher zu Salzburg). Länge 110 cm.
- 453 Radschloßgewehr. Die Schäftung aus Nußbaumholz, reich geschnitzt mit Wellrankenornament und eingelegt mit Messingplättchen, die mit ähnlichem Ornament graviert sind. Gleichen Schmuck weisen die beiden Schaftansätze des Abzugsbügels auf. Am Backenstück der Name: Ferdinand Ridler. Der Lauf mit eingeschlagener Marke: Springender Hirsch und Buchstaben GBD. 17. Jahrhundert. Länge 110 cm.
- 454 Radschloßgewehr. Die Schäftung aus Nußbaumholz, ornamental geschnitzt. Die Schaftansätze des Abzugsbügels aus Messing, ornamental graviert. 17. Jahrhundert. Länge 110 cm.
- 455 Armbrust. Die Schäftung an der Oberseite geschnitzt mit Schuppenornament, außerdem mit einigen Verzierungen in bunter Ölfarbe bemalt. Länge 56 cm.
- 456 Ein Paar Feuersteinpistolen. Die Schäftung ornamental geschnitzt und mit blankem Eisen beschlagen. Der Lauf graviert und tauschiert. Länge 41 cm.
- 457 Reiterpistole mit Feuersteinschloß und Messingknauf. Länge 48 cm.
- 458 Feuersteinpistole. Länge 32 cm.
- 458a Ähnliche. Länge 25 cm.
- 459 Japanisches Schwert in Lackscheide. Länge 64 cm.
- 460 Pistole mit Feuersteinschloß. Die Schäftung mit Silber eingelegt.
- 461 Kleine Pistole mit Feuersteinschloß. Die Schäftung ornamental geschnitzt und mit Eisen eingelegt. Das Schloß graviert, der Lauf tauschiert. Länge 18 cm.
- 462 Miniatur-Pistole aus Stahl, reich geätzt. Die Schäftung mit ornamental gravierten Goldplättchen. In altem Lederetui.
- 463 Partisane. Mit kurzen, aufwärts gekrümmten Ohren.
- 464 Saufeder. Die Tülle beiderseitig geätzt mit Wappen. Der Schaft mit Lederriemen beschlagen. Länge 196 cm.
- 465 **Stoßdegen** mit schmaler, gekanteter Klinge. Das Stichblatt aus Messing nach oben und unten mit Reliefs in durchbrochener Arbeit: Figuren zwischen Ornamenten und Kopfmedaillons. 17. Jahrhundert. Länge 86 cm.
- 466 Rokokodegen. Das Stichblatt, der Bügel und der Knauf aus Silber mit figürlichen und ornamentalen Reliefs. Die Klinge oben beiderseitig geätzt mit Porträt. Länge 90 cm.
- 467 **Persisches Richtschwert**, reich in Silber tauschiert, in seidenbezogener Holzscheide. Länge 85 cm.
- 468 **Jatagan.** Der Griff Wallroßzahn, die Klinge geätzt mit Koransprüchen. In Lederscheide. Länge 78 cm.
- 469 Jatagan, ähnlich. Die Scheide mit ornamentierten Kupferbeschlägen. Länge 75 cm.
- 470 **Degen.** Der Korb, das Stichblatt, der Knauf aus blankem Eisen, das Stichblatt ornamental geschnitten. Länge 87 cm.

- 471 Japanisches Schwert, ganz in Bein geschnitzt, mit Kampfszenen etc. Länge 80 cm.
- 472 Japanisches Schwert. Der Griff mit Schlangenhaut und Ledergeflecht.
- 473 Ähnliches.
- 474 Spanischer Glockendegen. 16. Jahrh. Länge 110 cm.
- 475 Pappenheimer Säbel aus dem 30 jährigen Kriege. Ausgegraben bei Lützen. Länge 100 cm.
- 476 Jagddegen. Der Griff aus Elfenbein. Bügel und Beschlag aus Messing.
- 477 Hirschfänger. Das obere Drittel der Klinge geätzt mit Jagdtieren und Ornamenten. Der Griff aus Hirschhorn. Parierstange, Stichblatt und Knauf aus Messing mit Jagdszenen und Ornamenten in Relief. Lederscheide. Empirezeit. Länge 77 cm.
- 478 Hirschfänger. Der Griff Hirschhorn, der Beschlag aus vergoldeter Bronze. Die Klinge reich graviert mit Jagdszenen.
- 479 Hirschfänger. Das obere Drittel der Klinge beiderseitig geätzt mit Jagdtieren und Ornamenten. Der Griff aus Bein mit Messing montiert. Die Parierstange und das Stichblatt aus Messing, ornamental geätzt, erstere in Gestalt eines Vogelhalses. 18. Jahrhundert. Länge 66 cm.
- 480 Hirschfänger in Lederscheide mit durchbrochenen, ornamentierten Eisenbeschlägen. Der Griff Horn. Die Klinge geätzt. Solinger Arbeit. 17. Jahrhundert. Länge 70 cm.
- 481 Hirschfänger. Griff aus Hirschhorn. Parierstange und Stichblatt aus Kupfer. Länge 65 cm.
- 482 **Hirschfänger.** Griff und Beschläge in vergoldeter Bronze, reliefiert mit 2 Jägern, Hirschen, Hunden, Widderkopf etc. Länge 70 cm.
- 483 Hirschfänger. Der Griff aus Hirschhorn. Knauf, Bügel und Stichblatt aus Messing mit Rokokoornamenten, Jagdtieren und Emblemen in Relief. 18. Jahrhundert. Länge 75 cm.
- 484 Dolch. Griff aus Elfenbein, Parierstange aus Silber. Die Scheide aus grauer Schlangenhaut mit silberner Zwinge und silbernem Schuh, die beide mit Blattornamenten graviert und gepunzt sind. Länge 34 cm.
- 485 Malaiischer Kris von der Insel Java. Die Scheide aus Silber, reich getrieben mit Rankenwerk. Der Griff aus poliertem Mammutzahn. Höhe 48 cm.
- 486 Dolch mit Eßbesteck. Der Griff des Dolches mit Schildpatt belegt. In Schweinsleder-Scheide.
- 487 **Persischer Dolch**. Der Griff aus Elfenbein, ringsum geschnitzt mit Figuren und Koransprüchen. Länge 37 cm.
- 488 **Dolch.** Der Griff aus Horn mit Silberbeschlag. Die versilberte Scheide ornamental graviert. Länge 88 cm.
- 489 Alter Dolch. (Ausgrabung.)
- 490 Dolch. Der Griff aus Horn, schräg gewunden, mit Silberbeschlag.
- 491 Dolch mit Hirschhorngriff. Beschlag aus Kupfer. Länge 44 cm.
- 492 **Tscherkessischer Dolch**. Der Griff Horn und Elfenbein. Die Klinge mit Gold tauschiert. In Lederscheide. Länge 55 cm.
- 493 Dolch aus chinesischen Münzen zusammengesetzt. Länge 43 cm.
- 494 Dolch mit Elfenbeingriff, der ringsum geschnitzt ist mit Figuren. Länge 27 cm.
- 495 **Besteck** (Löffel und kleines Messer). Der Löffel aus Messing, vergoldet. Der Stiel mit Rocaillen und Hirschfigur in Relief. Der Griff des Messers aus Silber mit Weinlaub in Relief. In Lederetui mit gepreßten, vergoldeten Ornamenten.
- 496 **Pulverhorn** aus Hirschhorn. Vorn geschnitzt mit der Taufe Christi in hohem Relief. Die Montierung aus blankem Eisen. Länge 25 cm.

- 497 Kleine Pulverflasche, beiderseitig mit Plüsch beschlagen. Mit blankem Eisen montiert. Höhe 13 cm.
- 498 Ein Paar Sporen aus Eisen, ornamental graviert und mit Silber tauschiert. 17. Jahrh.
- 499 Messer in Scheide. Der beinerne Griff mit Metalleinlage.
- 500 Besteck. Messer, Gabel und Schleifstahl in Holzscheide. Die Griffe mit graviertem Silber beschlagen und eingelegt.
- 501 Zwei verschiedene alte Löffel. Der eine aus Kupfer, der andere mit beinerner Laffe und kupfernem Stiel.
- 502 Ganz kleines Besteck. Die Griffe in Form von Elfenbeinfigürchen: Mann mit Dudelsack und Frau. In Lederfutteral.
- 503 Messer. Der Griff aus Horn geschnitzt mit Tierfigur. Länge 22 cm.
- 504 Morgenstern.
- 505 Modellkanönchen. Neuere Arbeit.
- 506 Gotisierendes Türmerhorn in Eisen gegossen. Mit vielen Reliefs.
- 507 Runder Prunkschild, reich geätzt mit Figuren und Ornamenten. Durchmesser 55 cm.
- 508 Ein Paar Modellkanönchen. Reich mit Bronze verziert. Neuere Arbeit.
- 509 Sonnenuhr in Verbindung mit Kompaß, aus Messing mit ornamentalen Gravierungen. Auf drei Schraubenfüßen das runde Instrument, das im Innern einen Kompaß birgt, darüber der runde Zahlenreifen zum Einstellen nach dem Sonnenstand. Ringsum läuft ein gezähnter Rand, an dem entlang ein Kammradsystem mit rundem Uhrzifferblatt an einem Arm beweglich ist, sodaß die Zeit von diesem Zifferblatt abgelesen werden kann. Bezeichnet: Joh. Anton Wisenpaindner fecit Eichstett. 18. Jahrhundert. Sehr interessantes Stück. Abbildung Tafel 3.
- 510 Großes astronomisches Instrument aus Messing, rund, auf Mahagoniuntersatz.
  Abbildung Tafel 3.
- 511 Großes astronomisches Instrument aus Messing, mit zwei Globen und Kompaß.
- 512 Rokokotaschenuhr. Das äußere Gehäuse getrieben nit mythologischer Szene.
- 513 Fernrohr mit fünf Zügen. Mit grüner Schlangenhaut umkleidet.
- 514 Kompaß aus Messing, freischwebend nach zwei Richtungen. In altem Lederetui.
- 515 Goldwage mit vielen Gewichten, in Holzfutteral. Hergestellt von Petrus Römer zu Cöllen Unter Taschenmacher.
- 516 Sonnenuhr in Verbindung mit Kompaß, aus Messing, achteckig. In altem Pappfutteral.
- 517 Drei verschiedene Meßinstrumente aus Messing.
- 518 Kompaß in Verbindung mit Sonnenuhr. Durchmesser 7 cm.
- 519 Pfeffermühle.

### Arbeiten in Silber, Gold, Email. - Schmuck.

- 520 Augsburger Kaffeekanne, Rokoko, von schlanker Birnform mit hochgewundener Kannelierung. Der Henkel aus Holz, geschnitzt mit Blattornament. Pinienzapfen mit Buchstaben H. und Meisterzeichen J G K. 744 gr. (Mit Henkel.)

  Abbildung Tafel 3.
- 521 Kleinere in gleicher Form. Pinienzapfen mit Buchstabe G und Meisterzeichen J G L.
  330 gr. (Mit Henkel.)
  Abbildung Tafel 3.

- 522 Gotisches Kußaltärchen in Form eines Spitzbogenportals mit seitlichen Säulen, die mit Rosettenreliefs geschmückt sind. Unter dem Spitzbogen die Kreuzigung Christi in drei plastischen Figuren. Höhe 10, Breite 7 cm. 135 gr.

  Abbildung Tafel 3.
- 523 Ein Paar Augsburger Leuchter, Louis XVI. Kannelierte Säulenschäfte auf viereckigen Füßen, oben von Lorbeerkränzen umzogen. Pinienzapfen und Meisterzeichen JRB. Höhe 20½ cm. 585 gr (zusammen).

  Abbildung Tafel 3.
- 524 Kußaltärchen aus Silber, Renaissance, in Form einer Fensternische mit Spitzgiebel. Seitlich eckige Halbsäulen mit steigendem Rankenornament und Akanthuskapitäl. In der Nische halbplastisch die sitzende Madonna mit dem Kind. Im Giebelfelde der segnende Gottvater mit dem Crucifixus. Am Fries unter dem Giebel eingraviert: PAN·AGIA·MARIA·V·ORA. Am Fußfries: PRO·M·A·C·ME. Teilweise vergoldet. Die Rückseite deckt eine vergoldete Kupferplatte mit ebensolchem Bügel. Höhe 15, Breite 8 cm. Abbildung Tafel 3.
- 525 Ein Paar silberne Pollen, Rokoko. Fuß, Leibung und Deckel getrieben mit stilisierten Blättern. 328 gr. Höhe 12 cm.
- 526 Nautilus-Pokal. Die Schale völlig geschnitten mit Blattranken. Der Fuß aus Silber: Auf rundem Postament sitzt eine nackte männliche Gestalt auf einer Kugel, die am linken Arme einen Reif und einen Stab trägt, mit der rechten Hand die Nautilus-Schale stützen hilft, die auf seinem Kopfe ruht. Die Lippe der Schale mit silberner Fassung, von der sich beiderseitig durchbrochen gearbeitete silberne Ornamentbänder zur Schaftfigur hinunterziehen. Schale an der Lippe etwas gekittet. Am Fuße Pinienzapfen und Meisterzeichen R. Höhe 23 cm.

Abbildung Tafel 3.

- 527 Kleiner silberner Becher auf drei Kugelfüßen. Die Außenwandung gepunzt. Höhe 5½ cm. 58 gr.
- 528 Silberner Tischeinsatz, Louis XVI., mit zwei blauen Glasflaschen. Die beiden Behälter ringsum mit Festons in durchbrochener Arbeit. Die Handhabe in der Mitte bekrönt von einem Lorbeerkranz. Mit Meisterzeichen S. W. Gewicht des Gestells 565 gr.
- 529 Ein Paar silberne Konfektschalen, Empire. Auf ovalem Fuße erhebt sich ein Schwan mit ausgebreiteten Flügeln als Träger der ebenfalls ovalen Schale aus geschliffenem Kristallglas. Seitlich schwungvoll gewundene Henkel, oben in Rosette, unten in Widderkopf auslaufend. Mit Marke. Höhe 20, Breite 22 cm. 700 gr.
- 530 Große silberne Gruppe. Erzengel Michael, den Satan bekämpfend. Der Satan liegt mit ausgestreckten Gliedern auf einem Flammenbündel. Über ihm schwebt, den Gefallenen mit einem Fuße berührend, der geflügelte Engel in reich verzierter römischer Rüstung. Mit der linken Hand hält er einen Schild, mit der Rechten zückt er ein Schwert. Das Ganze auf einem achtseitigen, nach oben verjüngten Postament, das mit Schildpatt belegt ist. Vier Seiten bedecken ornamental getriebene Silberplättchen. Auf einem von diesen der Pinienzapfen und das Meisterzeichen RC. Höhe mit Sockel 51 cm. Höhe der Gruppe 33 cm.

Abbildung Tafel 3.

531 Ein Paar große **silberne Kandelaber**. Auf dreiseitiger Fußplatte ein Säulenschaft, der sich auf drei Krallenfüßen erhebt. Dreiarmig. Als Bekrönung Frauenfigur mit Fruchtbündel. Höhe 52 cm. 3374 gr.

- 532 Englischer Renaissancebecher aus Silber, auf drei Kugelfüßen, mit ohrenförmigem Henkel. Das Innere, die Füße und der Henkel vergoldet. Mit vier eingeschlagenen Marken und Meisterzeichen G. F. 156 gr. Höhe 8 cm.
- 533 Silbernes Tablett, oval, sehr reich getrieben in hohem Relief. Im etwas vertieften Fond Ranken mit Früchten und Blüten und dazwischen spielenden zwei Amoretten. Der breite, gerade Rand mit Früchten und Blättern. Länge 35, Breite 28 cm. 339 gr. Marke: Stadttor. Meisterzeichen L. R. Hamburger Arbeit des 18. Jahrhunderts. Abbildung Tafel 3.
- 534 Ein Paar silberne Empireleuchter. Viereckiger Fuß, terrassenartig aufsteigend, der Säulenschaft vielfach gekantet. Die Tüllen amphorenförmig. Mit Stempel C. Koch. Höhe 23<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm. 686 gr.
- 535 Russische Buchkapsel aus Silber. Die Vorderseite in reich durchbrochener Arbeit, in zwei Felder gegliedert. Im rechten der Erzengel Michael, den unter ihm liegenden Satan (König mit Krone) erstechend, im linken Felde St. Georg im Kampfe mit dem Drachen. Beide Figuren zu Pferde. Ringsherum figürliches und dekoratives Ornament. Der herausziehbare Rückenverschluß mit Wellrankenornament. Die Rückseite der Kapsel mit eingraviertem zentralem Stern und Eckblättern. An der Schnittseite hängen sieben runde Plättchen an Ketten. 15×10 cm. 326 gr.
- 536 Gotisches Vortragekreuz aus Silberblech getrieben, auf Holzkern. Auf der Vorderseite mitten der Gekreuzigte, in den Endigungen Heiligenfiguren. Auf der Rückseite mitten Madonna mit Kind in Mandorla, in drei Endigungen Evangelistensymbole. Höhe 47 cm.
- 537 Silberne Tabatière, vergoldet, viereckig. Der Boden ornamental graviert. In den Deckel eingelassen ein blaues, golden bemaltes Glasplättchen. 8×5 cm.
- 538 Kokospokal. Der Fuß und der Deckel aus vergoldetem Silber. Beide getrieben bzw. ziseliert mit Ranken- und Bandornament. Höhe 26 cm.
- 539 **Tischeinsatz**, Empire, aus Silber. Rautenförmige, viereckige Fußplatte, auf der sich vier Vogelkopfchimären erheben. Diese tragen die Kränze, welche die Flaschen umschließen. Der mittlere Schaft achtkantig von Pinienzapfen bekrönt. Die beiden Flaschen aus geschliffenem Kristall. Mit den Marken B., Männerkopf und Blüte. Gewicht des Gestells 685 gr.
- 540 Kleines Nähnecessaire mit Nadelköcher und Fingerhut. Graviert mit geometrischen Ornamenten. 38 gr.
- 541 Silberner Renaissancebecher, vergoldet. Ringsum getrieben mit 4 großen Blattstauden. Marke B. H. H. S. 140 gr. Höhe 9½ cm.
- 542 Kleiner Bucheinband aus Silber. Vorder-, Rückseite und Rücken mit Blatt- und Rankenwerk in reich durchbrochener Arbeit. Je in der Mitte ovales Medaillon, graviert mit der Anbetung der Hirten bezw. der Könige. Höhe 9, Breite 7 cm. 116 gr.
- 543 Schale auf niedrigem Fuße, mit zwei Muschelhenkeln. Die Wandung ringsum getrieben mit Ranken- und Blattwerk, gefüllten Vasen und Mascarons. Marke: Schreitender Löwe und A. B. 34. 98 gr.
- 544 Krone aus Silber, als Aufsatz, reich getrieben mit Rokoko-Kartuschen und Rankenwerk in durchbrochener Arbeit. 18. Jahrhundert. 282 gr.
- 545 "Buch Esther", eingerollt in zylindrische Silberkapsel, die rings graviert ist mit Blattornament. Länge 12 cm.
- 546 Missale mit silberbeschlagenem Einband. In der Mitte der Vorderseite Oval, das die Muttergottes mit dem Kind zwischen Wolken zeigt. Auf der Rückseite entsprechendes Oval mit Heiliger Frau auf Wolken. Die Eckstücke auf beiden Seiten zeigen Rocaillen-

- werk in durchbrochener und getriebener Arbeit. Auf rotem Sammetgrund. Eingebunden ein Missale, gedruckt in Venedig 1740. Klein-Folio.
- 547 Nautilus-Pokal. Der Fuß aus vergoldeter Bronze, in Gestalt einer Atlasfigur auf Sockel. Höhe 28 cm.
- 548 Schiffchen, Rokoko, mit darinsitzender Figur. Augsburger Arbeit. 93 gr.
- 549 Schälchen. Der Rand mit Muschelreliefs. 69 gr.
- 550 Rokoko-Taschenuhr. Das äußere Gehäuse getrieben mit mythologischer Szene.
- 551 Zwei kleine silberne Körbchen. Neuere Arbeit. 43 gr.
- 552 Gürtelschließe aus Silber in Filigranarbeit, mit bunten Steinen besetzt.
- 553 **Tabatière** mit Rokokoreliefs. Innen vergoldet. 94 gr.
- 554 Schellenarmband aus Silber. Ferner: Drei verschiedene versilberte, orientalische Armspangen.
- 555 Ein Paar **Salzfässer** aus Silber in Form von Bütten, vor denen ein Küfer bezw. Winzer steht. 151 gr.
- 556 Kleines Silberrelief, oval, Louis XVI.: Liegende, antik gewandete Frau mit Tympanon, in Relief. Ferner: Kleiner Beschlag mit Lorbeerrelief. Zus. 22 gr.
- 557 Petschaft in Gestalt einer Atlasfigur, die einen Globus trägt. Höhe 71/2 cm. 43 gr.
- 558 Sechs Bruchstücke eines Silberreifens, gepreßt mit Akanthusrelief. 47 gr.
- 559 Milchkännchen aus Silber, getrieben mit Blattwerk. 63 gr.
- 560 Nippes. Schweizerhaus aus Silber. 87 gr.
- 561 Nippes. Kleines Hängedöschen. 23 gr.
- 562 Silberner Becher von 1820, mit Weinlaubrelief und Widmung. Höhe 111/2 cm. 86 gr.
- 563 Brautbecher. Als Handhabe vollplastisch modellierter Frauenkopf. Neuere Arbeit. 310 gr.
- 564 Becherchen aus Silber. Ferner: Kleines Wandbrünnchen. 54 gr.
- 565 Kleine Silberfigur. Zwerg in phantastischer Kleidung. 90 gr. Höhe 6 cm.
- 566 Runde Bonbonnière mit szenischem Relief auf dem Deckel. 48 gr.
- 567 Ähnliche von geschweifter Form. 28 gr.
- 568 Kleine Silberschale, Rokoko, oval. Fond und Rand getrieben mit Früchten in hohem Relief. Beiderseitig kleine Rocaillenhenkel. Teilweise vergoldet. 98 gr.
- 569 Silberner Löffel. Der Griff bekrönt von einer Amorettenfigur. Teilweise vergoldet. 63 gr.
- 570 Silbernes Döschen, viereckig. Der Deckel mit Filigranverzierung. 30 gr.
- 571 Silbernes Doppelrähmchen, Louis XVI., in reicher Filigranarbeit. 116 gr. Spätere Arbeit.
- 572 Figürchen (antiker Krieger), Gießkännchen und Petschaft aus Silber. Neuere Arbeit. 65 gr.
- 573 Aquamanile aus Silber, romanisierend. In Kopfform. 1750 gr.
- 574 Englischer Tischeinsatz aus Silber, zweiteilig. Die beiden Schalen in Form von Muscheln auf Rocaillenwerk. Zwischen beiden sitzt ein vollplastischer Putto mit verschränkten Armen. 1710 gr.
- 575 Zwei verschiedene silberne Taschenbügel. 41 gr.
- 576 Großer Tulabecher, ringsum mit reichen Rankenornamenten auf gepunztem Grund. Innen vergoldet. 186 gr.
- 577 Ähnlicher, kleiner. 131 gr.
- 578 Ähnlicher. 114 gr.
- 579 Kelch in gleicher Technik. 158 gr.
- 580 Zwei ähnliche, klein. 134 gr.
- 581 Flacon in Form einer kleinen Amphore. 56 gr.

- 582 Zuckerzange, Sieb und Tortenschaufel aus Silber mit Beingriffen.
- 583 Kleine silberne Tabatière. 39 gr.
- 584 Kleines silbernes Döschen in Buchform.
- 585 Silberschälchen mit Untertellerchen, in Rokokoformen. 240 gr.
- 586 Silberner Kettenbeutel mit ornamental reliefiertem Bügel.
- 587 Drei silberne Anhänger, Filigran mit Emailverzierungen.
- 588 Kleines silbernes Löffelchen. Griff mit Figürchen. 8 gr.
- 589 Drei Beschläge in Form von Rokokokartuschen. 87 gr.
- 590 Bayrischer Bauernschmuck, Silber vergoldet, mit Muttergottestaler von 1771.
- 591 Ähnlicher mit Muttergottestaler von 1781.
- 592 Riechfläschchen aus Silber, ringsum mit Rocaillenrelief. Neuere Arbeit. 38 gr.
- 593 Zwei verschiedene kleine Döschen mit Reliefs. Zus. 29 gr.
- 594 Flakon. Ferner: Kleines Döschen. 40 gr.
- 595 Nadelköcher, ornamental graviert. 29 gr.
- 596 **Diverse Spielsachen** aus Silber: Ührchen, Schlitten, zwei Fischroste, zwei Männer am Amboß. Zus. 100 gr.
- 597 Sechseckiges Döschen. Ferner: Döschen in Form einer Urne. Zus. 32 gr.
- 598 Riechflakon, Email, bemalt mit Kind. Länge 5 cm.
- 599 Spielzeug aus Silber. Vier kleine Stühlchen. 103 gr.
- 600 Runde Terrine, reich getrieben mit Rokoko-Ornament. Innen vergoldet. Neuere Arbeit. 1050 gr.
- 601 Becher mit reichem szenischem Relief. Neuere Arbeit. 172 gr.
- 602 Suppenlöffel. Der Stiel Elfenbein. Nebst Kuchenschaufel.
- 603 Zierlöffel, die Laffe getrieben mit Gärtner. Nebst Zigarrenlampe in Kugelform.
- 604 Flaches und tiefes Schälchen aus Silber. Neuere Arbeit.
- 605 Längliche Dose mit reichen Reliefs. Neuere Arbeit. 160 gr.
- 606 Kleiderbürste, ähnlich.
- 607 Kopfbürste, ähnlich.
- 608 Handspiegel, ähnlich.
- 609 Kopfbürste, ähnlich.
- 610 Große silberne **Jardinière** in Muschelform, reich getrieben mit Rokoko-Ornamenten. 1765 gr. Spätere Arbeit.
- 611 Zwölf Messer, die Stiele Silberplated mit Rokokoornamenten.
- 612 Zwölf Messer. Ebenso.
- 613 Ein Paar Flascheneinsätze, versilbert.
- 614 Silberne Vase auf drei hohen Füßen, mit Rocaillenreliefs. 468 gr.
- 615 **Salznapf** in Form eines Schlittens, von einem Manne bewegt. Länge 13 cm. 143 gr. Neuere Arbeit.
- 616 Taufmedaille. Avers: Taufe Christi. Revers: Schrift. 17. Jahrhundert. Diameter 5 cm.
- 617 Silbernes Plättchen. Dame und zwei Ritter zwischen Rankenwerk. Alles in durchbrochener Arbeit.  $3^{1}/_{2} \times 5$  cm. 10 gr.
- 618 Teemaschine in reichen Louis-XVI.-Formen. Neuere Arbeit. 1700 gr.
- 619 **Henkelkörbchen**, Louis XVI., durchbrochen und ornamentiert mit Fruchtkörben, Blumengehängen und Widderköpfen. Neuere Arbeit. Höhe 38 cm. 650 gr.
- 620 Dose in Form eines rauchenden und trinkenden Mannes, die Leibung aus einer Kocosnuß gebildet. Die Arme sind beweglich. Teils vergoldet. Neuere Arbeit. Höhe 25 cm.

- 621 Zwei Salznäpfe mit Gehängen ornamentiert. Mit Glaseinsätzen. Länge 7 cm. Neuere Arbeit.
- 622 Tablett, viereckig, mit Blütenumrandung. 215 gr. Neuere Arbeit.
- 623 Tablett, zehneckig. Der Rand mit Muschelornament. 600 gr.
- 624 Großer Deckelpokal mit reichen Rokokoornamenten in Relief. Neuere Arbeit. 510 gr.
- 625 Silberne Bowle. Mit reich getriebenem Unterteller, ebensolchem Deckel und Löffel. Das Gefäß aus grünem Glase, bunt emailliert und mit Silber montiert. Moderne Arbeit im Renaissancegeschmack. Silbergewicht zirka 1500 gr.
- 626 Kleiner Pantoffel als Jardinière. Neuere Arbeit. 57 gr.
- 627 Ein Paar Salznäpschen, Louis XVI. Mit blauen Glaseinsätzen. Neuere Arbeit. 97 gr.
- 628 Große Spargelzange. Ornamental graviert. Neuere Arbeit. 190 gr.
- 629 Salznapi in Form einer Muschel, von Delphinen getragen. Neuere Arbeit. Höhe 15 cm. 59 gr.
- 630 Teebüchse reich getrieben und ziseliert mit Früchten und Ornamenten. Neuere Arbeit. Höhe 17 cm. 234 gr.
- 631 Salzstreuer in Form eines sitzenden Bären. Neuere Arbeit. Höhe 11 cm. 195 gr.
- 632 Zuckerzange. Neuere Arbeit. 52 gr.
- 633 Ähnliche, kleiner. 37 gr.
- 634 Schere mit silbernen Griffen, an silberner Kette. Neuere Arbeit.
- 635 Konischer Humpen. Die Wandung und der Deckel reich getrieben mit Ritterporträts, Fruchtkränzen etc., auf drei Kugelfüßen. Neuere Arbeit. Höhe 15 cm. 385 gr.
- 636 Zuckerdose, Louis XVI., ausgeschweift, ornamentiert mit Bossenfries und Laubgehängen auf vier Tierfüßen. Neuere Arbeit. Höhe 11 cm. 250 gr.
- 637 Kleiner Tischeinsatz. Silber mit blauen Glaseinsätzen. Neuere Arbeit. 175 gr.
- 638 Gleicher.
- 639 Rundes Körbchen, achtfach ausgeschweift, ornamentiert mit Fruchtbuketts und Gitterwerk. Teils vergoldet. Neuere Arbeit. Diam. 24 cm. 387 gr.
- 640 Tablette, ornamentiert mit eingefügten Münzen und graviertem Laubwerk. Die Ecken abgeflacht. Neuere Arbeit. Länge 34, Breite 27 cm. 666 gr.
- 641 Senftöpichen, Louis XVI., mit blauem Glaseinsatz. Neuere Arbeit 166 gr.
- 642 Salzstreuer in gleicher Arbeit. 144 gr.
- 643 Krawattennadel in Goldemail. Sitzender Putto.
- 644 Goldene Krawattennadel. Das Schild mit Elfenbeinminiatur: Damenbildnis, umrahmt von getriebenem Goldrähmchen.
- 645 Sechs silberne Knöpfe mit Straß besetzt.
- 646 Krawattennadel, Gold. Das Schild mit großem Frauenkopf in Onyx geschnitten.
- 647 Vier verschiedene Broschen und 15 Krawattennadeln aus 25 einzelnen römischen Kaiserdenaren. (Werden vereinzelt.)
- 648 Goldene Busennadel. Als Schild Brustbild Napoleons I. in Kirschkern geschnitten, umrahmt von 13 Brillanten.
- 649 Goldene Krawattennadel mit Perlen besetzt.
- 650 Korallenschmuck, bestehend aus Halskette, Brosche und zwei Ohrringen.
- 651 Goldene Krawattennadel. Mit drei Brillanten.
- 652 Goldene Krawattennadel. Der Knauf ornamental getrieben.
- 653 Ähnliche mit zwei Anhängern.
- 654 Brosche aus Korallen.
- 655 Goldene Krawattennadel. Der obere Knauf ornamental verziert. Darunter Kranz von kleinen Perlchen.

- 656 Goldene Busennadel. Das breite, ovale Schild mit emblematischer Darstellung in Haararbeit.
- 657 Ein Paar Ohrringe aus Korallen.
- 658 Brosche und vier verschiedene Ohrringe aus Korallen.
- 659 Silberne Krawattennadel. Der Knauf in Filigrantechnik bekrönt von Hirschfigur.
- 660 Silberne Krawattennadel. Das Schild mit Blütenzweig in Haararbeit.
- 661 Silberne Krawattennadel. Das Schild mit Elfenbeinminiatur: Trauerndes Mädchen.
- 662 Silberne Krawattennadel. Das Schild mit Emailminiatur: Amor mit Blumen.
- 663 Silberne Krawattennadel. Das ovale Schild mit Miniatur: Damenbildnis in Louis-XVI.-Tracht.
- 664 Silberne Krawattennadel. Das Schild mit Elfenbeinminiatur: Dame in Biedermeiertracht.
- 665 Silberne Krawattennadel. Das ovale Schild mit allegorischer Elfenbeinschnitzerei.
- 666 Silberne Krawattennadel mit Granaten besetzt.
- 667 Goldener Ring. Das breite Schild mit allegorischer Elfenbeinschnitzerei unter Glas.
- 668 Ähnlicher.
- 669 Goldene Brosche in Form eines Zweiges. Mit einer Perle und einer Koralle besetzt.
- 670 Kleines gotisierendes **Relief** in Gold. Unter dreifachem gotischem Spitzbogen: Kreuzigung Christi: In der Mitte der Gekreuzigte. Links davon drei weibliche, rechts davon eine männliche und zwei weibliche Figuren. Höhe  $5^{1}/_{2}$ , Breite  $6^{1}/_{2}$  cm.  $12^{1}/_{2}$  gr.
- 671 Goldene Taschenuhr mit langer, goldener Kette, an der ein Petschaft hängt.
- 672 Anhänger aus Gold in Kreuzform, mit roten, grünen und blauen Steinen besetzt.
- 673 **Plättchen** aus Kupferemail. Es zeigt in bunter Malerei zwei Bischöfe in geistlichen Gewändern mit gestikulierenden Händen, über ihnen schwebt der heil. Geist als Taube. Schwarzer Holzrahmen.  $6^{1/2} \times 5^{1/2}$  cm.
- 674 Anhänger in Goldemail. Die Vorderseite mit 18 Brillanten besetzt. Im Innern Miniatur: Brustbild eines jungen Mannes in Biedermeiertracht. Oval. Höhe 4½, Breite 3½ cm. In Wildlederfutteral.
- 675 Birne aus Kupferemail.
- 676 Anhänger in Goldemail: Crucifixus. Fragmentarisch.
- 677 Rundes Emailbild. Madonna mit Kind und Engeln, bunt auf blauem Grunde. Moderne Arbeit. Durchmesser 78 cm. In verziertem Rahmen.
- 678 Opernglas. Blaues Email. Beiderseitig ovale, weißgrundige Medaillons, die mit Blumen bunt bemalt sind.
- 679 **Tabatière** in Silberemail, viereckig. Auf dem Deckel vierfigurige Amorettenszene in bunter Malerei.  $10^{1}/_{2} \times 7$  cm.
- 680 Emailnecessaire. Hellblauer Fond. Die ovalgerundete, scheidenförmige Wandung beiderseitig mit je zwei goldumrandeten Kartuschen, die mit Landschaftsbildern in Bunt bemalt sind. Im Innern vier kleine Geräte. Länge 10 cm.

  Abbildung Tafel 1.
- 681 Email-Etui, zylinderförmig. Ringsum bemalt mit Blumenbuketts in Bunt. Länge 13 cm.
- 682 Ein Paar **Tischleuchter** aus Kupfer-Email, blau bemalt mit Blumen und Blütenketten. Der Schaft schräg gewunden. Einer gekittet. Höhe 24½ cm.

#### Arbeiten in Bronze.

683 Frühgotische Kreuzigungsgruppe aus Bronze, dreifigurig, auf reichgegliedertem, hohem Sockel in durchbrochener Modellierung. Der Sockel ruht auf vier Füßen. Diese sind als Chimären gestaltet, die mit den Köpfen und den Vorderfüßen auf dem Boden ruhen, während sich der Unterkörper hochschwingt und in ein vielverzweigtes und durchschlungenes Rankenwerk sich auflöst. Die einzelnen Chimären berühren mit seitlich aufgestreckten Hinterfüßen einander. Auf diesen Hinterfüßen kniet je ein Affe, der seinen Kopf durch ein Rankenpaar hindurchsteckt. Die beiden seitlichen Chimären schwingen sich weiter hoch als die vordere und hintere, Spiralranken bildend, auf deren Höhe Madonna und Johannes stehen, beide in langen, streng stilisierten Gewändern, die Madonna in leicht nach links gebogener Haltung. Das Christuscorpus mit langem, verziertem Lendentuch. Höhe 32 cm. Ergänzt.

Abbildung Tafel 2.

684 Kaminuhr Louis XVI. in vergoldeter Bronze. Auf länglichem, mehrfach profiliertem Sockel, der mit ornamentalen Appliquen belegt ist und vorn in der Mitte in runder Vertiefung eine plastisch modellierte Hahnfigur zeigt, erhebt sich in der Mitte ein viereckiges Postament, rechts und links davon je eine plastische, antik gewandete Frau. Auf dem Postament erhebt sich das runde Uhrgehäuse, auf welchem ein plastisch modellierter Amor mit Fackel und Bogen zwischen Wolken ruht. Von den Köpfen der beiden Frauen aus ziehen sich frei gearbeitete Füllhörner und Weinranken nach oben und unten. Rechts und links vom Postament Dreifüße mit Flammen. Höhe 55, Breite 35 cm.

Abbildung Tafel 3

- 685 Tischuhr, Renaissance, in Gestalt einer Madonnenfigur mit Kind, aus vergoldeter Bronze. Die Madonna leicht nach links geneigt in faltiger gepunzter und ziselierter Gewandung, auf dem rechten Arme das Kind tragend, in der linken Hand ein Szepter haltend. Sie steht vor einer Mandorla. Im Innern des Ebenholzsockels das Uhrwerk, das die mit Ziffern versehene Krone der Madonna in Bewegung setzt. Gesamthöhe 33 cm,
- 686 Ein Paar **Bronzefiguren**. Nackte Putten. Sie sitzen auf viereckigen Sockeln. Der eine schreibt auf eine Tafel, der andere liest in einem Buche. Höhe 43 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 687 Ein Paar große **Vasen** aus gebräunter und vergoldeter Bronze in Amphoraform. Der eigentliche Vasenkörper braun, der Fuß, die Montierung, der Hals und die Henkel vergoldet, mit Akanthusreliefs. Höhe 52 cm.
- 688 Ein Paar **Figürchen** in vergoldeter Bronze: Madonna und Johannes (von einer Kreuzigungsgruppe). Madonna in faltenreicher Gewandung mit klagend erhobenem Gesicht, die linke Hand vor die Brust gelegt, die rechte gesenkt. Johannes in ornamental ziseliertem Gewand und gepunztem, über die rechte Schulter geworfenem Mantel, die linke Hand ist gestikulierend erhoben. Renaissancefigürchen. Auf Holzsockeln. Höhe 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm. Abbildung Tafel 3.
- 689 Große Bronzefigur. Vestalin. Frau in Chiton und Himation neben einem Dreifuß stehend, auf dem ein Opferfeuer brennt. Im linken Arme trägt sie eine Amphora, in der rechten Hand hält sie eine Schale. Höhe 54 cm.

- 690 Ein Paar französische Bronzegruppen. Allegorien für Feuer und Wasser: Frau mit Knabe vor Dreifuß, auf dem ein Feuer brennt. Und Frau mit Knabe, dem sie eine Hydria vorhält. Höhe 40 cm.
- 691 Ein Paar Fruchtschalen, Louis XVI. aus vergoldeter Bronze und Kristall. Auf dreiseitiger, mit Perlstab verzierter Fußplatte drei Widderfüße von Widderköpfen bekrönt, welche die auf einer mittleren Säule ruhende Kristallschale seitlich stützen. Das ganze Untergestell aus vergoldeter Bronze. Höhe 18 cm.
- 692 Ein Paar **Bronzebüsten**. Voltaire und Rousseau. Auf schwarzen Marmorsockeln. Höhe 15 cm.
- 693 Fünf Tischglocken aus Bronze, in Form von weiblichen Kostümfiguren (Holländerin, Bäuerin, Biedermeierdame, Jungfrau von Orleans, Elsässerin). Die Glocken sind so abgestimmt, daß sie zusammen eine Oktav umfassen.
- 694 Ein Paar Girandolen aus vergoldeter Bronze mit Sèvresporzellan. Der Körper ist eine blau glasierte Sèvresvase, deren Fuß, Montierung und reich gegliederte Henkel in vergoldeter Bronze ausgeführt sind. Auf der Vase erhebt sich ebenfalls aus vergoldeter Bronze eine siebenarmige Leuchterkrone in Form einer Blütendolde. (Bei einem Stück fehlt eine Tülle.) Höhe 85 cm.
- 695 Gotischer Bronzekessel. Mit zwei gegenüberliegenden Ausgüssen in Form von Fischköpfen. Mit Traghenkel. Höhe 17 cm.
- 696 Ähnlicher, kleiner. Höhe 13 cm.
- 697 Bronzebüste Alexanders I., Kaisers von Rußland. Auf flachem Marmorsockel. Höhe 24 cm.
- 698 Ein Paar Empireleuchter aus vergoldeter Bronze. Der runde Fuß mit Akanthusreliefs. Der Schaft in Form einer korinthischen, kannelierten Säule mit Akanthuskapitäl. Neben dem Schaft zwei freimodellierte Amoretten, die um die Säule Girlanden winden. Für elektrisch Licht eingerichtet. Höhe 26 cm.
- 699 Ein Paar zweiarmige Kandelaber aus vergoldeter Bronze. Jeder in Gestalt eines Rosenstockes mit aufgeblühten Rosen und Knospen. Zwei untere Zweige tragen die Tüllen. Unter dem Strauch sitzt eine bunt bemalte Vogelfigur aus Porzellan. Höhe 30 cm.
- 700 Ein Paar Rokokoleuchter aus vergoldeter Bronze. Füße und Schäfte mit reichem Rocaillenrelief. Höhe 24 cm.
- 701 Fragmentarisches Bronzerelief. Heiliger in Priesterornat auf Wolken schwebend, in ovalem Medaillon, das von Rollwerk umrahmt wird. 18. Jahrhundert. 14×12 cm.
- 702 Japanische Bronze. Felsen, auf dem ein Mädchen mit Lotosblume sitzt. Neben ihr ein Vogel und ein Hund. Höhe 31 cm.
- 703 Madonna mit Kind. Romanisierende Bronzefigur. Höhe 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 704 Große japanische Buddhafigur aus vergoldeter Bronze. Auf hohem Sockel. Gesamthöhe 45 cm.
- 705 Rahmen in Rokokoformen, in bronziertem Weißguß.
- 706 Madonna mit Kind. Bronzefigürchen. Renaissance. Auf Holzsockel. Höhe 91/2 cm.
- 707 Löwin. Figur in patiniertem Weißguß. Höhe 27 cm.
- 708 Kleines Wandührchen in Bronzerähmchen, das in reich durchbrochener Arbeit Blatt- und Rankenwerk mit zwei Puttenfiguren darstellt. Höhe 11, Breite 7 cm.
- 709 Gruppe in Bronzeguß. Hirsch, vor einem Baumstumpf stehend. Höhe 40 cm.
- 710 Kaminuhr in vergoldeter Bronze, Biedermeier. Auf einem Sockel Frauenfigur vor einem Tempelchen. Höhe 34 cm.

- 711 Nachtlicht in Form einer Laterne, aus Bronze mit Emailverzierungen und bunt bemaltem Porzellanaufsatz.
- 712 Bronzekessel in gotisierenden Formen. Höhe 22 cm.
- 713 Pendeluhr. Als Ständer weibliche Figur in patiniertem Weißguß.
- 714 Ein Paar gotisierende Altarleuchter in vergoldetem Metallguß. Höhe 22 cm.
- 715 Bijoukasten aus vergoldeter Bronze, in reichen Barockformen, ringsum mit Reliefs. Verziert mit bunten, blaugrundigen Emailplättchen. Das Innere mit Plüsch ausgeschlagen. Französisch.
- 716 Ein Paar Eckbeschläge aus Bronze. Mit beweglichem Frauenkopf in der Mitte.
- 717 Kleines russisches Triptychon aus Bronze.
- 718 Bronzegruppe. Zwei Jagdhunde nebeneinanderstehend. Höhe 29 cm.
- 719 Ein Paar Kaminleuchter. Die fünfarmige Krone in Goldbronze, von Putten in gebräunter Bronze getragen. Der Sockel Marmor. Höhe 53 cm.

## Arbeiten in Kupfer und Messing.

- 720 Gotisches Vortragekreuz aus vergoldetem Kupfer, auf Holzkern. Vorderseite und Rückseite reich getrieben in hohem Relief. Vorn in der Mitte der Gekreuzigte; die in Vierpässen auslaufenden Arme mit Evangelistensymbolen und einer Apostelfigur. In der Mitte der Rückseite Christus als Lehrer der Welt, in den Endigungen Heiligenfiguren. Höhe 48 cm.
- 721 Frühgotisches Vortragekreuz aus Kupfer. Die vier Arme mit vierpaßähnlichen Endigungen. Das in der Mitte ausliegende Corpus halbrund modelliert, innen hohl. Die Rückseite geätzt in der Mitte mit Christus als Lehrer der Welt, in den Endigungen mit den Evangelistensymbolen, wobei der Grund gepunzt ist. Mit Steinen besetzt, von denen allerdings die meisten ausgebrochen sind. Höhe 75, Breite 36 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 722 Napf aus Rotkupfer. Rings um die Wandung läuft ein breiter Ornamentfries, der sich zusammensetzt aus getriebenen Cherubim, stilisierten Tieren, abgewechselt durch gewellte Blattranken. Der Grund gepunzt. Durchmesser 17 cm.
- 723 Kranenkanne aus Messing. Auf drei geschweiften Beinen mit drei Kranen. Höhe 37 cm.
- 724 Reliquiar aus Messing auf geschweiften Füßen. Der Reliquienbehälter von Strahlenkranz umzogen. Höhe 25 cm.
- 725 Ein Paar **Altarleuchter** in gotischem Stil aus Messing, auf drei Greifenfüßen. Diese, sowie der in der Mitte mit eckigem Nodus versehene Schaft sind mit plastischen Warzen besetzt. Höhe 25 cm.
- 726 Kranenkanne aus Messing, kegelförmig, auf drei Klauenfüßen. Die beiden Henkel mit plastischen Köpfen. Höhe 42 cm.
- 727 Versilbertes Tintenzeug.
- 728 Große holländische Messingkanne, ringsum mit ornamentalen Reliefs. Höhe 51 cm.
- 729 Samowar aus Messing. Höhe 32 cm.
- 730 **Große Kranenkanne** aus Rotkupfer. Die Rocaillenhenkel, die drei Kranen und die drei Greifenfüße aus Messing. Höhe 45 cm.
- 731 **Tischleuchter** aus Messing. Als Schaft schildhaltender Löwe. Höhe 16 cm. Ferner: Schelle aus Messing in gotisierender Form.

- 732 Ein Paar versilberte **Empireleuchter**, zweiarmig. Die Schäfte vertikal gerillt. Die beiden Arme in Form von Waldhörnern. Höhe 36 cm.
- 733 Ein Paar **Tischleuchter** aus Kupfer. Gewölbter, vielfach geschweifter Fuß, säulenförmiger, gekanteter Schaft. Höhe 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 734 Ein Paar Empirevasen aus Kupfer, in Amphoraform. Teilweise versilbert. Höhe 41 cm.
- 735 Hoher kupferner Standleuchter mit verstellbarer Tülle. Höhe 37 cm.
- 736 Barock-Kirchenleuchter in Rotkupfer mit reliefiertem Fuß und gedrehtem Schaft.
- 737 Reliquiar, versilbert, auf hohem, ornamental getriebenem Fuße. Das Gehäuse pavillonartig, ringsum mit Säulchen. Höhe 35 cm.
- 738 Bütte aus Rotkupfer mit Reliefs.
- 739 **Tischührchen** aus Messing auf gewölbtem Fuße. Das Werk halbrund. Als Bekrönung Zeusfigur mit Eule. Höhe 31 cm.
- 740 Deckenleuchter aus Messing, zwölfarmig. Für Gas eingerichtet.
- 741 Holländische Messingdose, beiderseitig graviert mit Märtyrerszenen. Länge 15<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 742 Samowar aus Rotkupfer. Höhe 42 cm.
- 743 Zwei verschiedene Kännchen aus Rotkupfer.
- 744 Versilberte holländische Dose. Deckel und Boden geätzt mit figurenreichen Szenen.
- 745 Dose in Rotkupfer. Geätzt mit Teniersszene.
- 746 Messingbecken mit St. Georg in Relief. Neuere Arbeit.
- 747 Kette aus Medaillons mit den Brustbildern Friedrichs des Großen, Zieten, Seidlitz etc. gebildet. In Messing. Länge 160 cm.
- 748 Kesselchen aus Messing. Ferner: Ein Paar Tischleuchter aus Rotkupfer.
- 749 Teekocher aus Messing. Höhe 34 cm.
- 750 Großes Kupferrelief. Englische Nachbildung der Parthenonfriese. Gerahmt. Höhe 34, Breite 133 cm.
- 751 Kleiner Mörser und Faßkran aus Messing.
- 752 Becken aus Rotkupfer, mit ornamentalen Reliefs. Ferner: Ebensolche Kanne.
- 753 Weinkühler aus Rotkupfer in Renaissanceformen.
- 754 Vier gleiche Wandleuchter aus Messing, dreiarmig, mit reichem Prismenbehang.

## Geschnitzte und eingelegte Möbel.

- 755 Renaissance-Kredenz mit Aufsatz, in Eichenholz, mit Nußbaum fourniert. Der Unterbau ist ein gedrungener Stollenschrank auf niedrigen Balusterstollen, zweitürig. Der Aufsatz tritt sehr stark zurück und bildet auf zwei Stufen aufgebaut eine viersäulige Façade mit großem Rundbogenpaneel in der Mitte, das reich eingelegt ist mit Rankenornament in farbig getönten Hölzern auf gelbem Masergrunde. In den Seitenfeldern eingetiefte Muschelnischen. Die vier Säulen, die diese drei Felder umschließen, sind im jonischen Stil gehalten, gerillt und von Volutenkapitälen bekrönt. Der Gesimsfries eingelegt mit Band- und Rankenornament in farbigen Hölzern. Höhe 225, Breite 110, Tiefe 57 cm.
- 756 Großer Büfett-Schrank, Renaissance, in Eichenholz. Der hohe Unterbau besteht aus einem zweitürigen Schrank, unter dem sich zwei Schiebladen nebeneinander befinden. Die beiden Türfüllungen treten stark hervor und sind geschnitzt mit zentralem Ritter- bezw. Damenbildnis in Kranzovalen, umzogen von Fruchtwerk. Schlag- und Seitenleisten mit Kettenband. Dem zurücktretenden Oberbau sind an den Ecken geschnitzte Baluster vorgestellt,

- welche die Kappe stützen. Die Türfüllungen des Oberbaues ebenfalls geschnitzt mit Ritterbezw. Damenbildnis. Um die profilierte Kappe zieht sich ein Kettenband mit drei plastischen Löwenköpfen an der Vorderseite. Höhe 230, Breite 156, Tiefe 60 cm.
- 757 Barock-Kleiderschrank mit reichem Schnitzwerk, doppeltürig, auf kurzen, geschweiften Füßen. Jede Tür mit zwei Füllungen, die mit naturalistischen Blütenranken geschnitzt sind. Gleicher Schmuck in je drei Feldern auf den abgeschrägten Eckflächen. Das geschweifte, mehrfach profilierte Gesims in der Mitte und an den Seiten mit freigeschnitzten Buketts geschmückt. 18. Jahrhundert. Höhe 215, Breite 115, Tiefe 70 cm.
- 758 Gotisches Stollenschränkchen in Eichenholz. Mit oberem Schrankgelaß, unter welchem sich eine Schieblade befindet. Die ganze Vorderfläche reich geschnitzt mit Maßwerk. Die Seitenwände mit Rollwerkfüllungen. Komponiert. Höhe 160, Breite 98, Tiefe 51 cm.
- 759 Großer Danziger Schrank, doppeltürig, reich geschnitzt. Er ruht auf drei vorderen Ballenfüßen. Die beiden Türen haben vertieft liegende, mannigfach verkröpfte Füllungen, die in der Mitte plateauartig vortreten und hier von einem geschnitzten Laubkranz mit Engelsköpfen umzogen werden. Die Zwickel der Türen mit Engelfiguren zwischen Laubwerk. Auch Schlag- und Seitenleisten sind mit Laubwerk geschnitzt. Die weit vortretende, reich profilierte Kappe vorn in der Mitte mit großer Schnitzerei.
- 760 Großer Eckschrank (hat als Sakristeischrank gedient). Die Vorderfront ist halbrund nach innen ausgebuchtet. Mit treppenförmigem Aufsatz. Die ganze Fläche mit Wurzelholz fourniert und mit Streifen in Birkenmaser eingelegt. (Stammt aus einem Kloster in Trier.) Höhe 280, Breite 130 cm.

Abbildung Tafel 6.

- Rokoko-Schreibsekretär mit verglastem Aufsatz, in Eichenholz. Der Unterteil durch zwei Türen geschlossen, die geschnitzt sind mit Muschelwerk. Gleiches Schnitzwerk auf der Schreibklappe. Der Aufsatz mit verglasten Türen, deren geschweiftes Sprossenwerk in der Mitte mit Muschelwerk geschmückt ist. Das Gesims schließt profiliert und geschweift ab und zeigt in der Mitte eine durchbrochen geschnitzte Muschel mit einer Figur, die ein Kännchen und einen Becher hält. Höhe 220, Breite 105, Tiefe 50 cm.
- 762 Intarsienkleiderschrank in Eichenholz, reich eingelegt mit Elfenbein, mit abgeschrägten Ecken. Hoher Sockel und hohe, überladende Kappe. Die Paneele des Sockels eingelegt mit Festons und mit Schnitteremblemen, die Kappe mit Eichenkranzfries, die abgeschrägten Eckflächen mit hängenden Girlanden und mit Amphoren. Die großen Türfüllungen zeigen hohe Vasen, in denen Blütenstauden stehen. Alle Einlagen sind in Elfenbein ausgeführt, das graviert und mit Schwarzlot ausgerieben ist. Die Türfüllungen werden bekrönt von Intarsienmuscheln in schwarz und gelb getöntem Holze. Mitte 18. Jahrhundert. Höhe 230, Breite 247, Tiefe 80 cm.

Abbildung Tafel 6.

- 753 Eckschrank, Rokoko, in Nußbaumholz. Der Unterbau halbrund, zweitürig, geschnitzt mit Laubwerk. In der Mitte kleines Schreibgeschoß. Die Tür des Oberteils verglast. Höhe 245, Breite 110 cm.
- 764 Großer Kabinettschrank, Barock, in schwarzgebeiztem Birnbaum- und Erlenholz. Der Oberbau tritt etwas zurück. Unter- und Oberbau werden durch je zwei Türen geschlossen, deren vortretende Füllungen ebenso wie diejenigen der Seitenwände rings umzogen sind von durchbrochen geschnitztem, stilisiertem Blattwerkrahmen. Den Schlag- und Seitenleisten sind oben wie unten gedrehte Barocksäulen vorgestellt, bekrönt von Akanthuskapitälen. Im Innern Schiebladenabteilung, in der Mitte kleines Schrankgelaß mit geschnitztem Türchen. Höhe 180, Breite 120, Tiefe 70 cm.

765 Reich eingelegter Eckschrank, halbrund, mit Nußbaum fourniert. Die Einlagen in Rosenholz. Der Unterbau zweitürig. Darüber Schieblade mit geschweifter Front. Die Tür des Oberteils verglast. Eingelegt mit Musikemblemen und Festons in farbig getöntem Holze. Höhe 230, Breite 105 cm.

Abbildung Tafel 6.

- 766 Schreibsekretär, Louis XIV., mit Zedernholz fourniert, mit reichen Einlagen in Zinn. Das Möbel ruht auf vier hohen, gewundenen Beinen. Das Schreibgeschoß, dessen obere Platte sich zurückschieben läßt, trägt den stark zurücktretenden Kabinettaufsatz. Dieser enthält sieben Schiebladen, die sich um ein mittleres Schrankgelaß gruppieren, welches auch im Innern Schiebladen hat. Die Platte und die Vorderwand des Schreibgeschosses, die Schiebladen des Aufsatzes reich eingelegt mit Rankenwerk und Fabelszenen aus Reinecke Fuchs, in Zinn. Höhe 157, Breite 103, Tiefe 75 cm.
- 767 Glasschrank, Louis XVI., in Eichenholz. Unter- und Oberteil zweitürig, zwischen Unterund Oberbau zwei Schiebladen. Die Türen des Unterbaues geschnitzt mit Festons. Die verglasten Türen des Oberbaues in der Mitte mit Kranzovalen. Das geschweifte Gesims bekrönt von durchbrochenem Kranz. Höhe 250, Breite 155, Tiefe 55 cm.
- 768 Prunkschrank auf hohen, gedrehten Beinen, die durch Zargen verbunden werden. Fourniert mit Nußbaum- und Nußbaumwurzelholz. Mit Streifeneinlage. Zweitürig. Höhe 195, Breite 160, Tiefe 65 cm.
- 769 Gotisches Eckschränkchen in Eichenholz reich geschnitzt, achteckig, in zwei Stockwerke eingeteilt, die je vorn durch eine Tür geschlossen werden. Diese sowohl wie die schmalhohen Füllungen der Seitenwände durchaus geschnitzt mit Maßwerk. Komponiert. Höhe 161, Breite 65, Tiefe 50 cm.
- 770 Kredenzschrank im Louis XVI.-Stil, in reichster Vernis-Martin-Malerei. Das Ganze in Eichenholz, mit Zedernholz fourniert. Die nach hinten geschweiften Seitenwände und die beiden Türen bunt bemalt mit Watteauszenen in feinem Vernis Martin. Mit Beschlägen aus vergoldeter Bronze. Oben Marmorplatte. Höhe 114, Breite 120, Tiefe 43 cm.
- 771 Glasschrank im Aachen-Lütticher Rokoko, in Eichenholz. Die Türen des Unterteils geschnitzt mit Rocaillenwerk. Die Türen des Oberteils verglast, mit geschweiften Sprossen. Zwischen Ober- und Unterteil zwei Schiebladen. Das Gesims geschweift, in der Mitte geschnitzt mit Früchten. Höhe 160, Breite 240, Tiefe 50 cm.
- Möbel ruht auf vier hohen, vierkantigen Säulenbeinen mit Ballenfüßen. Eine geschweifte, in der Mitte mit Stern aus Elfenbein und Perlmutter eingelegte Kreuzzarge verbindet die vier Beine. Unter dem Schreibgeschoß befindet sich ein etwas vorgelagertes Schiebladengeschoß, das in der Mitte stark eingezogen ist und an den beiden Seiten eckig vorspringt. Das Schreibgeschoß mit flach-schräg zurückfliehender Schreibklappe, im Innern mit Schiebladenabteilung. Darüber ein kabinettartiger Aufbau mit eingezogener Mitte und schrägen Seiten. In der Mitte Schrankgelaß, flankiert von zwei gewundenen Säulen. Die beiden Flügel rechts und links mit je vier Schiebladen übereinander. Die Schreibklappe, sowie die Tür des mittleren Schrankgelasses mit Intarsien-Stern in Elfenbein und Perlmutter. Das ganze Möbel ist mit Nußbaum- und Nußbaumwurzelholz fourniert und mit Streifenornamenten in getöntem Holze eingelegt. Höhe 158, Breite 122, Tiefe 90 cm.

Abbildung Tafel 4.

773 Glasschränkchen, Louis XVI., im Aachen-Lütticher Stil, in Eichenholz, mit abgeschrägten Ecken. Die Tür des Unterteils geschnitzt mit gefülltem Blumenkorb und Blütenranken. Oberteil verglast und von geschnitzter Urne bekrönt. In der Mitte eine Schieblade. Höhe 210, Breite 80 cm.

- 774 Schreibsekretär in Eichenholz, reich geschnitzt, mit geschweifter Front. Unterbau kommodenförmig mit drei Schiebladen, Schreibgeschoß schräg zurückweichend. Oberteil tabernakelförmig mit Schrankgelaß in der Mitte und je fünf Schiebladen rechts und links. Die ganze Vorderseite des Möbels, sowie die Seitenwände des Oberbaues durchaus geschnitzt mit Blattornament. Höhe 210, Breite 110, Tiefe 67 cm.
- 775 Kleiderschrank in Eichenholz, geschnitzt. Doppeltürig. Jede Tür mit einer langen Füllung, die geschnitzt ist mit Weinlaub und Trauben. Am Gesims drei geschnitzte Köpfe. Höhe 198, Breite 155, Tiefe 60 cm.
- 776 Spanische Vitrine, zweiteilig, fourniert mit Schildpatt, reich eingelegt mit Blatt- und Rankenwerk aus Perlautter. Sie ruht auf einem Tische, der gleichfalls mit Perlautter eingelegt ist. Die Türen verglast. Höhe 225, Breite 145, Tiefe 55 cm.
- 777 Eckschrank, Louis XVI., in Eichenholz. Unterteil zweitürig, darüber ein dreiseitig schräg zurückfliehendes Schreibgeschoß. Der Oberteil ebenfalls zweitürig mit gewölbtem profiliertem Gesims. Alle Füllungen rings umzogen von Blattstäben, mit Schleifenwerk und Rosetten verziert. Höhe 200, Breite 112 cm.
- 778 Eckschrank, Louis XVI., in Eichenholz, reich geschnitzt. Die Tür des Unterteils mit großer Füllung, geschnitzt mit den Emblemen des Landbaues: Garbe, Sense, Harke etc. an Schleifenwerk hängend, umzogen von Efeuranken. Die Tür des Oberteils verglast. Das Gesims schließt rundgiebelig ab und wird bekrönt von flammender Urne mit Festons. Höhe 215, Breite 90 cm.
- 779 Kleine italienische Truhe, gotisch, in weichem Holze. Auf zwei hohen, dreipaßförmig ausgeschnittenen Standbrettern. Die Vorderwand ist geschnitzt mit zwei Troubadourpaaren: Auf jeder Seite eine männliche und eine weibliche Figur in höfischen Gewändern. Das Paar rechts mit Harfe und Laute, die weibliche Figur links mit kleiner Orgel. Die Figuren sind in der Weise geschnitzt, daß der Grund ausgestochen und gepunzt ist. Die stehenbleibende Figurenfläche ist, um die Umrisse der Instrumente, der Hände, der Gesichtszüge sowie um die Falten der Kleidung zu markieren, graviert und gepunzt. Um die Figuren schlingen sich Ranken in gleicher Technik. Den Rand des Deckels umzieht eine Gitterbandbordüre. Mit gotischem Eisenbeschlag. Höhe 40, Breite 58, Tiefe 28 cm.

  Abbildung Tafel 2.
- 780 Kredenzschränkchen in Eichenholz, geschnitzt in gotischem Stil. Die Füllungen der beiden Türen geschnitzt mit verschlungenem Bandwerk und Blattranken, die Seitenwände mit Rollenpaneelen. Mit niedrigem Aufsatz. Höhe 110, Breite 105, Tiefe 42 cm.

  Abbildung Tafel 4.
- 781 **Italienische Intarsienkommode** mit Mahagoni fourniert, sehr reich eingelegt mit Ornamenten, Szenen, stilisierten Tieren in gelbem und bunt getöntem Holze auf braunem Grunde. Sie enthält drei Schiebleden. Länge 123, Breite 56 cm.
- 782 **Große Truhe** in Eichenholz. Reich geschnitzt im gotischen Stil. Die Vorderwand faßt vier Füllungen, die mit verschlungenem Bandwerk und Blattranken geschnitzt sind. Die Seitenwände mit Rollwerkpaneelen. Höhe 85, Breite 170, Tiefe 65 cm.
- 783 Französische Kommode, Rokoko, von allseitig geschweifter Form, drei Schiebladen enthaltend. Mit Zedernholz fourniert, eingelegt mit Streifen in gelbem Holze. Oben graue Marmorplatte. Bronzebeschläge. Länge 93, Breite 57 cm.
- 784 Kleines Damenschreibbüro mit Nußbaum fourniert, auf geschweiften Beinen. Im Innern des Schreibgeschosses Schiebladenabteilung. Höhe 100, Breite 75 cm.

- 785 Große Truhe in Eichenholz. Die Vorderwand mit vielfach verkröpftem, gekehltem Leistenwerkschmuck. Auf hohem, ausgeschnittenem Fußgestell. Um den Rand des Deckels Zinnenfries. Höhe 100, Breite 184, Tiefe 75 cm.
- 785a Rokokokommödchen mit Rosenholz fourniert, auf geschweiften Beinen, zwei Schiebladen enthaltend. Marmorplatte. Beschläge in Goldbronze. Höhe 65, Breite 70, Tiefe 35 cm.
- 786 Rokoko-Kommode in Eichenholz, reich geschnitzt. Die mehrfach geschweifte Vorderfront enthält drei Schiebladen, deren jede in fünf Feldern geschnitzt ist mit Blatt- und Muschelwerk. Mit alten Messingbeschlägen. Höhe 95, Breite 138, Tiefe 65 cm.
- 787 Rokoko-Kommode mit Nußbaumholz fourniert. Die Platte mit Blumenwerk eingelegt. Die geschweifte Vorderfront enthält drei Schiebladen. Mit Bronzebeschlägen. Breite 113 cm.
- 788 **Truhe** in Eichenholz. Die Vorderfront ringsum geschnitzt mit Blatt- und Rankenwerk. Höhe 85, Breite 150, Tiefe 58 cm.
- 789 Kommode, Louis XVI., in Eichenholz, drei Schiebladen enthaltend, geschnitzt mit Laubkränzen und Ranken. Höhe 90, Breite 105, Tiefe 46 cm.
- 790 Kredenzschränkchen, Biedermeier, mit Mahagoni fourniert. Oben schwarze Marmorplatte. Platte gesprungen. Höhe 92, Breite 85, Tiefe 43 cm.
- 791 Eckschränkchen, zum Hängen, in Nußbaumholz, geschnitzt mit Muschelwerk. Tür verglast. Höhe 100, Breite 52 cm.
- 791a Louis-XVI.-Kommödchen, von schön geschweifter Form, auf hohen, geschweiften Beinen, zwei Schiebladen enthaltend. Die ganze Fläche mit Nußbaumholz fourniert. Mit Messingbeschlägen. Höhe 75, Breite 80, Tiefe 50 cm.
- 792 Kleine französische Kommode, Louis XVI., auf hohen, geschweiften Beinen, mit zwei Schiebladen. Die Vorderfront eingelegt mit Musikemblemen und Blumen, die Seitenwände mit Vasen. Die Beschläge in fein ziselierter Goldbronze. Oben Marmorplatte. Höhe 88, Breite 88, Tiefe 42 cm.
- 793 Konsole mit Spiegel, französisch, mit Ebenholz fourniert, mit Messing eingelegt, mit Goldbronze beschlagen und reich mit bunten Steinen besetzt. Die Konsole ist eine Schreibkommode mit vier Schiebladen. Höhe 280, Breite 75 cm.
- 794 Unterteil einer Leinwandpresse in Eichenholz, auf vier gekanteten Ballenfüßen mit Kreuzsteg. Das Schiebladengeschoß mit gekehltem und verkröpftem Leistenwerk. Höhe 80, Breite 67, Tiefe 56 cm.
- 795 Kleiner Rokokotisch in Eichenholz, auf vier schlanken, geschweiften Beinen, die an den Schultern mit hängenden Ranken geschnitzt sind. Die Zargen ringsum in durchbrochener Arbeit geschnitzt.  $72 \times 47$  cm.
- 796 Rokoko-Konsoltisch in Eichenholz. Auf zwei vorderen Stollen. Die Zarge ringsum reich geschnitzt in durchbrochener Arbeit. Schwarze Marmorplatte. Länge 95, Breite 47 cm.
- 797 **Renaissancetisch** in Eichenholz, mit gewundenen Beinen, die durch Stege verbunden werden.  $120 \times 60$  cm.
- 798 Barocktisch von allseitig geschweifter Form. Die Beine geschnitzt mit Rollwerk und Kartuschen. 100 × 72 cm.
- 799 Konsoltischen, Louis XVI., in Eichenholz, auf zwei vorderen, vierkantigen, gekehlten Füßen. Die Zarge in der Mitte geschnitzt mit Wellrankenpaar. Schwarze Marmorplatte. Länge 75, Breite 46 cm.
- 800 Konsoltisch, Louis XVI., auf 4 kannelierten Säulenfüßen, die oben mit Akanthus geschnitzt sind. Die Zarge dreiseitig geschnitzt mit Palmetten. Weißlackiert. Obenweiße Marmorplatte. 73×54cm.
- 801 **Damen-Arbeitstischchen**, Biedermeier, Kirschbaumfournierung, rund, auf drei einwärts geschweiften Beinen. Im Innern Schieblade mit Fächerabteilung. Durchmesser 55 cm.

- 802 Rokokotisch auf vier schlanken, geschweiften Beinen, die an den Schultern mit Blattwerk geschnitzt sind. 83 × 52 cm.
- 803 Reich eingelegter Tisch, Louis XVI. Mit Nußbaum fourniert. Die Platte in der Mitte eingelegt mit großem Vogel auf Zweig, in Ahornholz, umzogen von Streifen. 75 × 75 cm.
- 804 Konsoltisch, Rokoko. Auf vier geschweiften, an den Schultern mit Blattwerk geschnitzten Beinen. Länge 95, Breite 46 cm.
- 805 Rokokotisch in Eichenholz, auf geschweiften, mit Blattwerk geschnitzten Beinen. Die Zarge geschnitzt mit Blatt- und Gitterwerk. 110 × 70 cm.
- 806 Großer Tisch in Eichenholz, auf Ballenfüßen. Reich geschnitzt mit Renaissanceornamenten.  $148 \times 74 \, \mathrm{cm}$ .
- 807 Konsoltischchen Louis XVI. in Eichenholz, auf gekehlten Beinen. Die Zarge geschnitzt mit Blattrosetten und Ranken. Breite 70 cm.
- 808 Geschnitzter Renaissancetisch in Eichenholz. Auf vier gedrehten Stollen. Die Zarge ringsum geschnitzt mit Rankenwerk. 90 × 65 cm.
- 809 Tischchen Louis XVI. in Eichenholz. Die Zarge geschnitzt mit Porträtkopf und Festons.
- 810 Tisch auf gedrehtem Untergestell. Die Platte ganz mit Perlmutter belegt.
- 811 Große Rokoko-Konsole, sehr reich in Holz geschnitzt mit Rocaillen, Muschel- und Gitterwerk, von allseitig geschweifter Form. Weiß lackiert und vergoldet. Weiße Marmorplatte.
- 812 Konsoltischchen, Louis XVI., halbrund. Die Zarge ringsum geschnitzt mit verschlungenen Blattranken. Als Stütze vorn ein kannelierter, säulenartiger Stollen. Weiß lackiert. Breite 44 cm.
- 813 Eingelegter Klapptisch, mit hochgestellten Klappen sechseckig, sonst dreieckig, auf drei Beinen, die Platte, sowie die drei Klappen in der Mitte mit Wurzelholz ausgelegt und von gelben Intarsienstreifen umzogen.
- 814 Nähtischchen, Biedermeier, Platte und Fußgestell mit Perlstabgalerien.
- 815 Damenarbeitstischehen, Empire, mit Mahagoni fourniert. Auf schlanken, vierkantigen Beinen. Er enthält zwei Schiebladen und unter der aufklappbaren Platte eine Fächerabteilung. Die Vorderseite mit Streifen in Messing eingelegt. Höhe 81, Länge 41, Breite 30 cm.
- 816 Tischchen. Nußbaum geschnitzt, mit Perlstickerei.
- 817 Englischer Klapptisch von schön geschweifter Form mit bunten Malereien. In der Mitte: Das Urteil de Paris, um den Rand Rankenbordüre. 90 × 90 cm.
- 818 Kleiner, runder Tisch auf drei geschnitzten Füßen und gedrehtem mittlerem Schaft. Die Platte mit Gobelinstickerei. Vergoldet. Durchmesser 57 cm.
- 819 Englischer Mahagonitisch, rund, im Jacobstil.
- 820 Ein Paar Konsoltischchen, Rokoko, in Nußbaumholz. Der geschweifte, an der Schulter mit Blattwerk geschnitzte Stollen auf drei geschweiften Füßen. Länge 44, Breite 31 cm.
- 821 Große Konsole mit Spiegel im Stile Louis-XIV., sehr reich geschnitzt und vergoldet. Die Konsole ruht auf acht Beinen in Gestalt von weiblichen Trapezophoren. Das die Füße verbindende Stegwerk und die Zarge ringsum reich geschnitzt mit Ornamenten. Der Spiegel ebenfalls sehr reich geschnitzt. Höhe 310, Breite 135, Tiefe 65 cm.
- 822 Renaissancestuhl auf gedrehten Beinen. Sitz und Lehne gepolstert und mit buntgewirktem Stoff bezogen.
- 823 Barocksessel auf gedrehtem Untergestell. Die geschweiften Armlehnen vorn mit Akanthus geschnitzt. Sitz und Lehne gepolstert, mit Gobelinstoff bezogen.
- 824 **Sessel** Louis XVI. Die geschweiften Beine durch Kreuzzarge verbunden. Die Armlehne geschweift. Die Rückenlehne mit Muschelwerk geschnitzt.

- 824a Empire-Sofa mit Nußbaum fourniert. Füße und Armlehnen geschnitzt in Form von Füllhörnern, die grün gefärbt sind, mit vergoldeten Details. Bronzebeschläge mit rotem Plüsch bezogen. Breite 145 cm.
- 824b Ähnliches. Etwas kleiner. Breite 140 cm.
- 825 Barockstuhl auf geschweiften Beinen, die durch geschweiftes Stabwerk verbunden werden. Das Kopfbrett der durchbrochen gearbeiteten Lehne, die Zargen und die Schultern der Beine geschnitzt mit Rocaillen. Sitz gepolstert.
- 826 Rokokosessel in Eichenholz, auf geschweiften Beinen mit geschweiften Armlehnen. Die Beine, die Zargen, die Armlehne und die Rückenlehne geschnitzt mit Blattwerk. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit buntgemustertem Stoff bezogen.
- 827 Barockstuhl auf geschweiften Beinen, die durch geschweifte Stege verbunden werden, Rückenlehne in durchbrochener Arbeit. Sitz gepolstert.
- 828 Rokoko-Sessel von allseitig geschweifter Form. Die Schultern der geschwungenen Beine. die Mitte der Zarge, ebenso die durchbrochen gearbeitete Lehne geschnitzt mit Blütenund Rokokoranken. Braun lackiert, mit vergoldeten Konturen.
- 829 Großer Barocksessel in Nußbaumholz. Füße und Armlehnen geschweift. Sitz und Lehne gepolstert.
- 830 Rokokosessel mit geschweiften Beinen, Rücken- und Armlehnen.
- 831 Rokoko-Sessel auf geschweiften Füßen mit ausgeschnittenen Zargen. Die durchbrochen gearbeitete Lehne in Rocaillenformen. Sitz gepolstert.
- 832 Renaissancestuhl auf gedrehtem Untergestell, das nach vorn ein geschniztes Verbindungsbrett zeigt. Sitz und Lehne gepolstert.
- 833 Sofa, Louis XVI. Die treiteilige Lehne in durchbrochener Arbeit mit geschnitzten Vasen. Armlehne mit Perlstabschnitzerei. Die kantigen Beine gekehlt. Breite 110 cm.
- 834 Hocker, Louis XVI., auf vier runden, kannelierten Beinen, gepolstert.
- 835 Rokokosessel in Eichenholz, mit geschweiften Beinen und Armlehnen. Kopfbrett der Lehne und Zarge geschnitzt mit Muschelwerk.
- 836 **Rokokosessel** auf geschweiften Beinen, die durch geschweifte Stege verbunden werden. Die Armlehnen halblang. Das Kopfbrett der Rückenlehne und die Zargen geschnitzt mit Rocaillenornament. Sitz gepolstert.
- 837 Drei Renaissancestühle mit durchbrochen geschnitzten Lehnen.
- 838 Drei Bauernstühle.
- 839 Sessel, Louis XVI., mit ovaler Rückenlehne, auf runden, kannelierten Säulenfüßen. Sitz und Rückenlehne gepolstert.
- 840 Stuhl, ähnlich.
- 841 Sessel, Louis XVI., mit ovaler Rückenlehne, die von geschnitztem Lorbeerkranz umzogen wird. Die Beine vierkantig, nach unten verjüngt, vertikal geriefelt. Sitz und Lehne mit grünem Plüsch.
- 842 Gegenstück zu vorigem.
- 843 Stuhl, Louis XVI. Die Lehne mit vasenartiger Verzierung.
- 844 Großer Fauteuil mit geschweiften Lehnen. Sitz und Lehne gepolstert und mit rotem Plüsch bezogen.
- 845 Sofa, reich geschnitzt in Rokokoformen, auf sechs gedrehten Beinen, die durch gedrehte Stege verbunden werden. Die dreiteilige Lehne gerundet, das mittlere Drittel mit reichem durchbrochenem Schnitzwerk. Sitz mit Rohr geflochten.
- 846 Schreibtischsessel, reich geschnitzt in Nußbaumholz. Sitz mit Gobelinstoff bezogen.
- 847 Louis-XVI.-Stuhl. Die Lehne mit vasenförmiger, durchbrochen geschnitzter Verzierung.

- 848 Französischer Fauteuil, Louis XV. Beine und Armlehne reich geschnitzt und vergoldet. Die Rücklehne und der Sitz gepolstert und mit rotem Plüsch bezogen, der sehr reich mit Blumenwerk in bunter Reliefstickerei verziert ist.
- 849 Sofa, Louis XVI., mit geschweiften Beinen und geschnitzter Lehne.
- 850 Drei Rokokostühle auf geschweiften, kannelierten Beinen. Die Rücklehne geschweift und mit Blattwerk geschnitzt.
- 851 Biedermeierstuhl. Die gerundete Lehne mit vertikalen Stäben.
- 852 Kinderstühlchen, englisch, die ovale Lehne geschnitzt in reich durchbrochener Arbeit.
- 853 Sofa, Louis XVI., mit. geschweiften Armlehnen und etwas nach hinten gebogener Lehne. Breite 110 cm.
- 854 Vier Vierländer Stühle, aus Rundholz gedreht.
- 855 Zwei Kirschbaumstühle. Die Lehne mit Birkenmaser ausgelegt. Gepolstert.
- 856 Sessel auf gedrehtem Stollen mit geschwungenen Fußstegen. Die Armlehnen halblang. Die Rückenlehne geschnitzt mit Rocaillen.
- 857 Hocker aus Eichenholz mit gedrehten Beinen und Stegen.
- 858 Armsessel auf gedrehtem Untergestell mit durchbrochen gearbeiteter Lehne. Sitz mit Schilfgeflecht.
- 859 Armsessel auf gedrehtem Untergestell. Das Kopfbrett der Lehne und die Zarge geschnitzt mit Rocaillen. Die Armlehnen volutenartig aufgerollt.
- 860 Schreibtischsessel in Nußbaumholz mit halbrunder, geschweifter Lehne.
- 861 Gebetstuhl, fourniert.
- 862 Faltstuhl, gotisierend.
- 863 Salongarnitur Louis XVI. mit echten Aubusson-Tapisserien: Sofa, zwei Sessel, zwei Stühle. Die Beine kanneliert und gestäbt. Die Armlehnen und die Berandung der Rückenlehne geschnitzt mit Blattwerk. Die Sitze und Rückenlehnen gepolstert und mit echten Aubusson-Gobelins bezogen, welche buntes Rosenmuster auf grauem Grunde mit grüner Umrandung zeigen.
- 864 Ein Sessel und drei Stühle, Renaissance. Die Paneele der hohen Lehne und die unteren Zargen geschnitzt mit Roll- und Muschelwerk, in der Mitte mit Wurzelholz ausgelegt und mit gelben Intarsienstreifen geschmückt. Die Lehnenpfosten werden von plastisch geschnitzten Frauenköpfen bekrönt. Sitze gepolstert und mit blauem Tuch beschlagen.
- 865 **Sechs Stühle** im Zopfstil, in Nußbaumholz. Beine und Zargen ringsum gekehlt und geschweift. Die Rückenlehne in durchbrochener Arbeit.
- 866 Salongarnitur von drei Stühlen und zwei Sesseln. Biedermeier. Die gerundete Lehne mit durchbrochener Schnitzerei in Lyraform. Sitze gepolstert.
- 867 Sofa Louis XVI. Die Beine gedreht, die Armlehnen nach vorn mit Akanthus geschnitzt. Die eckige Rückenlehne in der Mitte mit Lorbeerkranz und gekreuzten Pfeilbündeln. Sitz und Rückenlehne gepolstert. Weiß lackiert.
- 868 Ein Paar Sessel, ebenso.
- 869 Vier Stühle, ebenso.
- 870 Sechs Stühle und ein Sessel, Louis XVI., in Nußbaum und Eichenholz, auf geraden, kannelierten Füßen. Die leicht gerundete Lehne in durchbrochener Arbeit geschnitzt mit Rosetten-Ranken und Medaillons.
- 871 Geschnitzter Louis-XV.-Spiegel. Als Bekrönung durchbrochen geschnitztes Muschelwerk. Ähnliche Schnitzerei an der unteren Leiste. In der Mitte der Seitenleisten plastisch geschnitzte Rosen. Mit alter Polychromierung und Vergoldung. Höhe 85, Breite 40 cm.

- 872 Französischer Louis-XVI.-Spiegel, in Holz geschnitzt und vergoldet. Der Aufsatz mit Vase auf Altar, Girlanden, Füllhörnern und Laubwerk in durchbrochener Arbeit. 145 imes 56 cm. Altvergoldet.
- 873 Französischer Louis-XVI.-Spiegel, in Holz geschnitzt und vergoldet. Der reichgeschnitzte Aufsatz in durchbrochener Arbeit mit Altar, Adlern, Fruchtwerk und Blumen. Altvergoldet. Höhe 140, Breite 56 cm.
- 874 Spiegelaufsatz, Louis XVI., geschnitzt mit Adler und Laubwerk in durchbrochener Arbeit. Altvergoldet.
- 875 Spiegel Louis XVI. Der Aufsatz geschnitzt mit schwimmendem Centaur und Blattwerk. Vergoldet. Höhe 110, Breite 50 cm.
- 876 Kabinettkasten aus Eichenholz, durchaus mit Ebenholz fourniert und mit gravierten Silberplättchen belegt. Den vier Ecken sind männliche Hermensäulen vorgestellt. Geöffnet zeigt der Kasten eine architektonisch gegliederte Schiebladenfront mit portalähnlicher Mitte, die sich als Schieblädchen herausziehen läßt und ein mit Spiegelglas belegtes Pavilloninterieur darstellt. Die Füllungen der einzelnen Schieblädchen, das Innere des Deckels und der herabgeschlagenen vorderen Klappe sind mit Silberplättchen ausgelegt, die mit allegorischen Szenen und Figuren und mit Renaissanceornamenten geätzt sind. Besonders hervorzuheben sind die beiden großen Silberplättchen auf der Innenseite des Deckels, graviert mit den Figuren SPES und IVSTITIA unter Rundbogen. Der Deckel tritt nach oben sarkophagförmig hoch und hat im Innern ein durch Schiebedeckel geschlossenes Behältnis. Höhe 33, Breite 40, Tiefe 27 cm.

Abbildung Tafel 2.

877 Kabinettschränkchen mit Ebenholz und Schildpatt fourniert und mit vergoldeter Bronze beschlagen. Die Mitte in Form eines zweiflügeligen Portals mit giebelartigem Aufbau. Als Flankierungen Säulen mit stilisierten Amoretten in vergoldeter Bronze als Bekrönungen. Rings um die portalartige Mitte gruppieren sich elf Schieblädchen, die mit Schildpatt fourniert und mit Elfenbeinstreifen eingelegt sind. Das Innere des Mittelgelasses pavillonartig mit Spiegelglasverkleidung. Der Boden mit Mosaik aus Ebenholz und Elfenbein mit je vier kleinen Schieblädchen rechts und links. Die Seitenwände mit Elfenbeinstreifen eingelegt. Höhe 64, Breite 100, Tiefe 40 cm. Abbildung Tafel 2.

- 878 Dambrett, beiderseitig und im Innern eingelegt in dunkelbraunem, hellbraunem und gelbem Holze. Mit Steinen.  $39 \times 39$  cm.
- 879 Holzkasten in Certosinamosaik. Die Seiten und der Deckel reich mit Elfenbein eingelegt. In der Mitte des Deckels Schachbrettmuster. Defekt. Höhe 25, Breite 73, Tiefe 45 cm.
- 880 Großer, verglaster Holzkasten in Tabernakelform. Höhe 130, Breite 65, Tiefe 50 cm.
- 881 Spinnrad, gedreht, mit Beinverzierungen.
- 882 Hängeschränkchen. Im Innern Börde aus Glas. Mit vielen Zinnspielsachen. Höhe 40, Breite 35 cm.
- 883 Kleine Schatulle. Die Außenfläche in Strohmosaik.
- 884 Schatulle aus Holz, mit lackierten, alten Stichen beklebt.
- 885 Geschnitztes Löffelbrett mit sechs Zinnlöffeln.
- 886 Zwei korinthische Säulen mit geschnitzten Akanthuskapitälen. Die Kapitäle vergoldet.
- 887 Nähpültchen, allseitig reich eingelegt mit Würfelmuster in schwarz, braun und gelb getöntem Holze.
- 888 Paravent in Mahagoni, mit Messingverzierungen. Empire.

- 889 Kabinettkästchen in Eichenholz, mit reichen Intarsien. Das Innere zeigt neun verschieden große Schiebladen, welche alle, ebenso wie die Innenfläche der Klappe, eingelegt sind mit Stadtansichten in gelb und braun getöntem Holze. Höhe 25, Breite 28, Tiefe 21 cm.
- 890 Japanisches Lackschränkchen. Höhe 50 cm.
- 891 Schatulle mit Wurzelholz fourniert. Der Deckel eingelegt mit Krone und Monogramm.
- 892 Schmuckkasten, Eichenholz mit eingelegten, gravierten Perlmutterplättchen. Länge 20 cm.
- 893 Modellkommödchen in Eichenholz geschnitzt. Mit zwei Schiebladen. Höhe 44, Breite 43, Tiefe 21 cm.
- 894 Ähnliches mit zwei Schiebladen.
- 895 Kurfürstenuhr in Holz geschnitzt. Als Bekrönung eine festonumhangene Urne. Unter dem Zifferblatt durchbrochen geschnitztes Feld: Blattwerk, durch das sich ein Kranz schlingt. Weiß glasiert. Höhe 74 cm.
- 896 Friesische Wanduhr.

## Holzskulpturen.

897 Grablegung Christi, siebenfigurig. Am Boden liegt der entseelte Leichnam Christi in halb sitzender Stellung. Eine hinter ihm kniende Frau in lockigem Haar, in vergoldetem Gewand stützt ihn. Vor Christus kniet die Madonna in faltigem, schwarzem Schleiergewand, sich zu dem Sohne niederbeugend, mit der Rechten ein Tränentüchlein hochhaltend. Hinter dieser Gruppe vier Frauen in hochgegürteten, schleierumflossenen Gewändern, die beiden links und rechts mit ausdrucksvollen Gebärden heißen Schmerzes, die beiden in der Mitte in stummer Resignation. Großes, gotisches Relief in Lindenholz. Westfälisch. Höhe 130, Breite 100 cm.

Abbildung Tafel 5.

- 898 Anbetung der Könige. Madonna in faltigem Gewande und Kopftuch, das nackte Kind auf dem Schoß haltend. Vor ihr zwei Männer in reichen Gewändern, der eine kniend, der andere stehend. Der ausdrucksvolle Kopf der Madonna ist leicht seitwärts geneigt, mit der rechten Hand faßt sie das Kopftuch, mit der linken hält sie das Kind fest, das sich zu den Männern niederbeugt. Gotische Gruppe in Eichenholz, fast rund. Innen hohl. Höhe 27 cm. Abbildung Tafel 2.
- 899 Mutter Anna Selbdritt. Die Heilige, auf einem Faldistorium sitzend, in hochgegürtetem Gewand, faltigem Mantel und Kopfschleier, ein zugeklapptes Buch in der Rechten haltend, den Blick geradeaus gerichtet. Auf ihrem linken Knie hockt das nackte, nur mit Lendentuch bekleidete Kind, in der ausgestreckten linken Hand eine Birne haltend, die es der rechts stehenden Madonna darreicht. Diese steht mit leicht vorgestelltem linkem Bein, mit der Rechten das faltige Gewand raffend, mit der Linken die Birne fassend. Das reiche, aufgelöste, von einem Stirnreif gehaltene Haar wallt ihr in schweren Locken über Brust und Schultern. Gotische Gruppe in Eichenholz, vollrund geschnitzt. Niederrheinisch. Neu polychromiert. Höhe 78, Breite 50 cm.

Abbildung Tafel 5.

- 900 Heilige mit Buch. Stehende Figur in faltenreicher Gewandung, mit der Rechten ein aufgeschlagenes Buch haltend. Das dichte Haar durchschlingen Bänder. Gotische Figur in Eichenholz, vollrund geschnitzt. Höhe 65 cm.
- 901 Betende Heilige in stehender Figur, in hochgegürteter, faltenreicher Gewandung, das aufgelöste, bis zu den Hüften herabwallende Haar wird durch ein Diadem gehalten. Die hochgehobenen Hände sind betend zusammengelegt, die Blicke andächtig gesenkt. Gotische Figur in Lindenholz, innen hohl. Höhe 85 cm.

Abbildung Tafel 2.

902 Madonna mit dem Kinde auf der Mondsichel stehend. Madonna mit langem Ringelhaar in schönfaltigem Gewande, das nackte Kind auf dem Arme haltend, über den ein Zipfel des Gewandes geworfen ist. Unter ihren Füßen windet sich der Drache auf der Mondsichel. Gotische Figur in Eichenholz, vollrund geschnitzt. Naturfarbe. Vlämisch. Höhe 104 cm.

Abbildung Tafel 5.

- 903 Madonna mit dem Kinde. Madonna stehend in leicht nach rechts zurückgebogener Haltung. Das ungegürtete Gewand fließt in leichten Falten nieder. Um die Schultern legt sich ein Mantel, den sie mit der linken Hand gerafft hält. Auf dem linken Arme trägt sie das nackte, nur mit Lendentuch bekleidete Kind, das die Linke hochhebt, während es mit der Rechten einen Apfel hält. Auf dem aufgelösten Haare der Madonna eine zackige Krone. Gotische Figur in Eichenholz. Innen hohl. Höhe 105 cm.

  Abbildung Tafel 5.
- 904 Madonna mit Kind auf der Mondsichel. Die Madonna sitzend in reicher, faltiger Gewandung, das nackte, lächende und gestikulierende Kind mit beiden Händen haltend. Gotische Figur in Lindenholz. Neu polychromiert. Höhe 90 cm.

  Abbildung Tafel 5.
- 905 St. Anna Selbdritt. Gotisches Relief in Lindenholz. Polychromiert. Höhe 60, Breite 60 cm.
- 906 Die Kreuzigung Christi. Fünffigurige Gruppe in Lindenholz, gotisierend. Höhe 100, Breite 40 cm.
- 907 Bischof in vollem geistlichem Ornat mit Mitra. Zu seinen Füßen ein Lamm. Fast vollrund geschnitzte, gotische Figur in Lindenholz. Höhe 86 cm.
- 908 Die Anbetung der Könige. Links unter einem Dache, das von einer mit Bandwerk geschnitzten Säule getragen wird, die sitzende Madonna in faltigen Gewändern, das nackte Kind auf dem Schoße haltend. Hinter ihr steht St. Joseph auf einen Krückstock gestützt. Vor der Gruppe kniet ein König, der seine Krone zu Boden gelegt hat und einen Becher in Händen hält, hinter ihm stehen zwei andere Könige mit Kronen, ähnliche Gefäße haltend. Zwischen den drei Figuren drei dienende Knaben. Den Hintergrund bildet ein kulissenartig aufgebautes Hügelland mit türmereicher Stadt als Bekrönung. Hinter einem Hügel sieht man das Gefolge der Könige auftauchen. Darüber zwischen primitiv stilisierten Wolken der Stern. Gotisches Relief in Eichenholz, großenteils mit alter Polychromierung und Vergoldung. Höhe 172, Breite 165 cm.
- 909 Ein Paar Engel, kniend, mit großen, ausgebreiteten Flügeln. Vollrund geschnitzte altpolychromierte Figuren in Lindenholz. Barock, 17. Jahrhundert. Bei einer Figur fehlt ein Arm, der andere ist ergänzt. Höhe 30 cm.
- Abbildung Tafel 2.

  910 Pietà, Madonna in faltigen Gewändern, den nackten Körper Christi auf dem Schoße haltend. Sie sitzt auf einer profilierten Bank. Vollrund geschnitztes gotisches Grüppchen in weichem Holze. Mit späterer Polychromierung. Höhe 21 cm.
- 911 Gotische Figur. St. Barbara mit dem Turm. Eichenholz. Höhe 35 cm.
- 912 Zwei schwebende Engel in leichten, flatternden Gewändern, im Fleischton polychromiert. Vollrund geschnitzte Figuren in Lindenholz. Bei einer der linke Arm ergänzt. 18. Jahrh. Höhe 105 cm.
- 913 Geschnitzter Cherub als Wandapplique. Halbrund in Eichenholz geschnitzt mit stilisierten, hochgestellten Flügeln. Unten ein Arm in Rankenform mit anhängendem Messingkesselchen. Höhe 60 cm. Renaissance.

Abbildung Tafel 2.

- 914 Holzgruppe. Ein Kind wird von einem Schutzengel vor Teufeln beschützt. Der Engel mit ausgebreiteten Flügeln, lockigem Haar, in leichter Gewandung trägt ein Kind empor. Unter den beiden zwei groteske Teufel, die um einen flammenumloderten Felsen kriechen und ihre Hände nach dem Kinde ausstrecken. Gruppe in Lindenholz. Belgien. 17. Jahrhundert. (Angeblich von Delcourt). Höhe 95 cm.
- 915 St. Martinus zu Pferde. Neben ihm am Boden liegt ein Bettler, dem er seinen Mantel reicht. Fast vollrund geschnitzte Gruppe in Lindenholz. Barock. Höhe 70 cm.
- 916 Pallas Athene in faltenreicher Gewandung, mit großem Schild und Hoplitenhelm. Vollrund geschnitzte Figur in Eichenholz. Renaissance. Höhe 46 cm. Abbildung Tafel 2.
- 917 St. Franziskus. Figürchen in weichem Holz. Barock. Höhe 25 cm.
- 918 Holzfigur. Vollrund geschnitztes, groteskes Tier (Löwe?) aufrecht stehend, die Vorderpranken auf eine Kartusche gestützt. Polychromiert. 18. Jahrhundert. Höhe 41 cm.
- 919 St. Martinus und der Bettler. Der Heilige auf schreitendem Pferde in römischer Kriegerkleidung reicht dem am Boden liegenden halbnackten Bettler seinen Mantel. Gruppe in Lindenholz. 17. Jahrhundert. Höhe 54 cm.
- 920 Johannes der Täufer, predigend. Figürchen in weichem Holz. Barock. Höhe 22 cm.
- 921 Vier Hänge-Konsolen in Eichenholz. Jede bildet eine große, von gerolltem Blattwerk umrahmte Kartusche, in deren Mitte sich ein plastisch herausgeschnitztes Männerantlitz im Profil befindet.
- 922 St. Joseph mit dem Jesuskinde. Fast vollrund geschnitzte Figur in Eichenholz. Barock. Neu polychromiert. Höhe 45 cm.
- 923 Zwei Tiroler Jäger mit erlegter Gemse. Holzgrüppchen. Höhe 15 cm.
- 924 Gliederpuppe in Holz geschnitzt, polychromiert. Alter Mann mit Vollbart. Bekleidet mit Hemd und braunem Wams. Eine Hand fehlt. Höhe 67 cm.
- 925 Uhrständer in Holz geschnitzt. Heraldisch stilisierte, aufrechtstehende Löwenfigur, mit den Vorderpranken eine Rokokokartusche haltend, die als Uhrgehäuse dient. Polychromiert. Schweif ergänzt. Auf Marmorsockel. 18. Jahrhundert. Höhe 21 cm.
- 926 Zwei verschiedene Gipsabgüsse nach gotischen Holzfiguren: Madonna mit Kind und Bischof.
- 927 Tür zu einer Kastenuhr, in Eichenholz. Geschnitzt mit Rokokoornamenten. 105×30 cm.

## Skulpturen in Buchsbaum, Birnbaum etc.

- 928 Madonna mit Kind. Madonna in hochgegürtetem, faltig geschürztem Kleide und Mantel. das Haar fällt in zwei Flechten über die Schultern herab. Auf dem rechten Arme trägt sie das vollgewandete Kind, das in dem Buche, das die Madonna in der linken Hand hält ein Blatt umschlägt. Halbrund geschnitzte, gotische Figur in Birnholz. 16. Jahrhundert. (Auf ornamental geschnitztem Wandkonsölchen.) Höhe 35 cm.

  Abbildung Tafel 2.
- 929 Ein Paar **Renaissancefigürchen**. Die eine aus Buchsbaum, die andere aus Birnholz. Nackte allegorische Frauenfiguren mit Lendentüchern in gestikulierenden Stellungen. Vollrund geschnitzt. Auf niedrigen Sockeln. Höhe 16 cm.
  Abbildung Tafel 2.

- 930 Kreuzigungsgruppe. Christus an hohem Kreuze. Am Fuß des Kreuzes kniet Maria Magdalena mit leidenschaftlicher Gebärde des Schmerzes. Links davon steht die Madonna in faltigen Trauergewändern, den Blick zu Boden gesenkt. Rechts Johannes mit lockigem Haar, das Haupt zum sterbenden Christus emporgewandt. Die Szene stellt den Augenblick dar, als Christus sagt: Weib, das ist dein Sohn; Sohn, das ist deine Mutter. Der Sockel ist ein felsiger Boden, auf dem ein ausgestrecktes Skelett liegt. Gruppe in Birnbaumholz, Spätrenaissance. 17. Jahrhundert. Höhe 68, Breite 46 cm.
- 931 "Die Nacht und die Morgenröte." Unten ruht auf schwellendem Kissen die Figur der Nacht, im Augenblick des Erwachens leicht den Schleier lüftend. Im Mittelgrunde erhebt sich frei die jugendliche Figur der Morgenröte. Links sieht man die Eule, rechts die Mondsichel. Relief in Ahornholz geschnitzt. Höhe 65, Breite 74 cm.
- 932 Crucifixus in Wurzelholz geschnitten. Der Sockel in Form eines Felsen mit Totenkopf und Gerippe. Darauf erhebt sich das Kreuz, an welchem das Corpus hängt. Höhe 20 cm.
- 933 Figürchen in Wurzelholz. Klagende Frau in faltigen Gewändern. Barock. Höhe 10 cm.
- 934 Crucifixus als Reliquienbehälter, in braunem Holz geschnitzt. Das Kreuz innen hohl. In der Mitte das Corpus, darüber Gottvater mit der Weltkugel, zu Füßen Christi die trauernde Madonna. Alle drei Figuren in hohem Relief. Barock. Höhe 34 cm.
- 935 **Dose** aus Buchsbaum, von geschweifter Form. Der Deckel geschnitzt mit Hirschjagd, die Seitenwandung mit Rankenwerk und Jahreszahl 1766.
- 936 Pfeifenkopf in Form eines Negerkopfes mit Silberbeschlag. Länge 13 cm.
- 937 Pfeifenkopf aus Birnholz. Ringsum geschnitzt mit Jäger und Hund im Walde. Silberbeschlag.
- 938 Ähnlicher, kleiner, mit Wappen. Silberbeschlag.
- 939 Dose in Form eines Hobels. Länge 12 cm.
- 940 Kleiner Hobel in Buchsholz, ringsum ornamental geschnitzt. Mit Jahreszahl 1696. Länge 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm.
- 941 Kreuz in Holz geschnitzt. Vorder- und Rückseite sehr reich geschnitzt mit biblischen Szenen in durchbrochener Arbeit. Auf vergoldetem Fuß. Höhe 21½ cm.
- 942 Pfeifenkopf in Holz geschnitzt, mit Jäger und Hunden.
- 943 Miniatur-Schnitzerei. Christuskopf, sehr fein und minutiös in Holz geschnitzt.  $3 \times 2^{1/2}$  cm.
- 944 Crucifixus als Reliquiar in Birnholz geschnitzt. Unter dem Gekreuzigten die klagende Madonna. Im Innern mehrere Reliquien. Höhe 22 cm.
- 945 Crucifixus in Birnholz geschnitzt. 18. Jahrhundert. Höhe 18 cm.
- 946 Madonna mit Kind. Figürchen in Birnholz, vollrund geschnitzt. Renaissance. Höhe 15 cm.
- 947 Der gekreuzigte Christus. Vollrunde Figur in Buchsbaum. 18. Jahrhundert. Gerahmt. Höhe 35 cm.

# Wachsbossierungen. – Arbeiten in Marmor, Malachit, Alabaster, Speckstein, Schiefer, Elfenbein, Schildpatt etc.

948 **Wachsbossierung**. Brustbild eines Ritters in Harnisch, mit gravierten, golden ausgemalten Verzierungen. Mit umgeworfenem, rotem Mantel. En face. Unter Glas. Höhe 21, Breite 18 cm.

Abbildung Tafel 3.

- 949 Wachsbossierung. Brustbild des Kardinals von Geissel im Profil nach links. Weiß. In schwarzem Rahmen. Höhe 10 cm.
- 950 **Wachsbossierung**. Christus an der Geißelsäule. Nackt, mit schmalem Lendentuch. In verglastem Gehäuse. Höhe 29 cm.
- 951 Zwei Wachsbossierungen. Christus und Madonna. Polychromiert. Neuere Arbeit. In eingelegten Rähmchen.
- 952 Wachsbossierung. Brustbild des Kölner Bürgermeisters von Wittgenstein. In schwarzem Holzrahmen.
- 953 Wachsbossierung. Brustbild eines älteren Herrn aus der Zopfzeit. Polychromiert. Holzrähmchen.
- 954 Ein Paar Wachsbossierungen. Venusdarstellungen. Gerahmt.
- 955 Kleine Kaminuhr, Louis XVI., aus Marmor mit vergoldeter Bronze. Auf viereckigem, weißem Marmorsockel erheben sich zwei Obelisken aus schwarzem Marmor, die die runde Uhr zwischen sich halten. Die Obelisken sind mit vergoldeter Bronce montiert und tragen ebensolche emblematische Appliquen. Höhe 29 cm.

  Abbildung Tafel 3.
- 956 Ein Paar Lampen aus Malachit mit vergoldeter Bronze, in Empireformen. Der viereckige Fuß und der kegelförmige, nach oben anschwellende Schaft aus Malachit. Die seitlichen Handhaben, die vier Klauenfüße, die Tülle und die übrige Montierung aus ziselierter Goldbronze in Akanthusformen. Für elektrisch Licht eingerichtet. Höhe 33 cm.
- 957 Kaminuhr, Empire, aus Alabaster. Der Aufsatz und die Verzierungen in vergoldetem Guß.
- 958 Französische Kaminuhr aus weißem Marmor, in Form eines Portales mit vier Säulen. Mit Verzierungen aus vergoldeter Bronze. Unter Glasglocke. Höhe 42 cm.
- 959 Briefbeschwerer aus zehn verschiedenfarbigen Steinen, die auf einer Marmorplatte befestigt sind.
- 960 Ein Paar Achatkugeln auf Untersätzen. Höhe 15 cm.
- 961 Speckstein-Schnitzerei. Vögel und Blumen in durchbrochener Arbeit.
- 962 Mosaikbild. Christuskopf in bunten und vergoldeten Steinchen. In braunem Marmorrahmen. Moderne Arbeit. Höhe 40, Breite 40 cm.
- 963 Ein Paar **Zierkannen** aus Alabaster, geschnitten mit Blumenmotiven. Die Henkel sind geflügelte Chimären. Höhe 48 cm.
- 964 Zwanzig verschiedene Muschelkameen mit Frauenköpfen.
- 965 Dreiundzwanzig verschiedene Gemmen, geschnitten mit Köpfen, Wappen und Monogrammen.

- 966 Drei verschiedene alte Schieferformen zum Gießen von Zinnsoldaten.
- 967 Japanische Elfenbeinschnitzerei, "Schwimmendes Teehaus". Das Ganze reich durchbrochen, in Elfenbein geschnitzt, belebt mit kleinen, bunten Figuren. Höhe 23, Breite 36 cm.
- 968 Nackte Frauengestalt mit aufgelöstem Haar, an Baumstamm gelehnt, in der Rechten einen Vogel haltend. Vollrund in Elfenbein geschnitzt. Höhe 21 cm.
- 969 Kruzifix. Das Corpus meisterhaft in Wachs modelliert, angeblich von Hardy. Holzsockel. Höhe 68 cm.
- 970 Gebetnuß. Die beiden Hälften stellen die Steinigung des Stephanus in Elfenbein geschnitten dar. Das äußere Gehäuse ist eine Wallnuß.
- 971 Stockgriff, Elfenbein, geschnitzt mit Hund. Länge 10 cm.
- 972 Japanische Elfenbeingruppe. Mann und Knabe mit Angelruten. Höhe 12 cm.
- 973 Japanische Elfenbeinfigur. Mann, eine große Frucht an einem Stocke tragend. Höhe 13 cm.
- 974 Buntes Perlmutterrelief in durchbrochener Arbeit: Rebecca am Brunnen. Vor ihr der Knecht Abrahams, an der Erde allerlei Geräte und Kleinodien. Hinter dem Knechte zwei Kamele, mehrere Schafe und Hunde. Alles in farbig getöntem Perlmutter ausgeführt. Einzelheiten in Elfenbein. Auf blauem Untergrunde. Gerahmt. Höhe 24, Breite 20 cm.
- 975 Pfeifenkopf aus Meerschaum von 1818. Geschnitzt mit Fuchs in Landschaft.
- 976 **Kirschkern** minutiös geschnitzt, mit zirka 100 Charakterköpfen. Als Vorstecknadel gefaßt.
- 977 Zwei verschiedene Holzschnitt-Klischees. Ferner: Kleines Gemälde: Bildnis eines geistlichen Herrn.
- 978 Kleine Mandoline, mit Schildpatt belegt und mit Silber und Perlmutter inkrustiert.

## Stickereien, Textilien.

- 979 Ein Paar gotische Stickereien (von einem Antependium). Die eine stellt zwei weibliche Heilige dar, die gestikulierend unter einem gotischen Baldachin stehen, die andere zwei weibliche Heilige in einer Architekturische. Beide sind in bunter Stickerei auf bräunlichem Grunde ausgeführt und von Rautenbandbordüre umzogen. Höhe 48, Breite 20 cm
- 980 Schwarzer Sammetbeutel mit Silberstickerei. Silberner Bügel mit ebensolcher Tragkette.
- 981 Drei verschiedene **Deckchen** aus Seidenbrokat bunt durchwirkt und gestickt, eingefaßt mit Gold- und Silberborde. Ferner: Ein Brokatlappen.
- 982 Frauenjacke von der Mosel, mit bunten und goldenen Stickereien.
- 983 Ähnliche, aus schwarzem Tuch.
- 984 Ähnliche.
- 985 Ähnliche, aus schwarzer Seide.
- 986 Vorhang aus weißem Leinen, durchwirkt mit Blumen. Unten breite, genähte Leinenspitze.
- 987 Gestickter Sammetbeutel mit silbernem Rokokobügel. An 2 silbernen Tragkettchen.
- 988 Bayrische Frauenhaube in reicher Goldstickerei. Mit bunten Steinen besetzt.
- 989 Indischer Shawl. 330×165 cm.

- 990 Mieder und Schürze von der Mosel mit bunten Stickereien.
- 991 Geldbörse, gestickt mit Glas- und Metallperlchen. Ferner: Täschchen aus fleischfarbener Seide mit bunter Stickerei.
- 992 Gobelin. Ritter und Damen in vlämischer Tracht, einen Reigentanz aufführend. Neuere Arbeit. Gerahmt. Höhe 148, Breite 128 cm.
- 993 Indischer Wollshawl, rot mit breiter Ornamentbordüre. Länge 185, Breite 185 cm.
- 994 Großer türkischer Shawl, reich gemustert. Länge 325, Breite 164 cm.
- 995 Seidenstickerei. Bunte Blütengirlanden auf schwarzem Grunde. Länge 165, Breite 23 cm.
- 996 Perserteppich von länglich-schmalem Format. 280×100 cm.
- 997 Kleiner Perserteppich. 155×105 cm.
- 997a Eine Partie Perserteppiche. (Werden vereinzelt.)

### Bücher.

- 998 Aus eines Narren Tagebuch. Vom Roland von Berlin. Lwd. Beyerlein, F. A., Zapfenstreich. Drama.
- 999 Becker, K. F., Weltgeschichte. 7. Aufl. 14 Bde. Berlin 1844. Pp.
- 1000 Beyschlag, Rob., Frauenlob. 12 Photographien nach Pastellen. In Fol.-Mappe.
- 1001 Bigelow, J., Das Geheimnis des Schlafes. Dtsch. von Holthof. 1904. Steingießer, F., Sexuelle Irrwege. 1901.
- 1002 Björnson, B., Über unsere Kraft. Schauspiel. München 1901. Dreyer, Max, Schelmenspiele. Berlin 1902.
- 1003 Blumauer, Aloys, Werke. 4 Bde. in 2. Königsb. 1827. Pp.
- 1004 Kataloge der **Gemälde und Antiquitäten-Sammlung Gbr. Bourgeois.** Köln 1904. Ohne Tafeln.
- 1005 Brillat-Savarin, Physiologie des Geschmacks. Dtsch. v. C. Vogt. 1888. Hlwd.
- 1006 Casanova, Jacob, Memoiren. Hrsg. v. C. F. Schmidt. 17 Teile in sechs Bdn. Lpz. Lwd.
- 1007 Crépieux-Jamin, T., Die Graphologie u. ihre prakt. Anwendg. Berl. Lwd. Henze, A., Die Chirogrammatomantie. 1862.
- 1008 Katalog der Porzellansammlung C. H. Fischer, Dresden. Köln 1906. Mit 50 Tafeln.
- 1009 Foerster, F. W., Sexualethik und Sexualpädagogik. Kempt. 1909. (2,40)
- 1010 Galerie des chefs-d'oeuvre. Introduction par A. Vely, C. Levy. 140 Tafeln in Gr.-Fol. mit den Reproduktionen bekannter Gemälde. Origbd. (Neupreis 20 Frcs.)
- 1011 Grillparzers sämtl. Werke in zehn Bdn., gbd. in sechs Bdn. Stuttg. 1878. Hldr.
- 1012 **Hartmann**, M., Märchen. Nach Perrault neu erzählt. Illustriert von G. Doré. Stuttg. Origlwd.
- 1013 Hauptmann, Gerh., Einsame Menschen. Drama. 4. Afl. 1894. Halbe, Max, Jugend. E. Liebesdrama. 3. Afl. 1894.
- 1014 Hönig, Fritz, För jeder jet und Wörterbuch. Köln 1887. Lwd. (Mit eigenhändiger Widmung Hönigs an Dr. Buff.) Derselbe, Sprichwörter und Redensarten in kölnischer Mundart. 1895.
- 1015 Kaden, Woldemar, Das Schweizerland. Eine Sommerfahrt durch Gebirg und Tal. Holzschnitte von A. Cloß. Stuttg. Folio. Originalleinwand.

- 1016 Kant-Aussprüche. Herausgegeben von R. Richter. Lpz. 1909. Cart. Ferner: Rembrandt als Erzieher. Lpz. 1891.
- 1017 Kollbach, Karl, Bilder vom Rhein. Eine Wanderung von Basel bis zur holländischen Grenze. Origlwd.
- 1018 Köln in hygienischer Beziehung. Festschrift hrsg. v. E. Lent. 1898. 4°. Lwd.
- 1019 Die Kunst für Alle. Hrsg. von Fried. Pecht. Jahrg. II bis IV. 1886—1889. (Jahrg. II defekt.)
- 1020 Lauff, Jos., Klaus Störtebecker. 2. Afl. 1893. Lwd. Sudermann, H., Im Zwielicht. 13. Afl. Stuttg.
- 1021 Lützow, Carl von, Die Kunstschätze Italiens in geographisch-historischer Übersicht. Mit Radierungen von Böttcher, Groh, Fischer, Halm u. a. Gera. o. J. Origlwd.
- 1022 Meisterwerke der Malerei. Hrsg. von Wilh. Bode u. Fr. Knapp. 24 Liefergn. in Groß-Fol. (Die Reproduktionen in Gravüre.)
- 1023 Meisterwerke der Holzschneidekunst. Bd. 7. 8. 9. Lpz. 1886/7. Fol. Origlwd.
- 1024 Menzel, Wolfg., Geschichte der Deutschen b. a. d. neuest. Tage. 5 Bde. Stuttg. 1855. Pp.
- 1025 14 verschiedene Bändchen von Meyers Groschenbibliothek der deutschen Klassiker. Pp.
- 1026 Martin, Rud., Berlin-Bagdad. 1907. Kapff, E., Die Erziehungsschule. Das neue Buch d. Erfindungen. Bd. 1. 1864.
- 1027 (Rembrandt) Rosenberg, A., Rembrandt. Des Meisters Gemälde in 405 Abbildungen. Stuttg. 1904. Origlwd.
- 1028 Der Rhein. Aquarelle von C. P. C. Köhler mit Schilderungen und Sagen, ausgewählt von Dräxler-Manfred. Darmstadt. Quer-Fol. Origlwd.
- 1029 Die neue Rundschau. Bd. II. 1904. Halbpergament.
- 1030 Schillers sämtliche Werke in 12 Bänden. Nebst Reg.-Bd. Stuttg. (Cotta) 1838. Pp.
- 1031 Die Heilige Schrift. Mit 230 Bildern von Gustav Doré. 2 Bde. Stuttg. Hfr.
- 1032 Schurz, Carl, Lebenserinnerungen. 2 Bde. Berlin 1906/7. Origlwd.
- 1033 Schwind, M. v., Die schöne Melusine. Ein Cyclus von 11 Bildern. Mit Text von A. Forstenheim. Stuttg. Quer.-Fol.
- 1034 Shakespeare, W., A Midsummer-Nights Dream. Illustrated with 24 Silhouettes by P. Konewka. Woodcuts engraved by A. Vogel. London 1868. Origlwd.
- 1035 Stoddard, J. L., Im Fluge durch die Welt. Origlwd. Quer-Fol.
- 1036 Weber, C. J., Demokritos oder hinterlassene Papiere e. lach. Philosophen. 12 Bde. in 4. Berl. Lwd.
- 1037 Welten, O., Das schlechtere Geschlecht. Novellenkranz. 1892. Das Weib vom Manne erschaffen. Bekenntnisse einer Frau. 1904.
- 1038 Wustmann, G., Allerhand Sprachdummheiten. 1891. Lwd. Nebst zwei anderen sprachwissenschaftlichen Büchern.
- 1039 Collection de portraits antiques de l'époque grecque en Egypte. 32 Photogravüren in Mappen.
- 1040 Sechs verschiedene Bücher populärwissenschaftlichen Charakters.
- 1041 Perlen aus der (Musik)- Instrumentensammlung von Paul de Wit in Leipzig. 16 Tafeln in Chromolithographie. Quer-Fol.
- 1042 Sechs verschiedene Kunstwart-Mappen. (Schwind, Richter etc.)
- 1043 Convolut von illustrierten Zeitschriften etc.
- 1044 Convolut von Katalogen, populären Schriften etc.
- 1045 Acht verschiedene populärwissenschaftliche Bücher.
- 1046 Acht dto.

- 1047 Katalog der Miniaturen-Sammlung A. Jaffé. Mit Tafeln. 1905. Fol.
- 1048 25 verschiedene Kataloge von Kunstauktionen.
- 1049 Mehrere hundert Nummern des "Simplicissimus".
- 1050 67 Nummern der "Zukunft" 1892-1894.
- 1051 Convolut von zehn verschiedenen Romanen, Dramen und Erzählungen.
- 1052 Sieben verschiedene moderne französische Romane.
- 1053 Fünf verschiedene moderne Romane von Adlersfeld-Ballestrem, Tovote, Maupassant etc.
- 1054 Vereinsgaben des Kölnischen Kunstvereins für 1906 und 1907. Fol.
- 1055 Mappe mit vielen Photographien: Landschaften, Städteansichten, Architekturen etc. Die Mappe in Brandmalerei, aus Holz. Ferner: Braune Callicomappe für Photographien.
- 1056 Fünf verschiedene Bücher kleinsten Formats. (3 Almanache, 1 Tanzbüchelchen und ein kleiner Bibelauszug.)

### Arbeiten in Zinn und Eisen.

- 1057 Großer Innungspokal aus Zinn, auf hohem Fuße, sechseckig. Der Deckel bekrönt von Adler aus Messing. Am Fuß graviert Monogramm und Jahreszahl 1707. Höhe 56 cm.
- 1058 Schraubkanne aus Zinn, sechseckig. Ringsum gepunzt mit Blattornamenten. Höhe 25 cm.
- 1059 Maßkrug aus Zinn. Auf dem Deckel Zimmermannsembleme in Relief. Höhe 19 cm.
- 1060 Ähnlicher mit gravierten Zimmermannsemblemen. Höhe 20 cm.
- 1061 **Sabbathlampe** aus Zinn. Der profilierte Mittelbalken mit acht Kerzenarmen, die mit Figuren verziert sind.
- 1062 Ähnliche.
- 1063 Rokoko-Kaffeekanne aus Zinn, birnförmig, mit vertikalen Kannelierungen. Höhe 24 cm.
- 1064 Ähnliche mit schrägen Kannelierungen. Höhe 24 cm.
- 1065 Tablett aus Zinn, Rokoko. Der schmale Rand vielfach gewellt und gekehlt. Durchmesser 29 cm.
- 1066 Senskännchen und Pfefferstreuer aus Zinn. Ferner: Kleiner Totenkopf in Elfenbein geschnitzt.
- 1067 Große Zinnschüssel. Mit Stempeln. Durchmesser 36 cm.
- 1068 Ähnliche mit Wulstrand. Mit Stempeln. Durchmesser 36 cm.
- 1069 Zinnteller. Der Fond gepreßt mit Wappen. Durchmesser 24 cm.
- 1070 Große Zunftkanne aus Zinn, zylinderförmig, ornamental gepunzt. Höhe 42 cm.
- 1071 Große runde Zinnschüssel. Ferner: Viereckiges Tablett aus Messing.
- 1072 Schraubkanne aus Zinn, sechseckig. Höhe 28 cm.
- 1073 Zwei verschiedene Zinnteller. Der eine mit geschweiftem und gekehltem Rande.
- 1074 Rokoko-Kaffeekanne aus Zinn, mit schräghochgewundener Kannelierung. Höhe 26 cm.
- 1075 Kranenkanne aus Zinn, mit zwei Vogelhalshenkeln. Der Kran mit Lyra als Handhabe. Höhe 43 cm.
- 1076 Ähnliche.
- 1077 Kaffeekanne aus Zinn, birnförmig, von vielfach abgeflachter Form. Höhe 23 cm.
- 1078 Maßkrug aus Zinn, walzenförmig. Der Deckel graviert mit Jahreszahl 1811. Höhe
- . 1079 Runde Zinnschüssel. Der schmale Rand ringsum mit Reliefs. Mit vier Stempeln. Durchmesser 29 cm.

- 1080 Kranenkanne aus Zinn, mit Vogelhalshenkeln. Höhe 35 cm.
- 1081 Ein Paar kleine Tischleuchterchen aus Zinn, mit Perlstabverzierung.
- 1082 Zwei verschiedene Tischleuchter aus Zinn.
- 1083 Zuckerdose und Salznäpschen aus Zinn.
- 1084 Taufbecken nebst Kanne aus Zinn. Der Fond und der Rand des Beckens und der Fuß der Kanne mit Reliefkränzen. Mit drei Stempeln. Durchmesser 32 cm. Barockzeit.
- 1085 Zwei verschiedene Senfkännchen aus Zinn.
- 1086 Pfefferstreuer und Salznäpfchen aus Zinn.
- 1087 Henkelkanne aus Zinn. Höhe 22 cm.
- 1088 Ovale Schale auf drei Füßen, mit zwei Rocaillenhenkeln.
- 1089 Ovale Zinnterrine in Rokokoformen.
- 1090 Zuckerdose, urnenförmig, mit Akanthusreliefs. Ferner: Milchkännchen aus Zinn.
- 1091 Kranenkanne aus Zinn. Mit Vogelkopfhenkeln und einem Kran. Höhe 42 cm.
- 1092 Tintenzeug aus Zinn. (Ein Gefäß fehlt.)
- 1093 Fünf Zinnteller, rund, mit Kölner Stempel.
- 1094 Größere und kleinere Zinnschüssel. Eine mit Kölner Stempel.
- 1095 Zwei neuere Wappenteller aus Zinn.
- 1096 Zinnschüssel, rund. Ferner: Tischleuchter, Rokoko.
- 1097 Kleine Kassette aus blankem Eisen, viereckig, allseitig reich geätzt. Die Vorderseite zeigt in zwei von Rankenwerk umrahmten Feldern Ritter- und Damenfigur in höfischer Tracht des 16. Jahrhunderts, die Rückseite die Köpfe eines Ritters und eines Türken, die beiden Seitenwände Damen- bezw. Ritterfigur, der Deckel zwei gegeneinandergekehrte heraldische Adler. Auf der Innenseite des Deckels ein zweiriegeliges Schnappschloß. Das Ganze ruht auf vier Kugelfüßen. Höhe 8, Breite 11, Tiefe 7 cm.
- 1098 Großer Kronleuchter aus Eisen, sechsarmig. Jeder Arm in Form eines gepanzerten Ritterarms. Für elektrisch Licht eingerichtet.
- 1099 Großes, kunstreich konstruiertes Schloß aus Eisen mit Messingverschalung. 18. Jahrh. Der Schlüssel hübsch verziert.
- 1100 Zwei verschiedene Schalen aus Gußeisen. Mit ornamentalen Reliefs.
- 1101 Türklopfer aus Eisen, gotisierend.

### Nachtrag.

- 1102 Hinterglasmalerei. Der gekreuzigte Christus nach van Dyck. Gerahmt.
- 1103 Vier div. Nassauer Krüge, ornamentiert mit Hirschen, Blattornamenten etc. Höhe 15 bis 25 cm.
- 1104 Fayenceseidel. Weiß glasiert. Bemalt mit Vogel auf Zweig in Bunt. Zinndeckel.
- 1105 Bierkanne aus Fayence, eiförmig, bunt bemalt mit Blütenzweigen. Zinndeckel.
- 1106 Butterdose in Form einer Frucht auf Teller. Bunt dekoriert.
- 1107 Porzellanschale mit reichem Blumenschmuck in buntem Relief.
- 1108 Fayenceteller. Bunt bemalt mit Blüten und Blattwerk.
- 1109 Raerener Fayenceteller. Bunt bemalt mit Laubwerk, Füllhörnern, Fasan und Schmetterlingen. Mit Marke.
- 1110 Fayenceschüssel mit gefächertem Rande. Blau dekoriert.
- 1111 Rheinische Bauernschüssel aus Ton. Gelblich glasiert mit reichem, buntem Dekor. Gekittet.
- 1112 Fayenceschüssel mit blauem Blattwerkdekor.







418 429







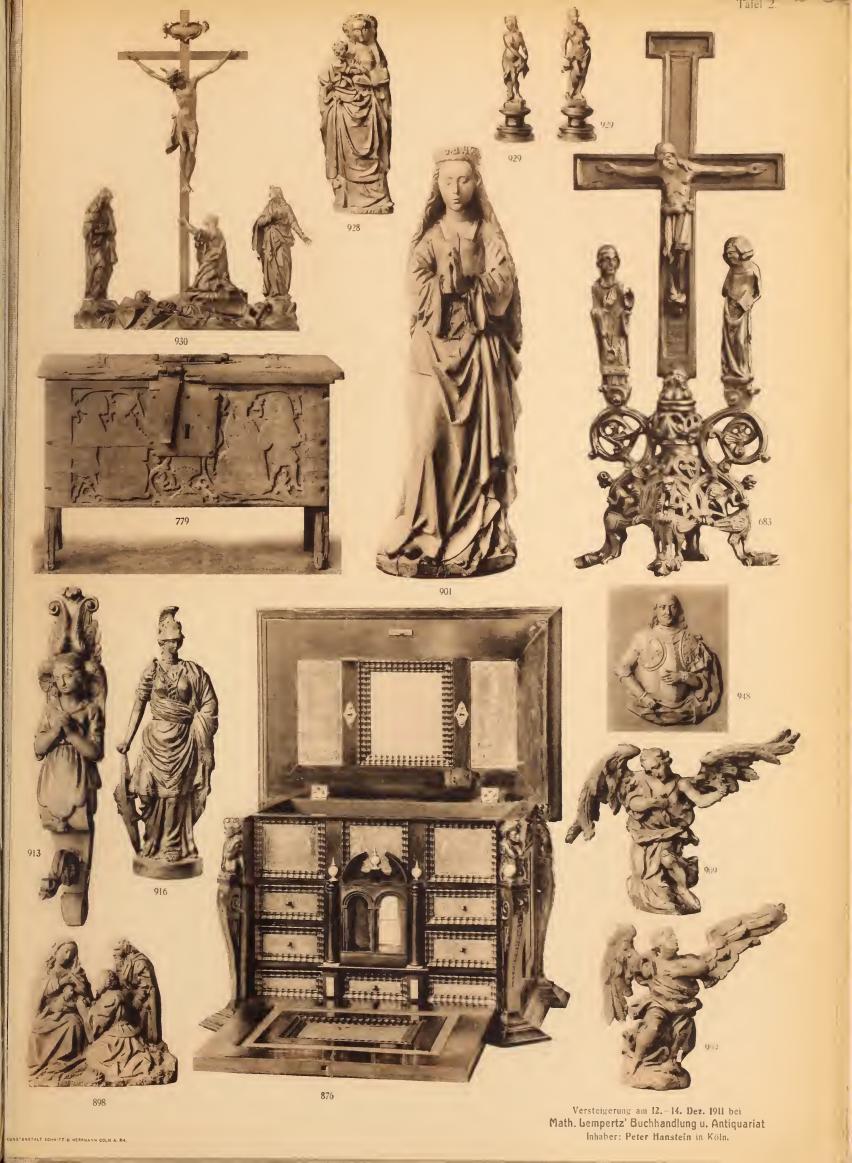
Versteigerung bei Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat Inhaber: Peter Hanstein in Cöln





Versteigerung am 12.—14. Dez. 1911 her Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat Inhaber: Peter Hanstein in Köln.





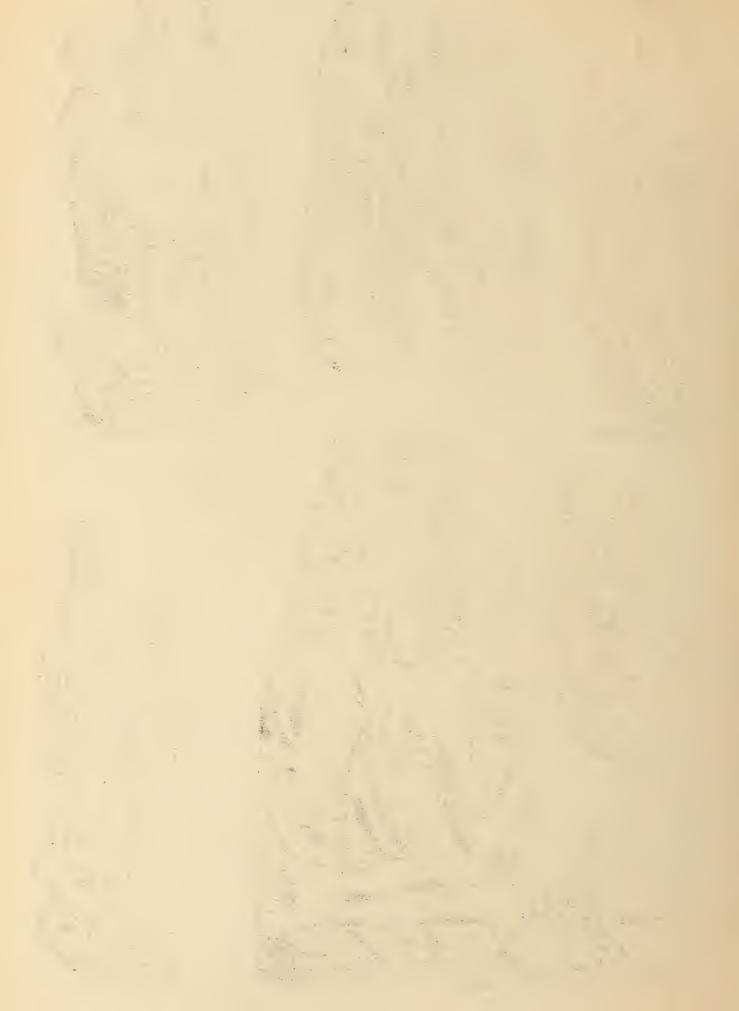




Versteigerung am 12.—14. Dez. 1911 bei Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat Inhaber: Peter Hanstein in Köln.



Versteigerung um 12. –14. Dez. 1911 bei Math, bempertz' Buchhandlung u. Antiquariat nhaber. Peter Hanstein in Nohn.





Versteigerung am 12.—14. Dez. 1911 bei Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat Inhaber: Peter Hanstein in Köln.











THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library

